

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

43. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

13.000 Abonnenten.

Die einspaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 119.

Bezirks-Herzspreeher
No. 52.

Dienstag, den 12. März.

Bezirks-Herzspreeher
No. 52.

1895.

Aechten französ. Champagner

VON

Augé & Co., Avize-Epernay, Champagne

(zur Vermeidung des hohen Zolles in Luxemburg auf Flaschen gefüllt)

empfehlte zu untenstehenden Preisen

56

H. Ditt, Weinhandlung, Nonnenhof, Wiesbaden.

Alleinverkauf für Hessen-Nassau und Grossherzogth. Hessen.

Augé & Co., Grand clos	per Dutzend Mk.	63.—
" " Carte Noire	" " "	54.—
" " Fleur de Bouzy	" " "	48.—
" " Ay Carte blanche	" " "	42.—

August Weygandt,

Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation.

365

Neuheiten in

Cravatten

sind in grosser Auswahl eingetroffen.

2289

Heinrich Schaefer, 11. Webergasse 11.

Trauringe.

Noch von keiner Concurrenz übertroffen; sauberste, beste Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenen Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuankünfte fortwährend.

Man kauft Trauringe am besten und billigsten beim Goldarbeiter nicht beim Zwischenhändler, und sind erhältlich bei

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant, Nur Langgasse 9,

vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue moderne Schmucksachen in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold und Silber kaufe ich zum höchsten Preise an.

368

Für Bäcker. Eine Backmühle billig zu verkaufen

Schwalbacherstrasse 51, 2 St.

2604

Goupil, Léoni Fils & Co

BORDEAUX * ST LOUBÈS (Gironde)

Filiale für Deutschland in Wiesbaden.

Eigene Gewürche

Côtes de St. Loubès

Clos de Porcherons

Domaine de Sarraill

Château le Berger

in Flaschen versollt ab Wiesbaden
von M. 1,15 - M. 3,50.

im Fass unverollt ab Bordeaux

Fr. 275 - Fr. 900 pr. Barrique (= 300 Flaschen.)

Flaschen und Fass-Ordres zu Original-Bordeaux-Preisen nehmen auf:

Die Filiale in Wiesbaden, Goethestrasse 11.

Fr. Groll, Adolphsallee,

Oscar Siebert, Taunusstrasse,

F. Strasburger Nachf. (E. Rees), Kirchgasse,

J. W. Weber, Moritzstrasse.

57

2 Kirchgasse. **Fritz Harz, Kirchgasse 2.**

With. Künemund Nachf.

Hemden nach Maass,

garantirt guter Sitz und solide Arbeit.

369

Die neuesten **Er-** **scheinungen** eleganter **Frühjahrs-Stoffe** sind

in **grossartigster Auswahl** eingetroffen und empfehlen dieselben zur Anfertigung
nach Maass auf's Beste.

Eleganter Schnitt. Tadellose Arbeit. Mässige Preise.

**Gebrüder Süss,
am Kranzplatz.**

2569

Sterbekasse des Bezirks-Beamten-Vereins

zu Wiesbaden.

Mittwoch, den 13. März 1. J., Abends 8 Uhr,
findet im oberen Saale der „Stadt Frankfurt“ in der Webergasse
die **ordentliche General-Versammlung** statt, wozu die
Mitglieder ergebenst eingeladen werden.

Tagesordnung: 1. Vorlage des Geschäftsberichts und des
revidierten Rechnungsabchlusses; 2. Bericht
der Rechnungsprüfungscommission über
die Revision der Kasse; 3. Ertheilung der
Decharge; 4. Neuwahl des Vorstandes,
der Begräbniscommission u. der Revisions-
commission; 5. Sonstige Vereinsange-
legenheiten. F 388

Der Vorstand.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Hebingen.

Engagirtes Personal vom 1. bis 15. März 1895:

Socurs François, grossartige Exerziten am feststehenden Reck.
(Ohne Concurrenz.)

The three Brooklins, musik. Excentriques. (Grossartig u. komisch.)
Miss Theresitta Steer-Sternson, Luftgymnastiklerin. (Das
Vollendetste in diesem Genre.)

Frl. Elsa Ferry, Soubrette.

Herr Georg Rüsser, Original-Humorist.

Mlle. Rosa und Louise, Instrumentalkünstlerinnen.

Little Gretchen und August, Miniatur-Acrobaten und Kopf-
balanceure.

NB. Die sog. Abonnementsbüchelchen haben nach dem 15. Mai c.
keine Gültigkeit mehr. F 340

J.G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir: Bahnhofstr. 6.

Mobelfransport
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einzige Einzel- und Rentant-Plätze
Spedition und Rollfuhrwerk
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz.

Gute Qualitäten.

Neue Seegrasmatratzen 10 Mt., Strohfäcke 5 Mt., Kissen 6 Mt.,
Deckbetten 16 Mt., Rohrstütze 3 Mt., polirte und lackirte Bettstellen,
Schränke, Kommoden, Tische, Sophas, Spiegel, Plüsch-Garnituren,
complete Betten, ganze Einrichtungen, Alles in großer Auswahl äußerst
billig. Transport durch eigenes Fuhrwerk frei. 2378

Ph. Lauth, 15. Mauergasse 15.

Möbel-Halle

und

Versteigerungs - Bureau

Ferd. Marx Nachf.,

Kirchgasse 2b.

Geäftsgründung 1872.

Diese Woche Freihandverkauf von nachstehenden
neuen best gearbeiteten Möbeln, Betten, Polster-
waaren und Spiegeln:

20 hochh. K. u. B. Betten mit dreith. Saar-
Matratzen 120 Mt., 15 compl. lackirte Betten
mit dreith. Matratzen 58 Mt., 10 eleg. Kamel-
taschen-Sophas 100 Mt., 15 einzelne Sophas
in diversen Stoffen 38 Mt., Ottomane 42 Mt.,
2 Plüsch-Garnituren mit je 4 Sesseln 185 Mt.
Ferner: 30 zweith. K. u. B. Kleiderschränke
mit Muschelaufsatz 55 Mt., 20 einth. lad.
Kleiderschränke 20 Mt., 25 zweith. große
Schränke 32 Mt., Waschkommoden mit Mar-
mor 40 Mt., Nachttische 18 Mt., 10 eleg.
Waschtoiletten mit hohen Spiegeln u. Kasten
95 Mt., 20 große Kommoden mit Vorban-
26 Mt., 4 Schreibsecretäre mit eleg. Ein-
richtung 88 Mt., 10 Herren-Schreibbureau
mit Aufz. 100 Mt., 12 diverse Herren- und
Damen-Schreibtische 30 Mt., 20 elegante
Verticows mit hohen Säulen-Aufsätzen 55 Mt.,
12 do. mit Gallerieen 40 Mt., diverse Spiegel-
schränke mit Schubl. u. Kristallglas 70 Mt.,
Ausziehtische 25 Mt., do. altdentsch mit Ver-
bindung für vierzehn Personen 62 Mt., reich-
gezeichnete Buffets 150 Mt., Sophas 20 Mt.,
Wiespeler Spiegel m. Stufen (Kristallglas) 85 Mt.,
Küchenschränke 25 Mt., Bauernische, Nähtische,
Etageren, Sophaspiegel, 300 diverse Stühle
und noch vieles Andere. F 384

Transport frei.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Bureau und Lagerräume: Kirchgasse 2b.

C. Naumann's „Concurrenzlose“ Toilette-Fettseife
(garantirt rein u. neutral)

„ohne Perlen“ No. 611.

Ueberall! 3 Stück in elegantem Carton nur 50 Pf. Ueberall! F 51

Die Sortimente

meiner neuen **Frühjahrs-Kleiderstoffe** sind bereits vollständig und zeichnen sich **trotz Feinheit der Farben und Gewebe** durch **unerreichte Preiswürdigkeit** aus.

— Muster stehen bereitwilligst zu Diensten. —

J. Bacharach,
4. Webergasse 4.

Strohhüte

zum Waschen und Färben werden von jetzt ab angenommen, nach den neuesten Modellen faconnirt, **billigst** und **prompt** geliefert. 2241

Petitjean frères,
Strohhut-Fabrik,

Launusstraße 9, vis-à-vis dem Kochbrunnen.

Trauer-Hüte,
Crêpe, Grenadine, Flor

empfiehlt 14406

Ernst Unverzagt,
Modewaaren- und Putz-Geschäft,
11. Webergasse 11.

Weißbinder-Rohr. schöne Waare, à Geb. 30 Pf. 3. hab. 2599
Hochstätte 2, Kohlenlager.

Das zur **S. Halpert'schen** Concursmasse hier, **Neugasse 7a, 1. Etage**, gehörige Waarenlager, bestehend aus:

Möbel und Polsterwaaren, Manufacturwaaren, Herren- u. Damen-Confection, Schuhwaaren etc. etc.

wird zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** ausverkauft. Ein Verkauf auf Abzahlung findet nicht mehr statt. F 312

Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

Geschäfts-Empfehlung.

Den geehrten Herren Architekten, Bauunternehmern, sowie einem geehrten Publikum erlaube ich mir ergebenst mitzutheilen, daß ich in dem Hause

Schwalbacherstraße 25

eine

Glaserei

eröffnet habe und empfehle mich in allen in das Glasergeschäft einschlagenden Arbeiten, sowie zum Einrahmen von Bildern etc. etc. unter Zusage strengster Punctualität bei promptester und billigster Bedienung.

Achtungsvoll

Emil Beckel,

Glaszer,

Schwalbacherstraße 25.

Ich beabsichtige, meine früheren bis jetzt noch mitbenutzten Verkaufslokalitäten Grosse Burgstrasse 9 demnächst ganz aufzugeben und habe in Folge dessen

eine grössere Anzahl Möbel, welche dem gegenwärtigen Geschmack nicht mehr so ganz entsprechen,

zu wesentlich reducirten Preisen

zum Ausverkauf gestellt.

Es befinden sich unter den zurückgesetzten Möbeln mehrere complete Speisezimmer-Einrichtungen, Polster-Garnituren, reiche schwarze Salonschränke, Eichen- und Nussbaum-Bücherschränke, Schreibtische etc. etc.

2642

Sämmtliche Sachen sind von bekannter vorzüglicher Qualität.
Der Verkauf der zurückgesetzten Möbel findet lediglich

im Lokale Grosse Burgstrasse 9

Adolph Dams,

Möbel-Fabrik. — Atelier für Innendecoration.

Conrad Krell

Complete Küchen-Einrichtungen

von Mk. 50.—, 75.—, 100.—, 150.—, 200.—, 250.—, 300.—, 400.—, 600.—, 1000.— u. höher.

Sämmtliche Küchen-Möbel in solider Ausführung.

Eisschränke.

Eiserne Bettstellen.

Complete Küchen-Einrichtungen liefere nach ausserhalb franco Fracht u. Emballage jeder deutschen Bahnstation.

Man beachte die wundervoll ausgestellte Muster-Küche im Schaufenster.

MAGAZIN für HAUS- & KÜCHENGERÄTHE



Taunusstrasse 13.

Specialität in

Rein-Nickel-Kochgeschirren

des Westfäl. Nickelwerkwerkes in Schwerte in Westfalen, anerkannt bestes Fabrikat, da 99 % Reinnickel-Gehalt und trotzdem billiger als ausländ. Fabrikat.

Waschmaschinen, Wringmaschinen, Waschmangeln.

in nur besten Qualitäten unter Garantie. 2710

Fortwährendes Eintreffen praktischer Neuheiten.

Neue Malta-Kartoffeln

per Pfd. 16 Pf. empfiehlt

2606

Hch. Eifert,

Marktstrasse 19 a, Ecke Metzgergasse.

Ermeler-Tabak, Holländischer Canaster No. 3

per Pfd. 1.50 Mk. empfiehlt

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Glück - Zappen stets zu haben. Carl Meilinger's Special-Abtheilung für Herren-Confection.

Hiermit zeige ich ergebenst an, dass ich wegen baulicher Veränderung in meinem Geschäftslokal und wegen Abgabe eines Ladens **mein Lager verkleinern will.** Zu diesem Zweck habe ich nachstehend verzeichnete Waaren in dem Laden unmittelbar **neben meinem Geschäft** 2319

Kl. Burgstrasse 9

zum **Ausverkauf** gestellt, wo diese Artikel **bis zum 15. März zu spottbilligen Preisen** abgegeben werden.

Am 16. März findet die Versteigerung der Restbestände statt.

Passementerien.

Knöpfe.

Marabouts.

Besätze.

Seidene Bänder.

Weisse Spitzen.

Schwarze Spitzen.

Klöppel-Spitzen.

Korsetten.

Farbiges Nähgarn.

Farbige Nähseide.

Knopflochseide.

Stickseide.

Waschseide.

Stickgarn.

Glanzgarn.

Häkelgarn.

Carlotta-Wolle.

Futterstoffe.

Kleiderstäbe, Gross
1.50 Mk.

Schweizer

Stickereien.

Handschuhe.

Strümpfe.

Cravatten.

Unterjacken.

Unterhosen.

Radfahrer-Hosen.

Sporthemden.

Normalhemden etc.

40 Stück **Kinder - Jaquettes**, Stück
2 Mk.

80 „ **Kinder-Kleider** in Wolle
und Baumwollflanell.

30 „ **weisse Stickerei - Kinder-**
Kleider.

Eine grosse Parthie **Kinder-**
Lätzchen.

24 Stück **weisse Kinder-Jäckchen.**

40 „ **Plüsch-Mützen** für Kinder.

50 Paar **seidene Strümpfe** für Kinder,
Paar 1 Mk.

30 Stück **braune Leibhosen** für Kinder.

15 „ **Knaben-Anzüge** in Wolle
von 3 Mk. an.

40 „ **Wasch-Anzüge** für Knaben
von 1.50 Mk. an.

60 „ **Wasch-Blousen** für Knaben.

12 „ **Tricot-Hosen** für Knaben.

80 „ **Wasch-Kleider** für Mädchen.

15 „ **Unterhosen** für Knaben.

Weisse Hemden für Knaben.

Weisse Hemden für Mädchen.

Erstlings-Hemden.

Filzschuhe für Kinder.

Sämmtliche Kinder-Schürzen.

Bade-Tücher.

Bade-Vorlagen.

Bade-Pantoffel.

Filz-Pantoffel } für Herren

Filz-Schuhe } Damen.

Eine grosse Parthie **Damen-Schürzen.**

6 Stück **Tricot-Tailen.**

80 „ **grosse Damen - Plaids**,
Stück 1.50 Mk.

160 Paar **wollene, baumwollene u. seidene**
Damen-Strümpfe.

Eine Parthie **wollene Tücher.**

„ „ **Unterröcke** für Damen.

180 Stück **Wasch-Blousen** für Damen
von 1 bis 3 Mk.

60 „ **wollene Costumes** für Damen
von 10 Mk. an.

80 „ **Wasch-Costumes** f. Damen
von 6 Mk. an.

36 „ **baumwollene Matinées** für
Damen, Stück 2 Mk.

12 „ **baumwollene Morgenröcke**
für Damen, Stück 4 Mk.

80 „ **schwarze Plüsch - Kragen**,
Stück 75 Pf.

30 „ **Sonnenschirme.**

24 „ **Regenschirme.**

120 „ **ungarnirte Stroh-Hüte.**

Eine grosse Parthie **Blumen** für Hüte.

Weisse Hemden für Damen.

Weisse Beinkleider „ „

Weisse Untertaillen „ „

Weisse Oberhemden für Herren.

60 Dutzend **Herren-Kragen.**

120 Stück **Jagdwesten.**

60 „ **Metzger-Jacken.**

W. Thomas,

Kl. Burgstrasse 9.

Das Beste

für Personen mit empfindlicher Haut,
für die Damenwelt (alt und jung),
für die Säuglinge

und
für Kinder.

**Zwiegespräch.**

- A. Rathe mir doch, was beginnen, jedesmal nach dem Waschen klagen meine Kinder über Brennen, Spannen und Jucken, namentlich im Gesicht.
- B. Ganz begreiflich, die Kinder haben eine leicht reizbare und sehr empfindliche Haut und Du wäschst sie mit scharfer schlechter Seife. Probire einmal die vortreffliche **Döring's Seife mit der Eule**, ich garantire es wird anders sein. Aber habe Acht, daß Du die ächte bekommst, die ächte kostet 40 Pfg. und heißt **mit der Eule**. Die gefälschte wird natürlich billiger verschleudert, aber Du bist auch mit ihr angeführt. Also Vorsicht! (Man.-No. 5320) F 5

Analyse

über die

Doering's Seife mit der Eule

Fettsäuren	81,85
Natron	9,64
Wasser und Verlust	8,51
	100,00

Dezember 1893.

**Für Frühjahr**

habe Gelegenheit, billige Stoffe zu beziehen, kann daher einen Herren-Anzug aus den neuesten Mustern schon zu 36 Mk. liefern. Auswahl in vielen Mustern zu Diensten. Auch besorge ich das Reinigen von Kleidern (Herstellung wie neu) unter b. Ver. 2752

A. Bonn, Herren-Schneider, Hermannstraße 4.

J. Linkenbach, Tapezirer und Decorateur,
33. Kerosstraße 33. 2111
Solide Bedienung. Billigste Preise.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

verkaufe meine bekannt gute 5-Pf.-Cigarre im 1/10 zu Mk. 4.—.

Anton Berg, Michaelsberg 22.

Sämmtliche Suppenfassen zu Einkaufspreisen.

Kefei per Pfd. 15 Pf. zu haben Weissbergstraße 26. 2776

Jung-

e Leute finden unstreitig die
grösste Auswahl wirklich **elegant fertiger**

Anzüge und Paletots

zu sehr billigen Preisen bei

2572

Gebrüder Süss,
am Kranzplatz.

Für Confirmanden

empfehle mein reichhaltiges Lager in

fertiger Wäsche aller Art für Mädchen u. Knaben

in bekannten guten Qualitäten zu billigen Preisen.

2382

Lieferung ganzer Pensions - Ausstattungen.

Theodor Werner, Wäsche-Fabrik,

Webergasse 30, Langgasse-Ecke.

Deutschland.

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Berlin S. O.,
 Kaiser Franz = Grenadier = Platz 8.
 Unter Oberaufsicht der Königl. Preuss. Staatsregierung.
 Reingewinn pro 1894 Mt. 5,865,789.—
 Neue Anträge in 1894 Mt. 15,826,539.—
 Gesamt-Versicherungs-Capital Ende 1894 Mt. 31,630,005.—

Beweise des Vertrauens.

das die „Deutschland“ in allen Kreisen genießt, sind die zahlreichen Verträge mit Behörden und Vereinen, sowie die große Anzahl der alljährlich neu beitretenden Mitglieder.

Die Gesellschaft schließt unter den günstigsten Bedingungen zu soliden Prämien ab:

Todesfall-, Leibrenten-, Aussteuer-, Studiengelder- und Altersversorgungs-Versicherungen; ebenso Sterbekassen-Versicherungen (100—900 Mt.).

Aufnahmefähig sind — **ohne ärztliche Untersuchung** — Personen vom 15. bis 55. Lebensjahre. Anteil am Gewinn nach dem System der steigenden Dividenden. Die Sterbefälle = Policen sind beleihungs- und rückkaufsfähig. Aufnahme-Gebühr nur **eine Mark.**

Auskünfte und Prospekte franco bei der Subdirection, Herrn **G. Voigt**, Frankfurt a/M., Riddastraße 56, den Herren Agenten und der unterzeichneten General-Agentur erhältlich. **Tüchtige Vertreter an allen Plätzen gesucht.** (actio 4272/2) F 97

General-Agentur Wiesbaden,
 Hch. Puder, Moritzstraße 43.

Grosse Auswahl

in

Gardinen

(weiss und crème)

zu enorm billigen Preisen.

Ad. Lange,

Langgasse 16.

Langgasse 16.

Gegründet 1871.

2628

Vorteilhafteste Bezugsquelle.

Offertre, passend zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken, mein reiches Lager in

Tafelgeräthen und Tischbestecks in Silber.

Ferner neu eingetroffen: Große Auswahl in Goldwaaren, für **Confirmanden-Geschenke** geeignet.

Engrospreise im Detailverkauf.

Stets neue Muster.

Reelle Bedienung.

Albert J. Heidecker,

Bärenstraße 3, 1. Etage.

Brandenburger Daber-Kartoffeln.

vorgügl. im Geschmack, keine Preiserhöhung, empfehlen: **Franz Blank**, Bahnhofstr., **Ed. Böhm**, Adolphstr., **J. C. Bürgener Nachf.**, Hellmundstr., **J. C. Keiper**, Kirchgasse, **G. Mades**, Rheinstraße, **Hch. Neef**, Rhein- u. Karlstr. Ecke. Bei grös. Parth. bef. bill. 2699 **A. Weller-Koenen**, Alte Colonnade 32/33 u. im Lagerfeld. Lehrstr. 33.

Wer sich nur einmal

mit Thierac's hygienischer Fettseife No. 690

gewaschen hat,

wer sich überzeugt hat, daß für diesen billigen Preis eine **wirklich gut** fein **parfümierte Seife** geboten wird, der wird Thierac's hygienische Fettseife No. 690 nicht mehr entbehren können, der wird nicht zu den theueren und vielfach schlechten Seifen zurückkehren. Thierac's hygienische Fettseife No. 690 ist zum Preise von nur 25 Pf. per Stück erhältlich bei **Theodor Matthes**, Schwalbacherstraße 3; **Louis Schild**, Langgasse 3; **Otto Siebert**, Apotheke, Moritzstraße 10; **Chr. Tauber**, Kirchgasse 2a; **Eduard Weygandt**, Kirchgasse 18; **Paul Wielisch**, Al. Burgstraße 12. (Man.-No. 1960) F 6

Das Billigste und das Beste.

Marquisen-Fransen,
Rouleaux- „
Vorhang- „
Gallerie- „
Möbel- „

Leinen-Kordel in weiss und farbig, für Vorhänge, Marquisen u. Rouleaux,
Möbelkordel in bunt u. einfarbig, versch. Stärken,

empfiehlt in nur hervorragend guten Qualitäten zu den allerbilligsten Preisen 2466

F. E. Hübottter,

Langgasse 6.

Posamentier,

Langgasse 6.

Wiesbadener Pinn-Ornamenten-Fabrik

3. Zahnstraße 3.

Emil Thilling,

3. Zahnstraße 3.

empfiehlt

Bau-Ornamente,
Grab-Monumente,
Badewannen,
Drucktheile u.,

Thürme,
Rausfordfenster,
Dachspitzen,
Zweimetergeschosse u.,

sowie Vertupferungen und Färbungen aller Art.

Allein-Verkauf

von

Edelhoff's Patent-Glühlicht-Cylinder

für Wiesbaden und Viebrich.

Solide, gute, selbstgefertigte

Möbel

stets vorrätig oder auch nach Zeichnung schnellstens geliefert. 309

W. Fürstchen,

Möbellager,

Oranienstrasse 41.

Grüne Kalbsbraten

9 1/2 Pfd. Kalbssteule (ohne Bein) 5 1/2—6 Mt., 9 1/2 Pfd. Kalbs-Braten viertel 4—4 1/2 Mt., 3 schwere, mild gefäz. oder geräucherte Ochsenzungen Mt. 10.—. Alles franco Nachnahme. F 50

W. Foelders, Emden.

Man verlange neueste Preisliste.

Hiermit beehre ich mich den Eingang sämtlicher Neuheiten in

Damen-Kleiderstoffen

für die Frühjahrs-Mode ganz ergebenst anzuzeigen.

== Grosse Auswahl in aparten Genres. ==

Ferner empfehle ich mein grosses Lager von

weissen und crémefarbigen

Gardinen,

abgepasst und vom Stück,

in neuesten Mustern und besten Webarten.

Vitragen- u. Rouleaux-Stoffe

in allen Breiten.

Die Preise sind billigst und streng fest!

Heinrich Leicher,

25. Langgasse 25,

neben dem „Wiesbadener Tagblatt“.

Geschwister Meyer,

Kirchgasse 49.

Wir beehren uns den Empfang der

Neuheiten für Frühjahr und Sommer

in hervorragend schöner Auswahl ergebenst anzuzeigen.

2492

Schwarze und weisse Stoffe in grossen Sortimenten.

2 Kirchgasse. Fritz Harz, Kirchgasse 2.

Wilh. Künemund Nachf.,
empfiehlt

fertige Herren - Hemden

aus gutem Cretonne mit lein. Einsatz von 3 Mk. anf.

Reichhaltiges Lager in 2805

Kragen, Manschetten und Cravatten.

POWER'S WHISKEY

SIR JOHN POWER & SON, DUBLIN

• Gegründet 1791 •

General Depot für Deutschland und Schweiz

FRANKFURT a. M., HOCHSTRASSE 5.

Verkauft in Flaschen verzollt, sowie in Gebinden unverzollt.

Zu haben bei Herrn Emil Mundt, Wilhelmstrasse 2 a.

O. Siebert, Taunusstrasse 42.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 119. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. März.

43. Jahrgang. 1895.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 43 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

Villa zu vermieten. Näh. Alexandra-
straße 3. 634

„Villa“

25. Bierstädterstraße 25,

brächtige Lage, umgeben von großem schattigen Garten, event. mit Stallung, Remise und Kutschwohnung per 1. April l. J. oder später anderweitig zu vermieten. Näh. Neugasse 11, Metzgerladen. 1313

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8725

Die Besingung Frankfurterstr. 40,

canalifert und neu hergerichtet, mit großem schattigen Garten, ist im Ganzen zu verm. od. zu verk. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz. Adelheidstr. 24 und Herrn Jul. Kessler, Goethestr. 14. F 311

Villa Langstraße 12 (Merothal), comf., schön. Bier- u. Obst-
garten, prachtv. gel., preisw. zu verm. od. zu verk. 8547

Villa Merothal 57

ganz oder getheilt auf 1. April 1895 zu vermieten, event. zu ver-
kaufen. 8158

Villa Wilmshausenstraße 30., Godpart., 5 Zimmer, Küche, reichl.
Zubehör, Wegzugs halber auf 1. April zu vermieten.
Näh. Wilmshausenstraße 32. 8446

Parkstrasse

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zubehör zum 1. April zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8724

Reizend auf H. Anhöhe, dicht an den Kuranl. bel. Villa mit 1 Morg. gr.
alt. Park, enth. 7 Z., 3 Manf., Stall. f. 2 Pferde, Rem., Kutschst., verk.
mit Gas, Wasser, elektr. Sch., geb. Veranda, Balkon, per 1. April 1895
anderw. zu verm. od. zu verk. d. J. Chr. Glücklich. 9149

Rosenstrasse 4

geräumige Villa in schönem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8726

Geschäftlokale etc.

Conditorei

in frequentem feinem Badeorte zu vermieten. 13
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Bärenstraße 2 Laden mit 2 großen Schaufenstern
auf den 1. April 1895 zu verm. 1305

Bismarck-Ring 15 Laden mit Wohnung für Bäckerei oder
Spezereigeschäft zu vermieten. 811

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mantel-
Confections-Geschäft), zum 1. April oder früher zu vermieten.
Näh. Theaterplatz 1. 7389

Große Burgstraße 10 ist auf den 1. April d. J. der Conditoren-
Laden, sowie die im Hintergebäude gelegene Wohnung zu vermieten.
Näh. im 2. Stock des Hauses. 901

Al. Burgstraße 8 ist ein schöner Laden mit daran-
stehenden Räumen (Lager oder
Berkstätte), für Conditoren sehr geeignet, nebst Wohnung von 4 Zimmern etc.
auf 1. Apr. zu v. Näh. Philippsbergstr. 20, P. I. Hoffmann. 8402

Gr. Burgstr. 17

Lad. mit 2 Schaufenst. u. Compt. zu verm. Näh. Gr. Burgstr. 19, im Lab. 876

Friedrichstraße 23 Ladenauf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Restauration. 882
Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 8420**Häfnergasse 3**Laden mit Wohnung, wird neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. 7200
Webergasse 12.

Hellmundstraße 64 ist der Laden mit Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62 bei Ph. Müller. 8236

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Ladenzu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 197
Kirchgasse 43 Laden, event. mit Wohnung, z. 1. Oct. zu verm. 1836
Langgasse 4 Laden auf 1. April zu vermieten. Näh. im 1. St. 9071
Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten. 7299Marktstraße 6 ist ein Laden zu vermieten. 427
Mauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 8184
Michelsberg 21 ist ein Laden mit o. ohne Wohnung zu verm. 632Mörkstraße 24 Laden mit Einrichtung zu vermieten. 1046
Näh. Kirchgasse 20, Laden.**Spiegelgasse 6**

Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 8233

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, dahier. 8294

Webergasse 12

Laden, ganz oder getheilt, mit o. ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7830

Webergasse 21, 1. Et.,

ca. 48 Qu.-Mtr. großes Geschäftslokal nebst 4 Zimmern und Nebenräumen zu vermieten. Näh. bei 8668

Benedict Straus,
Emserstraße 4a, Part.

Weißstraße 4 Laden, Wohnung u. Werkstätte, für jed. Geschäft geeignet, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Weißstraße 6, 1. 386

Untere WebergasseLaden mit 2 Schaufenstern per 1. April zu vermieten. 8721
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18.

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 201

2 Läden in der Bärenstraße zu vermieten.

1 Entresol in der Bärenstraße zu vermieten.

1 Laden in der Al. Webergasse zu vermieten.

Näh. a. m. Bureau Bärenstraße 6, Vorm. 10-12 Uhr, od. in m. Wohnung Nerobergstraße 14. 739

Otto Freytag.Ein Laden mit Einrichtung, in welchem seit einer Reihe von Jahren ein gangbares Specerei-Geschäft betrieben wird, ist Verhältnisse halber bis Ende März zu vermieten. Näh. Castelfstraße 1, im Laden. 1154
Ellenbogengasse 16 per 1. April zu vermieten. Näh. Adolphstraße 12 u. 483
Meggergasse 22.**Kleiner Laden**

Der bisher von Herrn Juwelier Stemmler benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene Laden nebst Werkstätte und Wohnung ist event. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 202

J. Rapp, Goldgasse 2.**Edladen**Häfer- und Goldgasse 1 zu vermieten. Näh. bei A. Schäfer, daselbst 2. 8363
Kirchgasse, nahe der Langgasse, ein Laden mit Magazinräumen auf Oct. 1895 zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 938**Laden.**Häfer- und Goldgasse 1 zu vermieten. Näh. bei A. Schäfer, daselbst 2. 8363
Kirchgasse, nahe der Langgasse, ein Laden mit Magazinräumen auf Oct. 1895 zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 938**Laden**mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. 628
Adolf Limbarth, Ellenbogengasse 8.**Laden mit Hinterzimmer per 1. April zu vermieten im****„Hotel zum Adler“.**

Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 434

Der Edladen per 1. April zu vermieten. Näh. Quersstraße 1 bei Ed. Adler Wwe. 9122

Laden mit anst. Wohnung, 3 kl. Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelladen. 1017

Laden. Tannusstraße 19 ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. 561

Al. Laden, auch als Werkstätte für Goldarbeiter o. sonst. ruh. Geschäft geeignet, p. sofort o. 1. April bill. zu verm. Näh. Webergasse 12. 768

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbefall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8066

Per sofort schönes großes und helles Entresol (Langgasse 25), ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. Schlüssel befindet sich bei Herrn Leicher im gleichen Hause. 7385

Ein Parterre-Raum als Laden oder Comptoir zu vermieten. Näh. bei Oscar Siebert, Tannusstraße 42. 861

Friedrichstraße 25

ein großer heller Parterre-Saal per 1. April verm. Näh. bei M. Baum, Ellenbogeng. 11. 42

Selenenstraße 9 kleine Werkstätte und Lagerraum zu verm. 668

Zahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 777

Zahnstraße 12 große Werkstätte, für Wagner oder Klüser geeignet, auf 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 579

Mörkstraße 72, Gartenhaus, ein zu jedem Geschäftsbetrieb oder Lagerraum geeignetes großes Souterrain mit anstehender Glasbalconie, evtl. mit Comptoirräumen und Wohnung zu vermieten. 10 Minuten von den Bahnhofen. Schmidt. 841

Albrechtstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstätte mit großem Keller zu vermieten. 206

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 726

Nicolasstraße 9 ger. Magazin zu vermieten. Näh. Part. 478

Drancienstraße 17 ist ein schönes gewölbtes Magazin als Lagerraum auf gleich oder später zu vermieten. 821

Schulberg 21 schöner trockener Lagerraum auf April zu verm. 938

Für Bureau, Lagerraum etc. sind 3-4 schöne helle Räume (Parterre) zu verm. Näh. Emserstraße 4b, Part. 1. 810

Ein Bureau mit oder ohne Flaschenweinsteller in bester Lage auf gleich oder später billig zu verm. 118

Näh. in der Cigarrenhandlg. von C. Grünberg, Goldgasse 21. 1291

Garten zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftliche, eingerichtete Wohnung, Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 726

Friedrichstraße 29

ist die 1. Etage, 8 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Meggerladen. 8792

Humboldtstraße 15,

Parterre, ist eine Herrschaftswohnung (zusammen 10 Räume) zu vermieten. Näh. Nicolasstraße 5, Part. 564

Friedrichstraße 41,

Ecke der Kirchgasse, Salztelle der Pferdebahn, ist in der 1. Etage die Balkon-Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör per October oder nach Uebereinkunft früher zu vermieten. Näh. im Leinenlager daselbst. 933

Drancienstraße 17 ist die Bel.-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 208

Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf folgende zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

Wilhelmstraße 18 2. Etage, bestehend aus 11 Räumen, Küche u. Zubehör, ganz oder getheilt, per 1. April zu vermieten. Sehr gelegen für Ärzte oder Zahnärzte. Näh. im Eckladen bei 843
Georg Bücher Nachf.

Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stock, 8 Räume, Balkon, Centralheizung für die Gänge u., durchaus neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 8283

Für Pension eine erste Etage, 10 Zimmer, beste Purlage, mit Badhaus, 5 elegante Bäder, eigene Thermal-Quelle im Haus, preiswerth zu vermieten. Näh. Tagbl.-Verlag. 817

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet u., per sofort od. später zu verm. Anzusehen von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 209

Adolphsallee 30

Bel-Etage, 7 Zimm. u. reichl. Zubehör, sofort od. später zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8723

Adolphsallee 22 ist die obere Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf 1. April 1895, event. auch früher zu vermieten. Näh. daselbst. 8667

Adolphstrasse 3,

Vorderhaus, 2. Etage, 7 gr. Zimmer, Badecabinet, 3 Mans., 2 Keller und Küche, Seitenbau, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller sofort oder per 1. April zu vermieten. Näh. bei W. Klotz das., Gartenhaus. 9127

Adolphstraße 4, 2. Et., 7 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 8807

Große Burgstraße 16

Bel-Etage, vollständig neu hergerichtet, 7 Zimmer, 1 Badezimmer, sowie reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 8884

Emserstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 schönen Zimmern, zwei Balkons, Küche, 3 Mansarden, Keller u., zu verm. Näh. daselbst Part. 9240

Goethestraße 12 ist die hochelegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Bad mit Warmwasserleitung, große Küche, Speisekammer, Anzuz, Balkon nach der Strasse u. Gartenseite u. f. w., per 1. April Verhältnisse halber sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 195

Villa Lanzstraße 13, Bel-Et.,

7 Zimmer, Bad und reichl. Zubehör per April billig zu verm. Näh. d. Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 1125

Moritzstraße 35, Ecke des Goethestraßen, ist eine elegante Wohnung, 3. Etage, 1 Salon, 6 Zim. mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 8224

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 212

Canienstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Drantenstraße 24, Part. 213

Rheinstraße 70, Bel-Etage, 7 Zimmer, groß. Balkon, Badecabinet, 3 Mansard., 2 Keller u., per April zu vermieten. Näh. Part. 8759

Rheinstraße, Ecke d. Lousienplatzes, Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, zum 1. April zu vermieten. Anzuz. zw. 10-11 Uhr Vormittags. Näh. Lousienplatz 7, im Bureau, zw. 4-6 Uhr Nachmittags. 8005

Schlichterstraße 14, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Zubehör, mit allem Comfort, der Neuz. entspr., eing., ist zu vm. N. das. u. Albrechtstr. 36, 1. 1122

Sonnenbergerstr. 29 ist sofort od. später zu vermieten hohe elegante Bel-Etage mit allem Comfort, 7-9 Zimmer, Badezimmer, Balkon und reichliches Zubehör mit Gartenbenutzung. Näh. durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 8535

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 215

Adelheidstraße 11, 6 Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör, event. Gartenbenutzung, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 13, 1. 8253

Adelheidstraße 54, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine Wohnung im 2. Stockwerke, bestehend in 1 Salon, 1 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer, 2 Schlafräume, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf sofort od. später zu vermieten. Zu besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr. Nähere Auskunft ertheilt der Nachlasspfleger Stadtrath H. Well. Elisabethenstraße 27. 216

Adolphsallee 20 ist die bis 1. October 1895 frei werdende 3. Etage, bestehend in 6 Zimmern mit großem Balkon, Badezimmer u., anderweitig zu vermieten, event. schon am 1. April zu beziehen. Näh. Adolphsallee 20, B. 11

Albrechtstraße 30, 2 St., 6 Zim. u. Zubeh. z. April bill. zu verm. 707

Augustastrasse 13, 2 St., Herrschaftswohnung, 6 Z., Bad, Balkon u. anj. 1. April zu verm. Näh. daselbst u. Augustastrasse 11, 2. 559

Reichstraße 6, Bel-Etage, 6 Zimmer, Balkon, 2 Mans., 2 Keller u. i. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Hellmuthstraße 18. 8762

Große Burgstraße 13

sind per 1. April 2 schöne Wohnungen zu vermieten:

3. Stock mit 5 Zimmern, Salon, Küche und allem Zubehör, 1. Stock mit 6 Zimmern, Salon, Küche u.,

diese Etage eignet sich, da in bester Geschäftslage gelegen, vorzüglich zu jedem geschäftlichen Betriebe; ärztlicher Praxis, Advocatur u. c. Näh. Al. Burgstraße 2. 70

Goethestraße 1b, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 2. Stock, bestehend aus 6 Zim., Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633

Goethestraße 10 schöne Hochpartier-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör u. Gartenbenutz., zu vm. Zu erfragen Goethestr. 1b, 2. 9057

Goethestraße 20, links der Adolphsallee (Vorgartenseite), schöne Wohnung mit großem Balkon, 6 geräum. Zimmer, reichl. Zubehör, Badeeinrichtung u. Kohlenaufz., Bel-Etage oder 3. Stock, zu verm. Näh. Bel-Etage. 825

Villa Humboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 217

Kaiser-Friedrich-Ring 11

ist die hochelegante 3. Etage von 6 Zimmern mit 2 Balkons, Bad, Parquetböden und größtem Comfort, sowie reichlichem Zubehör u. Garten zu verm. Anzusehen täglich. 1173

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern nebst Fremdenzimmer im Dachstock mit reichl. Zubehör zu verm. 1047

Lanngasse 3 ist der 2. Stock, besteh. aus 4 Zim., 2 Cabincts u. Küche, auf gleich, ganz od. geth., zu vm. Näh. d. H. Leicher, Lanngasse 25. 7240

Moritzstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller u., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigenthümer J. Rapp, Goldgasse 2, Part. 7566

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balkon, Bade-Einrichtung und sonstigem Zubehör zu vermieten. 8906

Nerobergstraße 6 ist die Hochpart.-Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 9231

Nicolasstraße 12, Hochpart., 6 Zimmer und Balkon, Küche, Zubehör zum 1. April zwei trockene Magazinaräume können beigegeben werden. Besichtigung nach 11 Uhr. Eigenthümer daselbst 2 Tr. 8905

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9029

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7249

Schlichterstr. 18, Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu v. Näh. Bart. 7454
Waldmühlstraße 3, Villa, Hochparterre u. unterf. Souterrain, 6 Zimmer, Badz. und Zubehör, Hälfte des Gartens, auf 1. April zu v. Näh. Blücherstraße 7. 9165

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 19, Süd., vis-à-vis der Adolphsallee, ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst vollständig. Zubehör, Mansarden, Kellern etc., auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. im Hause nebenan Adolphstraße 9, Part. links. 1322

Adelheidstraße 33 (Südseite) Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, Balkon, per 1. April. Näh. 1. St. 8556

Adelheidstraße 41, Südseite, Bel-Etage, 5 grosse Zimmer nebst Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 8785

Adelheidstraße 44 ist das Parterre, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, Badz., zu vermieten. 706

Adolphstraße 1 ist eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10-12 Uhr, Nachmittags von 5-6 Uhr. 8702

Albrechtstraße 35 Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, sowie daselbst 2 St. 84

Albrechtstraße 41 eine abgetheilt, frei gel. und neu hergerichtet. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manj. u. sämtl. Zub. (Closset im Abfchl.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 219

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 7252

Biebricherstraße 10 Hochparterre-Wohnung v. 5 Zimmern, Küche und Zubehör, etw. mit Souterrain od. schönen Stiebelzimmern im Dachstock, auf 1. April zu verm. Einzusehen von 10-12 u. 3-5 Uhr. 8999

Biebricherstraße 25 ist der Parterrestock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Veranda und reichlichem Zubehör, auf gleich oder später, sowie die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, Veranda und Stallung für mehrere Pferde, auf 1. April 1895 billigt zu vermieten. Auch ist das Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Rechtsanwalt Fritz Siebert hier, Adolphsallee 3. 8783

Bleichstraße 2 schöne Bel-Et., 5 gr. Zimmer, reichl. Zubehör, per 1. April ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Parterre. 8081

Bleichstraße 5 Bel-Etage, 5 Zimmer, zu vermieten. 170

Dambachthal 6a eine freundliche Wohnung, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, zum 1. April zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3, Part. 883

Elisabethenstraße 14, schöne Lage, Bel-Etage von 5 eleg. Zimmern und Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-einrichtung, 2 Mansarden, 2 Kellern u. Zubehör, ferner eine Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern mit Küche, 2 Kellern und Zubehör, zu vermieten. Beide Wohnungen werden zusammen oder getrennt zum 1. April 1895 vermietet. Einzusehen durch den Hausbesitzer, Apotheker J. M. Scherer, daselbst Part., Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 3-4 Uhr. 8825

Elisabethenstraße 17a, Bel-Et., 5-10 Zimmer etc., zu vermieten. Einzuf. täglich. Näh. Dranienstr. 18, 1. 7686

Emserstraße 5 ist die 1. Etage von 5 resp. 6 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8329

Emserstraße 40 u. 42 sind elegante Wohnungen, 5, 4 u. 3 Z., sowie 2 Zimmer (Frontispiz) zu vermieten. 1383

Emserstraße 44 ist der Parterrestock von 5 Zimmern etc. mit reichlichem Zubehör zum 1. April cr. zu vermieten. Näh. 1. St. 104

Emserstraße 47 ist die freundl. Parterrewohnung von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Bleiche etc., etw. mit großem Obstgarten, per 1. April billigt zu vermieten. Näh. bei Ad. Gärtner, Marktstraße 13, Seifengeschäft. 864

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die practisch eingerichtete Parterre-Wohnung und Bel-Etage, je 5 Zimmer, verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Mansarden etc., sowie der Obst- und Gemüsegarten zu der einen oder anderen Etage zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. b. L. W. Kautz, Friedrichstr. 4. 8644

Emserstraße 71 Bel-Etage, 5 große Zim., Balkon u. Zub. mit Gartenbenutzung, al. o. sp. zu verm. Näh. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 646

Emserstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche etc. gleich od. später z. verm. 8516

Gustav-Adolfstraße 1 sind in der Bel-Etage und im 2. St. schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Badeeinrichtung, Closset im Abfchl. u. sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Herrliche Fernsicht, keine Nachbarschaft, hohe gesunde Lage. Preis 725 Mk. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 8997

Gustav-Adolfstraße 9

eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Bade-einrichtung und Zubehör, auf gleich oder 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 7841

Goethestr. 9 schönes Parterre-Logis von 5 Zim. mit reichl. Zubehör per 1. April zu verm. 515

Gustav-Adolfstr. 12 fünf Zim., Ball., r. Bbh. (freie Lage) z. v. 7999

Heinrichstraße 6 eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Bbh. 1 St. 8814

Hellmündstraße 24, Bbh., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. April zu verm. Näh. Hth. 1. 9203

Jahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 89, 1. 8350

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7255

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 8688

Kaiser-Friedrich-Ring 10 Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9016

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer Georg Abler, 27. Tannusstraße 27. 7256

Kapellenstraße 37

ist die Bel-Etage, sowie die zweite Etage, bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, sofort zu vermieten. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part. 223

Karlstraße 28 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller und Kohnraum, auf 1. April oder 1. Mai zu verm. Näh. Hth. 880

Karlstraße 37 schöne Wohnung von 5 gr. Zimmern, Balkon, Speisek. und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 8115

Nicholsberg 21 ist eine Wohn. von 5 Zimmern nebst Zub. zu v. d. 633

Röhringstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung, nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Hellmündstr. 23, B. 8706

Röhringstraße 9, 5 Zimmer nebst Frontispiz- und Badz., sowie Garten, zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 8714

Morikstraße 4 (Rheinstraße 38), 1 St., Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 3 Manj. etc., auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Rheinstraße 38, 3 St. r. 440

Morikstraße 28, Gerichtsgebäude, ist die vis-à-vis dem neuen Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwält., ferner die gleiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balkon auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 96

Morikstraße 72, 3. St., reizend ausgest. Wohnung von 5 Zimmern, gr. Balkon etc., zu vermieten. Prachtvoll. freier Ausblick nach dem Tannus, 2 Min. von d. Dampfb. 425

Nerostraße 21 ist die 2. Etage von 5 sehr großen Zimmern, Küche, Mansarden, Keller und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus, Ecke der Nero- und Querstraße. 8496

Villa Nerothal 10

herrschaftliche Wohnung von 5 großen Zimmern und Balkon, sowie reichliches Zubehör per 1. April. Näh. daselbst Part. 8690

Nerothal, Franz-Adolfstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (event. mit Stallung, Remise), a. sof. o. sp. zu verm. Näh. Nerothal 6. 827

Nerothal, Franz-Adolfstraße, Bel-Et., 5 Z., Balkon, Zubeh., Garten, auf April zu v. Näh. Nerothal 6. 1388

Nerothal 37

die Bel-Etage, 2 Salons mit Balkon, 2 größere Zimmer, 1 weiteres Zimmer und Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, Veranda und Waschküche, per 1. April zu vermieten. Einzusehen Montag, Mittwoch u. Freitag Morgens von 9 bis 11 Uhr. 1185

Ecke der Nicolassstraße und Herrngartenstraße 1 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (alle straßenwärts), großem Balkon, Küche u. sonstigem Zubehör (auf Wunsch mit dem Vorgarten) auf April 1895 zu vermieten. Näh. beim Hauseigentümer daselbst. 3. Etage. Einzusehen Dienstags u. Freitags zwischen 11-1 Uhr. 8846

Nicolasstraße 11 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 71 oder Moritzstraße 29, Part. 784

Nicolasstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 238

Dranienstr. 44 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und 5 Zimmer, 1 Badezimmer, complet, zc. zu vermieten. 865

Dranienstraße 50

Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8752

Dranienstraße 52

5 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Parterre bei Neigenfind. 1249

Philippstraße 7, 1. Stock (Bel-Etage), ist eine sehr schöne Wohn. von 5 Zimmern, geschlossenem Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9050

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, 1 Salon, 2 Balkone, 4 Zimmer mit allem Zubehör, 5 Jahre von Herrn Staatsanwalt Warte bewohnt u. durch Verlegung leer geworden, auf 1. April anderweit zu verm. 1049

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 7260

Rheinstraße 73 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, großem Balkon und allem Zubeh., zu vermieten. Näh. daselbst Part. 8586

Schlichterstraße 17, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 2 Tr. 7711

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist der 2. St., 5 Zimm. u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 7668

Victoriastraße 21, Villa, eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7667

Weißstraße 3 fünf Zimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller per 1. April zu vermieten. 8536

Weißstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7957

Wellstrichstraße 22, 2 St., Wohn. u. 5 Zimmer und Zubehör (neu hergerichtet), sofort zu vermieten. Preis 650 Mk. per Jahr. 922

Wörthstraße 4 Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 388

Wohnung zu vermieten,

5 große Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschküche. Preis 750 Mk. per Jahr. Näh. bei A. Fuhrmann, Emserstraße 24. 94

Schöne Wohnung von 5 großen Zimmern auf 1. April zu vermieten Wellstrichstraße 1. 8859

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidstr. 42, Part., 4 Z. u. Zubeh., gr. Balkon mit Vorgarten zu vermieten. 8718

Adelhaidstraße 67 ist die Parterre-Wohnung, 4 Zimmer nebst allem Zubehör und Garten, auf 1. April zu vermieten. 1227

Adolphstr. 5, zu v., auch für Rechtsanw., Doct. u. i. Bureau, wegen vorg. Lage pass. Näh. Dienstag u. Freitag Nachm. 9032

Albrechtstraße 4 Wohnung im 2. Obergesch., 4 Zimmer und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Ebenso eine heizbare Mansarde der sofort. Einzug. zw. 2 und 4 Uhr. 55

Albrechtstraße 10 Bezug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Mans., 2 Keller und Zubehör, per 1. April zu verm. Näh. im Laden. 8393

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8460

Albrechtstraße 23 im Hinterh. Part. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Glasabsluß per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderh. 2 St. 8898

Albrechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör, per 1. April oder später zu verm. Näh. dortselbst Part. 740

Albrechtstraße 34 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Zubehör per 1. April preiswürdig zu vermieten. 8646

Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7139

Bärenstraße 4, 2 St., Wohnung, 4 Zimmer, Badezimmer u. Zubehör, zu vermieten. Näh. Bärenstraße 6, Part., Vorm. 10-12 Uhr. 918

Bahnhofstraße 20 Mansarde-Wohnung von 4 Piecen mit Küche, seit 25 Jahren von derselben Familie bewohnt, vom 1. April d. J. an anderweit zu vermieten. 331

Biebricherstraße 4a Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8636

Blischstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde auf 1. April zu verm. Näh. Part. 8703

Große Burgstraße 4 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. St. 8635

Dambachthal 12 ist eine schön gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und reichlichem Zubehör per April 1895 zu vermieten. Anzusehen von 11-2 Uhr. 8648

Dohheimerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 236

Drudenstraße 2 (neb. Gähhaus Emserstr.) sind eleg. Wohnungen von 4, 5 u. 3 Zimmern, Küche, Balkon, Bad u. sonstigem Zubehör per 1. April preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 8, Part. bei Hartmann. 1238

Elisabethenstraße 2, Deutsches Haus, 1. St., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8974

Franckenstraße 11, Part., 4 Zimmer, Küche und Zubehör preisw. zu verm. Näh. nebenan, Wäckerladen. 1192

Geisbergstraße 4 ist in der 2. Etage eine um- möblierte Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. r. 8592

Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, Parterre, Bel-Etage und 2. Stock, von 4 Zimmern, Balkon, Garten, Badeeinrichtung und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895 billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. rechts. 7868

Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 8165

Selenenstraße 14, 1. St., 4 Zimmer, 2 Mansarden u. Küche auf 1. April zu vermieten. 9069

Sellmundstraße 13, Ecke der Vertramstr., 3. Stock, 4 Zim., Kammer, Mansarde u. i. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. das. P. 1. 8763

Kaiser-Friedrich-Ring 14

Wohnungen von 4 Zim., Balkon, dopp. Zubehör auf 1. April zu v. 8802

Karlstraße 18 ist eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern auf April zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 608

Karlstraße 24 Part.-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu verm. 8694

Karlstraße 37, 1 Tr., Wohnung von 4 gr. Zimmern, Balkon, Speisek. und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8872

Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Klein vis-à-vis. 7399

Langgasse 47

ist der 2. Stock von 4, ev. Falls 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. April oder später zu vermieten. Näh. bei Jean Martin. 1223

Lehrstraße 2 ist Wohn., 4 Zimmer, Zubehör, zum April zu verm. 621

Mainzerstraße 48 ist die 2. Etage von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8154

Möhringstraße 6 ist das Part. oder 1. Stock, 4 Z. Bad, Balkon zc., Mansarden, an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. 8629

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 4 resp. 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 8907

Moritzstraße 42, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör f. 600 Mk. sofort zu vermieten. Näh. Part. 459

Moritzstraße 64

Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, mit Zubehör auf 1. April zu v. 8946

Moritzstraße 72, Gartenh., Mansard-Wohnung von 4 Zimmern (im Ab schl.) mit Zubehör sehr billig zu vermieten. Schmidt. 842

Partweg 2, „Villa Germania“, 4-5 Zimmer zc. (Hochp.) zu v. 618

Philippstraße 17/19, Bel-Etage, zwei Wohnungen von je vier Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. April zu verm. 99

Philippstraße 41 4 Zimmer, Küche, Mansarde und reichliches Zubehör (Gartenbenutzung) per 1. April zu vermieten. 239

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, vier Zimmer zc., Balkon, Gartenbenutzung, herrliche Aussicht, zu vm. N. Philippstraße 20, P. 1. 7287

Platterstraße 3 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Mansarde nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 7400

Rheinstraße 61, Part., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. sonst. Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. 1 Tr. hoch. 8734

Rheinstraße 81, 1. Et., 4 Zimmer mit großem Balkon und reichlichem Zubehör per 1. April. Näh. Part. 8913

Roosstraße 1, Ecke der Westendstraße, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern per sofort und 1. April zu vermieten. Zu erfragen 3 links. 8950

Schlichterstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. allem Zubeh. auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 8768

Stiftstraße 5, Hochofent., 4 Zim. u. Zub. mit Gartenben. zu verm. 356

Stiftstraße 15 eine angenehme Frontpfeilwohnung in ruhigem Hause, 3 gerade und 1 schräges Zimmer, mit Glasabsluß und Zubehör zum 1. April zu vermieten. 8869

Tannusstraße 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April 1895 eventuell auch früher zu vm. Preis Mk. 700. 8469

Tannusstraße 53 ist auf 1. April eine Wohnung, 2 Tr. hoch, 4 Zimmer mit Balkon, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Anzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. 8959

Waltmühlstraße 30 a, nahe am Balde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7403

Waltraustraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf April zu vermieten. Näh. im Laden. 8612

Webergasse 58 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1005

Wellrißstraße 25

Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Manfarge u., per 1. April d. J. zu vermieten. 868

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manfarge-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von E. L. Specht & Co. 243

Wörthstraße 2 ist die Bel-Et., 4 hohe luft. Zim., gr. Veranda u. Zub., a. 1. April z. v. 8618

Wörthstraße 3 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterh. 146

In meinem Neubau **Wiegergasse 13** ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör, per 1. April billig zu vermieten. Näh. bei S. Baum, Grabenstraße 12. 8662

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 30 zwei herrschaftl. Wohnungen von je 3 gr. Zimmern, gr. Balkon, Küche und reichl. Zubehör auf gleich und 1. April zu verm. Näh. im 2. St. oder Langgasse 47, 2. 9002

Adelheidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 244

Adelheidstraße 47, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und großer Manfarge an anständige ruhige Mieter preiswerth zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 809

Adelheidstraße 71 ist im Hinterh. eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 23

Albrechtstraße 6, Hth., Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., zu verm. 820

Albrechtstraße 7 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör zum April zu vermieten. 8572

Albrechtstraße 8, Vdh. 2. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8669

Albrechtstraße 8, Hth., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Manfarge und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Vdh. Part. 8774

Albrechtstraße 30, 2 St., 3 Zimmer und Zubehör zum April oder früher billig zu vermieten. Näheres Parterre. 708

Albrechtstr. 32, 1 St., 3 Zimmer, Küche u. vollst. Zubeh., per 1. April zu verm. 8936

Albrechtstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7188

Bärenstraße 2, 2 St., Edwohnung, 3 Zimmer, Küche, Manfarge, sofort oder später zu vermieten. 245

Bertramstraße 1 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 8782

Bertramstraße 11, 1. Stock, 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8840

Bertramstr. 12, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., per 1. April zu vermieten. 8009

Neubau **Bertramstraße** Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hellmündstr. 23, Part. 8706

Biebricherstraße 23 ist eine abgeschlossene Giebel-Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zubehör, mit großem Balkon, zum 1. April 1895 an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Bestätig. von 1/2 bis 3/4 Uhr. Näh. Erdgechoß daselbst. 121

Bierstädter Höhe 12 drei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten, zu vermieten. Näh. Nerostraße 42, Part. 557

Bismarckring 15 Part.-Wohn. v. 3 Zim. u. Zubehör zu verm. 812

Bleichstraße 4, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Vdh. 1 St. l. 8940

Bleichstraße 4, 2. schöne Wohnung v. 3 großen Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Vordh. 2 St. r. 781

Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sogleich zu v. 246

Bleichstraße 13, Vdh., Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör) auf gleich oder 1. April zu vermieten. 1191

Bleichstraße 23, 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8828

Bleichstraße 24 sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. M. 1 St. 467

Bleichstraße 26 sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern per sofort und 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1 St. 8949

Bleichstraße 27 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Wegzugs halber per 1. April zu vermieten. 1032

Bleichstraße 37, Vorderh. 2 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manf. u. Zub., zum 1. April zu vermieten. Zu erst. Hinterh. Part. 615

Bleichstraße 39, Part., 3 Zimmer u. Küche per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 9038

Blücherstraße 9, Vorderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. f. w. zu vermieten. 533

Blücherstraße 9, Hinterhaus 1 St., 3 Zimmer, Küche u. f. w. zu vermieten. 534

Blücherstraße 10, Mittelb. 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit od. ohne Manf., per sofort oder später zu verm. 250

Blücherstraße 10 u. 12, Vdh. 2. und 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör sof. oder auf 1. April zu vermieten. 8470

Blücherstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfarge u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Part. 864

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 7710

Blücherstraße 18

sind im Vorderhaus Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sofort oder später zu vermieten. 251

Blücherstraße 26 eine Wohnung im 3. St., 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 965

Gr. Burgstraße 8 eine sch. abgeschl. Manf.-Wohn., 3 gr. Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute sofort oder 1. April zu vermieten. 725

Gr. Burgstraße 10 ist eine Wohnung, belegen im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Manfarden, auf 1. April zu verm. 8955

Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 254

Dohheimerstraße 9, Hth., drei Zim. u. Zubeh. a. gl. zu verm. 85

Dohheimerstraße 17, Hth., Wohn., 3-2 Zimmer, zu verm. 1225

Dohheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u., auf sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei W. Kraft. 255

Dohheimerstraße 30 a, Bel-Etage mit-Exter, 3 ger. Zimmer mit reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 21, Part. 1115

Dohheimer Landstraße drei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Blücherstraße 10, Part. 1263

Drudenstraße 2 (neb. Schaus Emserstr.) sind eleg. Wohnungen von 3, 4 u. 5 Zimmern, Küche, Balkon, Bad u. sonstigem Zubehör per 1. April preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 8, Part. bei Hartmann. 1239

Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubehör auf sofort oder später. 256

Elisabethenstraße 7 ist der Parterrestock, 3 große Zimmer mit Balkon, Küche, Bad u., per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 32, bei Hofjuwelier Heimerding. 8601

Elisabethenstraße 14 Frontispiz-Wohnung mit Glasabschluß, 3 gerade Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubehör, zu vermieten. Einzufragen durch den Hausbesitzer, Apotheker J. M. Scherer, daselbst Part., Vorm. v. 11-1 Uhr u. Nachm. v. 3-4 Uhr. 8326

Emserstraße 16, Seitenb., ist eine schöne gesunde Wohnung mit herrlicher Aussicht, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung kann 14 Tage vorher bezogen werden. Näh. bei Eduard Weygandt, Kirchg. 18, o. im Vdh. Part. 1242

Frankenstraße 24 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 481

Frankenstraße 26, 1 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfarge, 2 Kellern, zu vermieten. Näh. Part. 637

Friedrichstraße 14, Mith., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8581

Goethestraße 36 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, mit od. ohne Manfarge (im Vorderhaus, kein Hinterhaus) per 1. April zu verm. Näh. bei 752

Jac. Krupp, Oranienstraße 48.

Goldgasse 4,

2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. für 1. April zu vermieten. 101

Goldgasse 9 Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche u., event. auch mit Werkstatt zu vermieten. 9208

Goldgasse 16

Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Goldgasse 16, im Laden. 8869

Grabenstraße 12 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. April billig zu vermieten. 8661

Grabenstraße 26 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8799

Julius Müller, Glasermeister.

Grabenstraße 28 Wohn. v. 3 Zimmern m. Glasabschluß zu verm. 8882

Gustav-Adolfstraße 4 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon und Zubehör Wegzugs halber zu vermieten. Näh. bei 9139

Ernst Kneisel, Platterstraße 12.

Gustav-Adolfstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Manfarden nebst reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 7632

Hartingstraße eine schöne Wohnung von 3 gr. Zimmern, Küche, 2 Kammern, 1 Keller u. auf 1. Juli zu vermieten. Preis 450 M. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 1232

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Grosse Trier Geld-Lotterie.

Grösster Gewinn im glücklichsten Fall

Mk. 500,000.

Haupt- u. Schlussziehung 8., 9. u. 10. April cr.

Hierzu empfehle und versende

Original-Loose zum amtlichen Preis

$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{8}$
Mk. 35,20.	17,60.	8,80.	4,40.

Porto und Liste 30 Pf.

D. Lewin, Bank- und Lotterie-
Geschäft,

Berlin NW., Flensburgerstrasse 7.

Filiale u. Haupt-Expedition

D. Lewin, Neustrelitz.

Reichsbank-Giro-Conto.

Telegramm-Adresse für Berlin u. Neustrelitz
„Goldquelle“.

(Man.-No. 1571) F6

Gewinnplan:

1 Prämie Mk. 300,000

1 à 200,000 „ 200,000

1 „ 100,000 „ 100,000

1 „ 50,000 „ 50,000

1 „ 25,000 „ 25,000

1 „ 15,000 „ 15,000

2 „ 10,000 „ 20,000

3 „ 5,000 „ 15,000

5 „ 3,000 „ 15,000

10 „ 2,000 „ 20,000

40 „ 1,000 „ 40,000

100 „ 500 „ 50,000

200 „ 300 „ 60,000

500 „ 200 „ 100,000

1000 „ 100 „ 100,000

11400 „ 50 „ 570,000

13265 Gewinne und 1 Prämie Mk. 1,680,000

Welcher von den ersten 25 Hauptgewinnen zuletzt gezogen wird, erhält auch die Prämie von 300,000 Mk.

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Die alte gute Zeit.

(20. Fortsetzung.)

Eine Erzählung aus Niedersachsen von Greg. Samarow.

(Nachdruck verboten.)

Noch mehr erstaunt stammelte Herr von Grammsfeldt einige unverständliche Worte.

Der Graf schien dieselben als eine Befragung aufzunehmen.

„Das freut mich,“ sagte er, — „ich denke, wir werden wohl handelsseins werden. Ich will Ihnen einen Vorschlag machen — ich habe da englische Pferde stehen, vortreffliche Thiere, aber sie sagen mir nicht so zu, wie ich es wohl möchte. — Tauschen wir, ich gebe Ihnen eins davon gegen Ihres und zahle Ihnen die Ergänzung des Preises dazu, wenn Sie mir denselben stellen wollen.“

„Ich weiß in der That nicht, Herr Graf,“ sagte der Lieutenant, der an ein seltsames Mißverständnis glauben möchte, „es wird mir schwer, einen Preis zu stellen.“

„Nun, ich habe einen gewissen Kennerblick,“ fiel der Graf ein, „was würden Sie meinen, wenn ich Ihnen so fünfzig Louisd'or drauf gebe?“

„Herr Graf, ich weiß nicht,“ sagte der Lieutenant erröthend bei diesem Vorschlag, „der Preis —“

„Ist Ihnen zu gering, ja, ja, ich mag mich getäuscht haben,“ fiel der Graf ein, „sagen wir also, um die Summe abzurunden, fünfundsiebenzig Louisd'or — sind Sie einverstanden?“

Der Lieutenant zitterte vor Aufregung, er wollte eine Einwendung machen über dieses ihm unmöglich scheinende Geschäft.

Der Graf reichte ihm die Hand und sagte:

„Abgemacht also, ich nehme Ihr Pferd, ich gebe Ihnen eins von meinen Engländern und zahle Ihnen fünfundsiebenzig Louisd'or — das Geschäft ist abgeschlossen.“

Er rief Hilmar heran und trug ihm auf, sobald sich ein Augenblick dazu finde, Herrn von Grammsfeldt in den Stall zu führen, damit dieser sich das ihm zusagende Pferd aussuchen könne.

Dann wendete er sich zu den übrigen Herren.

„Ich begreife nicht,“ sagte Grammsfeldt zu Hilmar, „wahr-

haftig, ich begreife Ihren Herrn Vater nicht, er hat mir einen Handel gemacht, den ich garnicht annehmen kann — es sind englische Pferde, hochedle Thiere, er will mir zu dem Tausch eine Summe zugeben, die an sich schon den Werth meines Pferdes übersteigt.“

Hilmar zuckte die Achseln.

„Machen Sie sich keine Sorge, mein lieber Grammsfeldt, mein Vater weiß wohl, was er thut, er hat zuweilen seine eigene Laune in Betreff der Pferde und versteht sich auch darauf — wer weiß, was Ihr Gaul für besondere Eigenschaften hat.“

„Nun,“ rief Herr von Grammsfeldt, „mir wäre es recht, wenn der Herr Graf sie entdeckte, ich habe sie nicht entdecken können.“

Hilmar wendete sich schnell von ihm ab.

Der junge Offizier stand noch einige Augenblicke in tiefe Gedanken versunken, dann mischte er sich in die Gesellschaft und war so ausgelassen fröhlich, daß seine Kameraden ihn ganz erstaunt ansahen.

Herr von Rombed hatte Alice wie eine gute Bekannte begrüßt.

Hilmar stand daneben. Da die Beiden alte Jugendfreunde waren, so fiel es Niemand auf, daß Rombed etwas länger als die anderen Herren bei ihnen stehen blieb, und so setzte sich der Berlehr der jungen Leute während des ganzen Festtages fort.

Bei dem Diner in dem großen Ahnensaal, bei welchem die Lakaien in den scharlachrothen Galabireen des Bergholzschän Hauses servierten, saß Hilmar an Alicens Seite zur großen Befriedigung seiner Mutter und der Tanten. An ihrer anderen Seite hatte Herr von Rombed seinen Platz, und wenn Alice und Hilmar lebhaft und fröhlich mit einander sprachen, so war es ja ganz natürlich, daß Hilmars Freund an dieser Unterhaltung sich vielfach betheiligte. Wenn die Beiden ihre Gläser an einander

klingen ließen, so schloß sich Rombeck an, wenn Alice erröthend zu dem Freunde ihres Vaters aufblickte, so mochte derselbe wohl irgend ein neckendes Wort gesagt haben, und wenn der Eine oder der Andere diesen Verkehr bemerkte, so wurde durch solche Beobachtung nur die Voraussetzung bekräftigt, daß Hilmar und Alice für einander bestimmt seien und daß man bald die Verkündung ihrer Verlobung erwarten dürfe.

Während des Diners brachte eine Stafette dem Grafen einen Glückwunsch des Vicekönigs Herzogs von Cambridge mit der Ernennung zum Geheimen Rath.

Der Landdrost trank in warmen Worten auf das Wohl der neuen Excellenz und der Graf schien, so wenig er sonst auf äußere Auszeichnungen Werth legte und so stolz er auf seine eigene persönliche Stellung als einer der ersten Edelleute war, freudig bewegt und gerührt über diese Aufmerksamkeit.

Die Stimmung der Gesellschaft wurde immer heiterer.

Bei der Promenade im Park, welche nach Tisch zwanglos stattfand, führte Hilmar seine Cousine am Arm. Die Beiden verloren sich oft auf einsamen Wegen. Auch dies wurde bemerkt und es fiel dabei nicht besonders auf, daß häufig sich auch wieder Herr von Rombeck zu ihnen fand, ebenso wie auch einzelne der andern jungen Offiziere.

Diese ganze junge Gesellschaft ging auch mit zum Stall, als Hilmar, des Auftrages seines Vaters gedenkend, den Herrn von Grammsfeld dorthin begleitete, um sich das eingetauschte Pferd auszuwählen, und der junge Offizier mußte manche scherzende Bemerkung über sein Geschäft anhören, hinter der sich auch wohl ein wenig Neid verbarg, ohne daß er sich dadurch seine vortreffliche Laune stören ließ.

Am Abend wurde getanzt.

Wieder fanden sich Hilmar und Alice häufig zusammen, und wieder war dann auch Herr von Rombeck meist ganz in ihrer Nähe.

Spät am Abend erst trennte man sich. Die Wagen fuhren nacheinander davon.

Der Graf hatte einen Augenblick Zeit gefunden, um dem Herrn von Grammsfeld eine goldgefüllte Börse, den Kaufpreis für sein Pferd, zuzustellen und als die Offiziere davonritten, von Hilmar bis in den Hof begleitet, stand Alice an einem der erleuchteten Fenster und winkte ihnen mit der Hand freundlichen Abschied zu.

Alles war befriedigt. Der Tag war glänzend verlaufen, kein Schatten war auf das schimmernde Bild des Glückes und der Freude gefallen.

Die Gräfin umarmte ihren Sohn, als er ihr Gute Nacht wünschte, mit einer Aufwallung mütterlicher Zärtlichkeit, welche die Grenzen der sonst so streng innegehaltenen Formen überschritt.

Am nächsten Morgen war der Graf wie gewöhnlich früh auf. Er fand Hilmar im Garten, als er aus seinem Pavillon hervortrat, um seinen Morgen Spaziergang zu machen.

Es war dies eine Aufmerksamkeit, welche der junge Mann niemals versäumte, da er wußte, daß sein Vater es gern sah, wenn er ihn in dieser stillen Morgenstunde begleitete, so oft er zum Besuch nach Hause kam.

Beide schritten auf dem gewohnten Wege durch den Park, sie sprachen von Diesem und Jenem, was am gestrigen Tage geschehen war, und kamen bald auf die kleine Anhöhe, von welcher der Graf seinen Ausblick in die Gegend zu machen pflegte.

Er setzte sich auf die Steinbank nieder und sagte: „Ein Tag, wie der gestrige, ist mir eine rechte Herzensfreude, nicht aus Eitelkeit über die vielen Aufmerksamkeiten, die man mir erwies, aber durch das Bewußtsein, daß dieselben, wirklich bei den meisten, die hier waren, aus aufrichtiger Zuneigung und Freundschaft hervorgehen — ich muß doch also wohl meine Stellung im Leben einigermaßen gut und recht ausgefüllt haben, und das ist ein freudiges Bewußtsein, ein erlaubter Stolz, wenn sich das Leben zu Ende neigt.“

„O, mein Vater,“ rief Hilmar bewegt, indem er die Hand des Grafen küßte, „wie kannst Du so sprechen — Dein Leben steht auf seiner Höhe — noch reiches Schaffen und Wirken steht vor Dir!“

„Stände ich auf der Höhe,“ erwiderte der Graf, „so senkt sich die Bahn doch abwärts — so lange man steigt, sieht man das Ende nicht, vom Gipfel aus steht es vor uns, man muß es früher

oder später erreichen. Die Zeit eilt schneller dahin, je älter man wird, doch ich sehe es ruhig an, daß heute ich auch Dir, mein Sohn, ich sehe es mit Freuden, daß auch Du Deine Pflicht thust, um einst, wenn Gott Dich an meinen Platz stellt, zu wirken wie ich. — Eine Frage, eine Sorge bleibt mir noch, aber ich glaube, wie ich gestern bemerkt habe, daß ich sie fallen lassen kann und leichten, ruhigen Herzens in die Zukunft blicken darf.“

„Eine Sorge?“ fragte Hilmar.

„Unser Haus steht auf zwei Augen, Du mußt früher, als es vielleicht unter anderen Verhältnissen nöthig wäre, daran denken, Dich zu vermählen.“

„Daran habe ich noch garnicht gedacht,“ sagte Hilmar lachend, aber sein Lachen klang etwas gezwungen, eine Wolke beschattete seinen Blick.

„Nun, wenn Du nicht daran gedacht hast,“ sagte der Graf ebenfalls lächelnd, „so muß ich vielleicht für Dich denken, ich hätte einen Wunsch, einen stillen Wunsch, den auch Deine Mutter hegt, und ich glaube gestern bemerkt zu haben, daß dessen Erfüllung auch mit Deinem Gefühl und der Neigung Deines Herzens übereinstimmen würde, wenn Du auch vielleicht noch keinen klaren Plan gefaßt hast.“

„Und wie das, mein Vater?“

„Es ist nicht nur mir allein aufgefallen,“ fuhr der Graf fort, „daß Du mit Deiner Cousine Alice ganz besonders herzlich verkehrst und auch sie scheint Dir warm zugeneigt — nun, wenn aus dieser Neigung ein Bündniß für das Leben hervorgehen sollte, so sei gewiß, daß ich nicht nur nichts dagegen habe, sondern mit besonderer Freude Alice als meine Tochter begrüßen würde — sie ist liebenswürdig, hat regen und gebildeten Geist, gehört einer der besten Familien des Landes an und ist vollkommen würdig, dereinst als Gräfin Bergholz die Stelle Deiner Mutter auszufüllen. — Ich wünsche, daß Du bis zum Staatsexamen im Dienst bleibst, das kannst Du in ein bis zwei Jahren machen, dann sollst Du mir hier zur Seite treten — ich werde Dir einen Flügel des Schlosses einrichten und —“

„Halt, mein Vater, halt ein —“ rief Hilmar, „es thut mir weh, Pläne zu durchkreuzen, deren Erfüllung Dir und meiner Mutter Freude machen würde, aber ich bin Dir die Wahrheit schuldig und es wäre ein Unrecht zu schweigen. — Ich liebe Alice nicht und werde sie niemals lieben, so wie ich sie lieben müßte, um ihr meine Hand zu reichen.“

„Ich hatte es geglaubt,“ sagte der Graf betroffen, „und ich mußte es fast glauben, bei der Herzlichkeit Eures Verkehrs.“

„Wir waren Jugendbekannte und ich bin ihr herzlich gut — ich wünsche ihr Glück, aber das wird sie bei mir nicht finden können.“

„Bedenke, mein Sohn,“ sagte der Graf ernst, „daß nur wenigen in unserm Stande vergönnt ist, die Neigung des Herzens mit dem Gebot der Pflicht in Einklang zu bringen; ich hoffe, daß Dir ein so günstiges Geschick beschieden sein sollte, — Alice ist gut und schön, sollte nicht dennoch —“

„Niemals, mein Vater, niemals,“ fiel Hilmar lebhaft ein, „es ist unmöglich — und sollte ich mich selbst entschließen können, einer ungeliebten Frau meine Hand zu reichen — sie auch wird mich niemals lieben können, und niemals würde es mein Stolz ertragen, einer Gattin die Hand zu reichen, die ein anderes Bild im Herzen trägt oder,“ fügte er, sich schnell verbessernd, hinzu, „in deren Herzen je noch ein anderes Bild Platz finden könnte.“

Der Graf blickte schweigend vor sich nieder.

„Doch giebt es glückliche Verbindungen, mein Sohn, welche die gegenseitige Achtung geschlossen.“

„Die Welt mag sie glücklich nennen —“ rief Hilmar.

Er erröthete unter dem ernststen, durchdringenden Blick des Grafen und sagte zögernd:

„Dazu, mein Vater, gehört eine starke überlegene Natur, wie ich sie nicht habe und erzwingen kann.“

„Was Du mir da sagst, thut mir weh, mein Sohn,“ erwiderte der Graf, „es wirft einen Plan um, in dem ich Freude und Beruhigung fand; doch fern sei es von mir, einen Zwang irgend welcher Art auszuüben und die Verantwortung zu übernehmen für ein verfehltes Menschenleben. — So hast Du eine andere Neigung im Herzen? — Du hast auf Deinen Reisen vielleicht eine Dame gefunden, der Deine Liebe sich zuwendet?“

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 119. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. März.

43. Jahrgang. 1895.

Mobiliar-Versteigerung

Heute Dienstag, 12. März cr. und eventl. den folgenden Tag,
jedesmal Morgens 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr anfangend,
versteigere ich in meinem Auktionslokale

3. Adolphstraße 3

nachverzeichnete Gegenstände, als:

compl. Salon-Einrichtung, Salon-Garnituren, Sophas, Chaiselongues, Sessel, Brunschrant, Verticows, ein- und zweithür. pol. und lac. Kleider- und Beizeugschränke, Spiegelschrant, Ruß- und Eichen-Bücherschränke, Herren- und Damenschreibtische, Schlafzimmer-Einrichtung, vollst. Betten, Wasch- und andere Kommoden, Brandfeste, Truben, Eichen-Speisezimmer-Einrichtung, Büffets, Ausziehtische, Speisestühle mit und ohne Lederbezug, alle Arten Tische und Stühle, Consolen, Bald- und Nachttische, Kassettschrant, Salon- und andere Spiegel, Bilder, Delgemälde, Gas- und Lampenlüfter, Teppiche, Vorlagen, Linoleum, Uhren, Regulator, Rauch-, Ripp-, Blumen-Spiel- und Baurerische, Büstenständer, Kleiderständer, Gefindebetten, Bettzeug, als: Deckbetten, Plümeaux und Kissen, Küchenschrant, Tische und Stühle, Glas, Porzellan, worunter seines Meißener, amerik. Döfen, Küchen- und Kochgeschirr und noch vieles Andere mehr; ferner 1 compl. Einrichtung für Barbier- und Friseur, als: Parfümerieschrant, Theke mit Glaslasten, 3 egale Spiegel mit Consolen, Waschtisch, Gas- und Wasseranlage, 2 Schaufenstergehele, 3 Sessel, Abonnentenschrant, Champoinständer, Trocken-Apparat, Toiletten-Garnituren, Holz-, Glas- und Plüschköpfe, Kopfwaße, Toiletten-Bürsten, Parfümerien u. dergl. mehr

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Der Zuschlag erfolgt zu jedem Gebot.

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Möbel-Ausverkauf

nur noch kurze Zeit (Webergasse 2).

Vollständige Garnituren, Tischendivans, Sophas, Sessel, Ottomane, Verticows, Spiegel, Pfeiler- und Bücherschränke, Kleiderschränke, Kommoden, Waschkommoden, Nachtschränke, complete Betten, sowie einzelne Theile, Schreibtische, Antoinettentische, Spiegel, Stühle u. zu äußerst billigen Preisen.

Wilh. Egenolf,
Webergasse 2.



Rausch's Haarwasser

Erfinder: J.W. Rausch
Konstanz a. B.

Spezialist für Haarkrankheit.
Diese neue Errungenschaft in der Naturheilkunde bietet allen die von einer Haarkrankheit befallen sind sichere Hilfe. Universalmittel gegen das Ausfallen der Haare und Schuppenbildung. Rausch's Haarwasser ist d. einzige Mittel zur Erhaltung und Wiederherstellung des Haarwuchses. Flacon Mk. 3.—

Versandt nach allen Ländern.

Hier zu haben bei:

Ed. Rosener,
Coiffeur,
Kranzplatz.

(F. a 62/1) F 94

Wittagstisch 50 Pf., Abendtisch 30 Pf., können noch einige Herren bei einem Meßger

Wittagstisch, vorzüglich und schmackhaft zubereitet, von 1 Mk. an empfiehlt in und außer dem Hause

„Zur neuen Oper,“ Tannusstraße 43.

Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag,

Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags 2 Uhr anfangend, und die folgenden Tage läßt Frau Georg Reinemer wegen Abbruch ihrer Gebäude,

22. Michelsberg 22,

das gesammte bedeutende Möbellager, bestehend in

vollständigen Betten aller Art, einzelnen Betttheilen, Garnituren, Sophas, Ottomane, Chaiselongues, Secretären, Verticows, Kleider-, Spiegel-, Bücher- u. Küchenschränken, Kommoden, Consolen, Schreib-, Antoinette-, ovalen und viereckigen Tischen, Pfeiler- und Sophaspiegeln, Waschkommoden und Nachttischen mit und ohne Marmor, Stühlen aller Art, Vorplatztoiletten, Säulen, Delgemälde und Bilder u. dgl. mehr

öffentlich gegen Baarzahlung versteigern.

Die Möbel sind bekanntlich nur Ia Qualität.

Freihandverkauf findet bis zum Versteigerungstage zu herabgesetzten Preisen statt.

F 378

Reinemer & Berg,
Auctionatoren.

Taschen-Nahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Winter 1894/95

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Spiegel

werden zu äußerst billigen Preisen verkauft bei

2744

Georg Franke, Ellenbogengasse 14.

Für Rettung von Trunksucht!

veriehd. Anweisung nach 18-jähriger approbirter Methode zur sofortigen radikalen Beseitigung, mit, auch ohne Vorwissen zu vollziehen, keine Berufshörung, unter Garantie. Briefe find 50 Pf. in Briefmarken beizufügen. Man adressire: „Privat Anstalt Villa Christina bei Säckingen, Baden“.

Cognac



garantirt reine Weindestill.,
1.75, 2, 2.75, 3—9 M. ^{2/3} L.
Org. Ap. O. Siebert, Markt.



Cognac

1864

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Geschäftslokale etc.

Bäckerei

per 1. April zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1860
Faulbrunnenstraße 7 ein Laden mit Badenzimmer zu vermieten.
Goldgasse 17 zwei Läden, einzeln oder zusammen, mit oder ohne Wohn. p. 1. April. Näh. auf vorherige Anfrage b. Eigentümer **A. Bark**, Museumstraße 1.

Länggasse 9

Laden, seither Möbelloge von **E. Strauss**, nebst ausgedehnten Lager-
 räumen, Werkstätte und großer Wohnung auf 1. April oder später zu
 vermieten. Näh. bei **J. Kimmel**, Adelsheidstraße 56. 711

Mauergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung
 auf 1. April zu vermieten. 9204

Nöderstraße 5 Laden mit Zimmer zu vermieten. 566

Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 668

Tannusstraße 12 (Hotel Block) Laden mit Wohnung zum 1. April zu
 vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7190

Webergasse 51 Laden mit 2 Schaufenstern, Badenz.
 mit oder ohne Wohnung auf gleich 7766

zu vermieten. Näh. Länggasse 47, 2 St.

Westendstraße 12 großer Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu
 erst. im Hause selbst oder Moritzstr. 72 bei **Aug. Maybach**. 1303

Laden mit Wohnung, event. Werkstätte, zu vermieten. Näh.
 Moritzstraße 7, P. r. 509

Laden mit oder ohne Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. 7397

Näh. Saalgasse 4/6.

Am Kochbrunnen ein schöner Laden zu 450 Mk. zu vermieten. Näh.
 Saalgasse 34, 1. 1284

Veränderung halber zu vermieten **großer**

Laden mit Zimmer, zwei Schaufenster, beste

Geschäftslage, jährlich 1200 Mk. Miethe. Näh.

im Tagbl.-Verlag. 1302

Laden mit Wohnung in bester Geschäftslage (Laden 15 Meter
 tief, mit großem Schaufenster) per 1. April preiswürdig
 zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 949

Ein schöner großer Laden

mit Badenzimmer, in guter Lage, besonders für ein Friseurgeschäft
 geeignet, ist billig zu vermieten. Näheres unter **U. U. 547**
 an den Tagbl.-Verlag.

Comptoir und Lagerräume mit oder ohne Wohnung zu
 vermieten. Näh. Moritzstraße 7, P. r. 508

Oranienstraße 14 große trockene Lagerräume zu verm. 1092

Tannusstraße 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 8343

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer und Zubehör.
 zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 458

Wohnungen von 7 Zimmern.

Humboldtstr. 11 Villa, eleg. Hochpart., 7-8 Zimmer,
 Bad, 2 Balkone etc. zu vermieten. 636

Länggasse 44,

Ecke der Webergasse, ist die 1. Etage, 7
 Räume, per 1. April zu vermieten. Näh.
 bei **Carl Herzog**, Firma **Ferd.**
Herzog, Schuhlager. 1375

Rheinstraße 84, Barriere oder 3. Etage, 7 resp.
 8 Zimmer, auf 1. April 1895 zu
 vermieten. Näh. Part. I. 8770

Mainzerstraße 13 die Parterre-Wohnung, 7 Zimmer mit
 Zubehör, auf 1. April. 449

Wohnungen von 6 Zimmern.

Biebricherstraße 11, am Rindel, Wohnung von 6 Zimmern und Bade-
 zimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh.
 Fischerstraße 4, Part. 9116

Stöckenerstraße 5, 1. Et., 6 Zimmer, 2 große
 3 Keller etc. per 1. April zu verm. Näh. Dambachthal 4, Part. 1390

Nicolassstraße 21 6 bis 7 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubehör
 zu vermieten. Näh. No. 23, Part. 8407

Rheinstr. 20, Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör auf
 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 7958

Al. Wilhelmstraße 7 ist die 2. Etage, Salon, 5 Zimmer nebst reichl.
 Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr u.
 von 3 bis 5 Uhr. Näh. Al. Wilhelmstraße 5, 2. 9085

Wohnungen von 5 Zimmern.

Biebricherstraße 31, Landhaus, Bel-Etage nebst Obergeschloß von
 5-7 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8755
 Näh. bei **J. Mohlwein**, Helenestraße 23.

Dambachthal 21, Villa Diana,

Part., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, mit
 Gartenbenutzung preisw. zu verm. Näh. Kellerstraße 17, Fabrikb. 1166

Dohheimerstraße 12, Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit allem Zubehör
 auf 1. April zu vermieten. 1190

Drudenstraße 2 (neben Gehäus Emserstraße) sind elegante Woh-
 nungen von 5, 4 u. 3 Zimmern, Küche, Balkon, Bad und
 sonstigem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst
 oder Zimmermannstraße 8, Part. bei **Hartmann**. 905

Oranienstraße 25, 1. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu
 vermieten. Einzusehen von 9-1 Uhr. Näh. Kranzplatz 3. 8775

Oranienstraße 25, 2. Etage, 5 Zimmer mit Zu-
 behör per 1. April, event. auch
 früher, wegen Wegzug zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und
 1 Uhr. Näh. Kranzplatz 3. 998

33, 2. Oranienstraße 33, 2,

eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon und
 reichlichem Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten.
 Sehr angenehmer Grundriß. Ruhige freie Lage ohne Hinterhaus.
 Außerst angenehme Mietverhältnisse. Näh. daselbst Bel-Etage
 u. Wilhelmstraße 2 bei **L. Franke**. 1276

Die Bel-Etage Bachmeyerstraße 4, 5 Zimmer
 mit reichlichem Zubehör (Balkon,
 Bade-Einrichtung, Obstgarten), vom bisherigen Inhaber schon im
 4. Jahre bewohnt, ist Wegzugs halber zum 1. April 1895, neu her-
 gerichtet, zu vermieten. Preis 900 Mk. Auch ist das ganze Haus an
 eine Herrschaft zu vermieten. Preis 2400 Mk. 9128

J. P. Stüppler, Oranienstraße 22.

Zimmermannstraße 8, Part., eleg. Wohnung von 5 Zimmern,
 Küche, Balkon, Garten und sonstigem Zubehör per 1. April zu
 vermieten. Näh. daselbst bei **Max Hartmann**. 906

Die von mir bisher innegehabte Wohnung

Gustav-Adolfstraße 10, 3,

bestehend aus 4 größeren und 1 kleinen Zimmer mit reichlichem Zu-
 behör, kann Wegzugs halber am 1. April anderweitig vermietet werden.
Prof. Messe.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 47, 3. Etage, schöne Wohnung mit Balkon, best. aus
 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 1 Keller, per 1. April 1895 zu
 vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 8225

Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu verm. 436

Karlstraße 7, an der Rheinstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, ein
 Kammer, 2 Keller u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 819

Karlstraße 9 eine schöne Wohnung im 2. Stock von
 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. 2 Kellern
 an ruhige Einwohner zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 878

Mainzerstraße 54 b ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock
 zu vermieten. Näh. Victoriastraße 29, Part. 908

Oranienstraße 54, 1. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon,
 Küche u. reichlichem Zubehör zu vermieten. 1112

Nöderallee 34, Ecke der Tannusstraße, Wohnung, erl.
 Keller und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst.

Ecke der Röder- und Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit geschlossenem Balkon, Küche, Mansarden u. s. w., auf 1. April 1895 zu vermieten. Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Entresol) zum Preise von 400 Mk. auf 1. April zu vermieten. Näh. bei **Louis Kimmel**, Nerostraße 46, im Laden. 8900

Roonstraße 7 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon, Cloiset im Verschluß nebst reichlichem Zubehör billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. links. 504

Sehr schöne Etagenwohnungen ohne vis-à-vis, zu 4 und 3 Zimmern, mit Bad, Erker, Balkon und reichlichem Zubehör, sowie **Hochparterre** und **Ladenlokal**, auch gut eingerichtete **Dachbodenwohnungen** mit Bad und Abfluß in meinem neuen Hause **Kellerstraße 11**, nächst der **Eisstraße** — **Nerothal** — **Kochbrunnen**, billig zu vermieten. 697

Johann Sauter, Spenglermeister, Nerostraße 25.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 28 Wohn. v. 3 schön. Zim., Küche u. Zub. a. 1. April. **Vertramstraße 13** schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 8682

Bierstädterhöhe 11a, Part., 3 Zimmer in gesunder Lage, mit Küche, Keller, Mansarde und einem Theil Garten zu vermieten.

Bücherstraße 6 schöne Wohnung, 2. Et., von 3 Zimmern, Küche, 1 bis 2 Mansarden, Speisekammer, Cloiset im Abfluß, Verlegung halber auf 1. April zu verm. Näh. bei **Gerhard** daselbst. 28

Brudenstraße 8, **Neubau Vorderhaus**, 3 Z., Balkon, reichliches Zubehör, Cloiset im Abfluß, **Gartenhaus 2-3** Zimmer sofort oder 1. April. Näh. daselbst bei **Faust**. 8430

Emserstraße 6 Frontspitzwohnung, 2. Et., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör an eine ruhige Familie zu verm. Näh. **Gartenhaus Part.** 8417

Frankenstraße 23, Vorderh., sch. Parterrewohn., 3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April billig zu vermieten. Näh. Part. 8417

Goldschlag 17, 1. 3 Zimmer und Küche per 1. April. Näh. auf vorherige Anfrage beim Eigenth. **A. Mark**, **Museumsstraße 1**.

Gelenenstraße 4 drei Zimmer, große Küche, Raum für Werkstatt (Schneider oder Tapezierer u.), schöner Trockenplatz, auf 1. April. 466

Gelenenstraße 6, Wdh., eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Wdh. 1 St. 8813

Gelenenstraße 7, Wdh. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. 260

Gelenenstraße 14 eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, oder 1. Stock, 4 Zimmer und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 847

Gelenenstraße 16, Wdh. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Keller, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. 17

Gelmundstraße 27 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8082

Gelmundstraße 34 Wohnung von 3 Zim. u. Zubehör zu verm. 9025

Gelmundstraße 43 Wohnungen, 1. und 2. Etage, von je 3 Zim. auf 1. April zu vermieten. 8983

Gelmundstraße 53, 2. Stock, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. April. Näh. **Beltrichstraße 22**, 2. Stock rechts. 9182

Gelmundstraße Part. Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. **Vertramstraße 3**, P. 1. 8537

Gerderstraße 2, Hths. 1 St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Abort hinter Abfluß, auf April zu verm. Ebenfalls 1 Zimmer, Küche an zwei ruhige Leute zu verm. Näh. **Vorderhaus Part.** 1050

Germannstraße 13, 1. St., 3 Zimmer u. Küche auf 1. April, besgl. 3 St. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 8921

Germannstraße 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 261

Germannstraße 26 drei Zimmer, Küche u. Mansarde zu verm. 8934

Germannstraße 28, Vorderh., Part. oder 1. St. 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden mit Zubehör, sowie im Hinterh. 1. St. daselbe preiswürdig zu vermieten. Auch ist an eine einzelne Person im Hinterh. 2. St. ein unmöbl. Zimmer zu vermieten. N. im Vorderh. Part. 789

Gerrnühlgasse 9 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer auf 1. April zu vermieten. 1097

Girchgraben 24 schöne Wohn. Part. oder 1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. April zu vermieten. Näh. 1. Stock. 960

Gohnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7776

Gohnstraße 7, Hochparterre, 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst und **Abdolsallee 6** bei **Weyershäuser**. 1001

Gahnstraße 21 Bel-Etage-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., auf 1. April zu verm. 700

Goldsteinerstraße 21 sind Wohnungen von 3 resp. 5 Zimmern billig auf 1. April zu vermieten. **Schöne Aussicht.**

Garten. Näh. bei **A. L. Ernst**, **Nerostraße 1**. 1224

Karlstraße 5, Bel-Etage, 3 oder 4 Zimmer nebst allem Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näh. Part. r. 790

Karlstraße 23 Part.-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf sofort o. 1. April zu verm. 891

Karlstraße 30, Mittelh., schöne Wohnungen, 3 Zimmer, sowie 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten; ebenfalls eine Mansarde. Näheres **Ecke Jahn- und Brühlstraße 13**. 844

Karlstraße 36, 2. Et., 3 gr. Zim., Küche, Veranda nebst Zubehör u. **Gartenbenutzung**. 89

Karlstraße 38, neues Hinterhaus, abgeschlossene Wohnung von 3 gr. Zimmern nebst reichl. Zubehör auf 1. April an st. Familie preiswürdig zu vermieten. Näh. **Vorderhaus Part.** 1110

Kirchgasse 9, 2 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8568

Kirchgasse 12, **Faulbrunnstraße-Ecke**, sind 3 Zimmer mit und ohne Küche u. (Bel-Etage) zu vermieten. Auch für Bureauzwecke sehr geeignet. Beste Lage. Näh. im Laden. 1818

Kirchgasse 35, 2 St., drei schöne Zimmer, Küche, Mansarde u. per 1. April zu vermieten. 8931

Kirchgasse 51 frendl. Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April oder sofort zu vermieten. 9049

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. **Bebergasse 24**. 7656

Louisenstraße 14, Stb. 2, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 8729

Louisenstraße 17, Seitenb. 2 St. h., 3 Zimmer und Küche zu vermieten.

Marktstraße 22 Frontspitze (Wdh.), 3 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich an ruhige Mieter zu vermieten, monatl. 25 Mk. 8450

Mauritiusplatz 6 zwei Wohnungen, 3-4 Zimmer, auf 1. April. 1197

Mehrgasse 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. 2 Mans. per 1. April zu vermieten. 1208

Mehrgasse 35 drei Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. In ertragen **Grabenstraße 34**, im Laden. 974

Michelsberg 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu verm. 9041

Michelsberg 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. 749

Morikstraße 3 eine abgeschlossene Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche u. Mansarde, zu vermieten. 1800

Morikstraße 32, Wdh., Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör zu verm. Ansehen von 9-11 Uhr. Näh. Part. 111

Morikstraße 39, Mittelbau, eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 539

Morikstraße 43, Hinterh. 1. Stock, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 535

Morikstraße 47 im Mittelbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, sowie 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 953

Morikstraße 60 Wohnung v. 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör im Vorderh., sowie eine Wohnung im Hinterh. auf 1. April zu verm. Näh. daselbst. 462

Morikstraße 64, Gartenh., 3 event. auch 4 Zimmer auf 1. April zu verm. 406

Nerostraße 13, Hinterh. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 269

Nerostraße 23, Vorderhaus 2. St., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde zu vermieten. 963

Nicolasstr. 30, Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf April oder später zu vermieten. Näh. bei **Fritz Beckel**, **Wwe.**, **Nicolasstraße 52**, Part. 578

Dranienstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 270

Dranienstraße 23, Mittelbau, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, ev. Kammer, auf 1. April zu verm. Näh. **Vorderh. Part.** 1168

Dranienstraße 25, Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, per 1. April wegen Wegzug, event. auch früher zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 u. 1 Uhr. Näh. **Krauzplatz 8**. 8676

Dranienstraße 35, Vorderh. Part., 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. rechts. Im Mittelh. 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. April. Näh. Mittelh. Part. Eine Werkstatt, 50 Q-Mtr., 5 Pstr. h., auch 3 Aufbewahren von Möbeln u. dergl., mit oder ohne Wohnung sofort zu verm. Näh. Mittelh. Part. 8746

Dranienstraße 37 ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche u. Zubeh. im Gartenhaus, Part., zu verm. Näh. im Wdh. 1. St. 8920

Philippbergstr. 2 drei Zim., Küche u. n. Garten sofort zu verm. 7915

Draniensstraße 42, Hth., Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 8
Philippbergstraße 5 drei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort o. später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 7017
Philippbergstraße 20 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, Bleichplatz und Gartend., Pr. 450 M., zu verm. Näh. Part. 1. 1379

Philippbergstraße 21, 2. Stock,

3 Zimmer mit Balkon, Küche, Keller und Manfarge auf 1. April. 9215
Philippbergstraße 23 1 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör Umstände halber auf gleich oder später preiswürdig zu verm. 7281
Philippbergstraße 23 eine schöne Frontspitzwohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 6
Philippbergstraße 33 3 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Philippbergstraße 35. 1161
Philippbergstraße 35 ist eine Stockwohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu verm. 8750

Philippbergstraße 39a eine schöne Bel-

Etage-Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon und Zubehör, sowie eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich o. später zu verm. Näh. Part. r. 8751
Platterstraße 46 ist der 1. u. 2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April, 1 einzelnes Zimmer und 1 Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Platterstraße 5. 384
Platterstraße 52, 1 St., 3 Zimmer, Küche und Bleichpl., auf Bunisch Garten, für 390 M. per sofort oder später zu verm. Näh. Part. 271
Platterstr. 56, Neub., 1 Wohn., 3 Z. u. K., auf 1. April zu verm. 773
Rheinstraße 44, 1 St. r., ist eine abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Anzusehen Vorm. 10—12 Uhr. Näh. daselbst oder Part. 1056

Rheinstraße 105

eine schöne Frontspitz-Wohnung, 3—4 Zimmer und Kohlen-Aufzug, zum 1. April zu vermieten. 917
Niedstraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Wdh. Part. 272
Nöderstraße 17 ist eine Wohnung von 3 Zimmern im Wdh. u. eine Wohnung von 3 Zimmern im Hth. auf 1. April zu verm. 8820
Nöderstraße 29, im Erdplan, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Lehrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 8190
Nöderstraße 31, 2. Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zub. zu v. 967
Ede Nöder- und Feldstraße 1 schöne Wohnung, 3 oder 4 Zimmer mit Zubehör und Gartenbenutzung, per 1. April zu vermieten. 1334
Römerberg 34, Vorderhaus 1. St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 9152
Römerberg 37, 1 St., 3 Zimmer, Küche, Keller sofort zu vermieten. 669
Schlüssel Parterre und Näheres Webergasse 18, 1 St. 669
Roonstraße 4 abgeschl. Wohnung (2. Stock), 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. 470
Roonstraße 5 3 Zimmer, Küche u. Kammer p. 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1164
Schachtstraße 3 Part.-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu vm. 7460
Schachtstraße 18 drei Zimmer u. Küche zu vm. Näh. Nerostr. 42. 1194
Schlachthausstraße 7, Part., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, 2 St., 3
 do. 7 Manfarden-Wohnung, 2 "Zimmer", per sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. bei 1223
J. & G. Adrian, Bahnhofstraße 6.

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohn-

von 3 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 295
Schlachthausstraße 23, Wdh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu verm. 9040
Schulberg 8 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Daselbst ist eine schöne Manfarge an eine einz. Person abzugeben. 7472
Schwalbacherstraße 7 in neuem Hinterhaus 3 Zimmer und Zubehör per 1. April zu vermieten. 719
Schwalbacherstraße 17, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Manfarge per 1. April zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. 58
Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Manfarge, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers, an ruhige Leute zu vermieten. 275
Schwalbacherstraße 63 per 1. April 3 Zimmer u. Zubehör, zu vm. 444
Sedanstraße 3 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 Tr. rechts. 649
Sedanstraße 4, Bel-Etage, 3 große Zimmer nebst Küche, 2 Kellern, mit od. ohne Manfarge, zum 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 8731
Sedanstraße 5 eine schöne Wohnung (Bel-Etage), drei Zimmer, Küche, große Manfarge, zwei Kellern, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei Herrmann. 8528
Sedanstraße 7, Vorderhaus, eine Wohnung von drei Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. und Dohheimerstraße 42 bei **Rau**, Dachdeckermeister. 762
Stiftstraße 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubehör, sofort zu verm. 278
Stiftstraße 11 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, 1 Küche mit Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Tannusstraße 33/35, Laden. 397
Stiftstraße 13a, Part., Wohnung, 3 Z. u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 382

Tannusstraße 41 Frontspitz-Wohnung, 3 Zimmer,

Küche, Kammer, f. 350 M.

Walmühlstraße 41

eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 8440
Walramstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 897
Walramstraße 5, Wdh. 2, eine Wohn., 3 Zim., Küche, Keller u. Manf., 340 M., zu vermieten. Näh. daselbst bei **Mildebrandt**.
Walramstraße 6, 1 Tr., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör; daselbst 2 Treppen hoch zwei Zimmer und Küche mit Zubehör billig zu vermieten. Näh. Part. r. 1306
Walramstraße 19, Bel-Etage, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, Abreise halber auf April zu verm. Näh. im Laden. 8613
Walramstraße 21, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8638
Walramstraße 27 ist eine geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 2 Uhr. Näh. Parterre. 9154

Wellrißstraße 1, Hth. 1 St., ist e. f. Wohnung von

1. April zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 55, Wirtschaft. 280
Wellrißstraße 16 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Anst. bei Frau **Mahn**. 1356
Wellrißstraße 20 Bel-Etage v. 3 Z. u. Küche auf 1. April zu vm. 376
Wellrißstraße 25 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. f. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 440
Wellrißstraße 29 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör per 1. April zu v. 9028
Wellrißstraße 31, 1. Stock, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarge, Keller, per 1. April zu vermieten. Näh. bei 861

M. Singer, Nidelsberg 3.

Wellrißstraße 39 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. im Laden. 9
Wellrißstraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 28
Wellrißstraße 43 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 914
Wellrißstraße 45 Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu vm. 914
Wellrißstraße 46, Hth., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, f. Wäscherei zu vm. 13
Wellrißstraße 47 (Neubau), Wdh., e. Wohn. im 1. St. u. e. Wohn. im 2. St. von 3 Z., Küche, Manf., Closet im Abchl., bill. zu verm. 104
Wellrißstraße 5 eine Wohnung von 3 und eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Part. u. bei **Guckelsberger**, Wegergasse 4. 904
Wellrißstraße 8 Vorder- und Hinterhaus-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, reichl. Zubehör zu vermieten. 102
Wellrißstraße 12 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör sämtlich mit Balkon und schöner Aussicht, auf gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst oder Moritzstraße 72 bei **Aug. Haybach**. 130

Wörthstraße 17, 1. u. 2. Etage, je eine Wohnung

von 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Manfarden u. Keller, zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, Part. 847
Zimmermannstraße 1, 3. Stock, 3 Zimmer, Balkon, Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 914
Zimmermannstraße 7, Wdh., Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 88
Zimmermannstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst allem Zubehör auf April zu vermieten. 88
Wohnungen von drei Zimmern, Küche, zwei Kellern und Manfarge f. 400—420 M. Näh. **Frauentstraße 28**, P. 4
 Eine Wohnung im Vorderhaus, 2 St., 3 Zimmer, Küche, Keller u. Manf. (340 M.) zu verm. Näh. **Hermannstraße 19**, 2 bei **Müller**. 13
 In meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhaus im 1. Stock, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Näh. bei 748

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasabschlüssen, belegen im Mittelbau, Parterre und 1. Stock, per 1. April zu vermieten. **Jac. Krupp**, Draniensstraße 48. 874
Villa Lahned eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 784
 erfragen unten im Laden.

Jakob Hecker, Zahnstraße 1 a.

Eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. Nerostraße 29. 117
Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Manfarge, 360 M. sofort zu vermieten. Näh. Platterstraße 58, 1. 117

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidsstraße 16 schöne Frontspitzwohnung, zwei Zimmer, Küche u., per 1. März oder 1. April an kinderlose Leute zu vermieten. Preis 300 M. Näh. daselbst. 44
Adelheidsstraße 33, Seitenb., 3. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Preis 280 M. 118
Adelheidsstraße 76, 3. St., zwei schöne Zimmer, für einzelne Damen passend, zu 250 M. auf 1. April zu vermieten. 88
Adlerstraße 9 zwei Wohnungen, 2—3 Zim., Küche, Keller, zu vm. 8
Adlerstraße 21 zwei Zimmer u. Küche (Abchl.) per April zu vm. 117

Adlerstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Pferdestall für 1 Pferd nebst Remise, auf 1. April zu vermieten. 9161
Adlerstraße 26 Wohn. v. 2 Z., K. u. Zubeh. a. 1. April zu verm. 972
Adlerstraße 31 2 Zimmer, Küche, Zubehör auf 1. April zu verm. 643
Adlerstraße 33 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. 1258
Adlerstraße 33 Wohn. im Seitenbau, 1 St., 2 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1329
Adlerstraße 38, 1. St., 2 Z., Küche, Keller v. Apr. z. v. Näh. P. 9220
Adlerstraße 47 versch. Wohn., 2 Zim. u. Küche, 1. April zu v. 9048
Adlerstraße 48 2 Zim. u. Küche auf 1. April an ruh. L. z. verm. 8785
Adlerstraße 49, Wbhs. 2 Tr., 2 Z., Küche, K. a. 1. April zu verm. 925
Adlerstr. 49, neu. Hinterb., 1 W., 2 Z., K., Abchl., a. 1. Apr. 968
Albrechtstraße 3, Ecke der Nicolassstraße, Hinterb. 1 St., 2 Zimmer und Küche zum 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 174
Albrechtstraße 9 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7900
Albrechtstraße 28, Wbhs., Wohn. v. 2 Zim., Küche u. Zub. a. 1. April. 9154
Albrechtstraße 40 eine freundliche gesunde abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller (Mitbenutzung der Waschküche), zu vermieten. Näheres 3 Tr. rechts. 1221
Bleichstraße 22 Wohnungen von 2 oder 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1070
Blücherstraße 20, Stb. Part. u. 2. St., sind je 2 Zimm., Küche, Keller, (Closé im Abchluss) an ruh. Familien auf 1. April zu verm. 139
Castellstraße 2, Part., 2 Zimmer mit Küche auf 1. April z. verm. 9020
Castellstraße 6 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. 9170
Castellstraße 7 schöne abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, an ruhige Mieter auf 1. April zu vermieten. 8969
Dohheimerstraße 9 H. Manf.-Wohn., 2 Zimm. u. Bbh., zu verm. 1147
Dohheimerstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 1330
Dohheimerstraße 34, Stb. 1 St., 2 große Zimmer, Küche, Mansarde und Keller per 1. April zu vermieten. Näh. Wbhs. Part. 1267

Dohheimerstraße 40 u. 42, Hth., schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zim. gleich oder später zu v. Näh. No. 42, Hth. Part. 286

Drudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 287
Drudenstraße 3 sind auf 1. April 1895 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör im Vorder- u. Hinterhause zu vermieten. 1266
Emserstraße 46 ist im 1. St. eine Wohnung von 2 Zimmern zc. per sofort event. per 1. April cr. zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. 103
Frankenstraße 5 eine neu hergerichtete Wohnung aus 2 event. auch 3 Zimmern nebst Zub. a. gleich o. 1. April zu v. Näh. 2 St. r. 1327
Frankenstraße 11, Vorderb., 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. Näh. im Bäderladen nebenan. 1008
Friedrichstraße 43 eine Dachwohnung, 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller, auf 1. April zu vermieten. 885
Geisbergstraße 11, Mittelh., 2 Zimmer, Küche zum 1. April. 913
Geisbergstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 1180

Goldgasse 2, 2. St., Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller u. f. w. per 1. April für 350 Mk. an ruhige Leute zu vermieten 8787

J. Rapp, Goldgasse 2.

Goldgasse 17, Seitend., mehrere H. Wohnungen, 2 Zim. und Küche. Näh. Museumstraße 1. **A. Bark.**

Hellmundstraße 21, Stb. 1. Etage, 2 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. 1114

Hellmundstraße 35, Hth., 2 Zimmer, Küche und Keller, event. mit Mansarde auf 1. April zu vermieten. 407
Hermannstraße 3 zwei schöne Zimmer, Küche und Keller im Hinterb. Part. per 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 9213
Hermannstraße 9 zwei Zim. u. K. a. 1. April z. verm. Näh. Part. 8973
Hermannstraße 26 Wohn. von 2 Zim., Küche und Manf. zu verm. 152
Herrngartenstraße 12 sind 2 Zimmer, Küche mit Zubeh., 1 Bierkeller per 1. April zu vermieten. Näh. Wbhs. Part. 1281
Hirschgraben 16, Stb., Wohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. 8951
Jahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7775
Kapellenstraße 27 ist das Hinterhaus, best. aus 2 Zimmern u. Küche, an kinderlose Leute zu vermieten. 840
Karlstraße 23 sind im 2. St. 2 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1364
Karlstraße 26 ist eine Dachw. von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April oder früher zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Barterre. 955
Karlstraße 39 ist eine Wohnung im Mittelbau von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9179
Karlstraße 40, Wbhs., Frontispizwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. April d. S. zu vermieten. Näh. 1 St. r. 404

Kellerstraße 5 eine schöne Mansard-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, zum 1. April zu vermieten.
Kellerstraße 11, Gartenhaus, ist noch eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, mit Abchluss, per 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 25 bei **J. Sauter.** 1253

Kirchgasse 2a, 3. St., schöne Wohnung, bestehend aus Salon, Schlafzimmer, Küche und allem Zubehör, per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Angesehen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—1 Uhr. Näh. bei **Chr. Tauber**, Droguenhandlung. 745

Kirchgasse 23, Manf., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 8490
Kirchgasse 32 ist die Frontspitze, 2 große Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. bei **Blumenthal.** 9110

Lehrstraße 12, Stb., 2 Zimmer, 1 Küche auf April zu vermietht. 1347
Ludwigstraße 4, 1 St., 2 Zimmer und Küche im Abchluss, sowie eine Dach-Wohnung auf 1. April zu vermieten.

Mauergasse 15 ist im Seitend. eine Dachwohn., 2 Z., Küche u. Keller, a. 1. April zu v. 493

Mauergasse 16 eine Wohnung im Seitend., 2 Zimmer, Küche, Keller und Speicher (ganz für sich), auf 1. April zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft. 1241

Mauergasse 19 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermieten. **C. Walter.** 728

Meißergasse 3 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller an eine kinderlose Familie zu vermieten. 1116

Nerostraße 3 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft. 640

Nerostr. 13 2 Z., Küche u. Zub. auf gl. ob. 1. April. Näh. 1 St. 40
Nerostraße 18, Wbhs., Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 8681

Nerostraße 38 Frontsp., 2 Z., Küche u. Kam., a. 1. April z. verm. 133

Oranienstraße 4 fribl. Wohn., 2 Zimmer u. Zubehör, mit oder ohne Bierkeller per 1. April zu verm. Näh. bei **Heinrich Löb.** 1078

Oranienstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör mit oder ohne Werkstatt auf 1. April zu vermieten. Näh. das. 1324

Oranienstraße 48 zwei Zimmer u. Küche per 1. April zu verm. 432

Philippbergstraße 2 Frontspitze, 2 Zimmer, Küche zc., zu verm. 292

Platterstraße 9, 1 St., 2 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April. 746

Platterstraße 12 Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubeh. zu vermieten. 936

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 293

Platterstraße 28 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 1. St. d. 8343

Rheinstraße 45, Ecke Kirchgasse, schöne Mansard-Wohnung, 2 Zimmer u. gr. Küche. Zu erfr. daselbst Galaden. 956

Rheinstraße 58, Hinterhaus, eine Wohnung v. zwei Zimmern, Küche, Keller u. Manf., frei, sonnig u. ruhig gelegen, an ordentliche Mieter per 1. April, evtl. früher, abzugeben. Näh. daselbst Hinterhaus Part., oder Taunusstraße 9, 2 Tr. hoch links. 335

Rheinstraße 37, Frontsp., 2 Zim. u. Küche zu verm. Näh. Laden. 391

Rheinstraße 39, Frontsp., 2 Zim. u. Küche an kinderlose Familie für 250 Mk. per 1. April zu verm. Näh. daselbst Bel-Etage. 8967

Riehlstraße 6 2-Zimmer-Wohn. mit Zubeh. a. 1. April zu verm. 8968

Röderstraße 17 ist eine Wohnung im Vorderhause, 2 Zimmer, auf 1. April zu vermieten. 9018

Röderstraße 23 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. St., auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 9027

Römerberg 3 Dachst., 2 große Zimmer, Küche, auf 1. April zu vermieten. 5

Römerberg 5, Hths. 2 St. h., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 828

Römerberg 20 ist e. W., 2 Z. u. K., zu verm. Näh. Part. i. L. 1039

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 7579

Römerberg 29, Neubau, im Hinterhaus der 1. u. 4. St. mit je zwei Zimmern, Küche zc. sof. zu verm. Näh. das. bei **Hrn. Köhler.** 7937

Römerberg 39, 2 Zim., Küche, K., ev. auch 3 Zim., mit Abchl. 1075

Saalgasse 5, Hth., 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. April zu verm. 1206

Saalgasse 36, 2. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zum 1. April zu vermieten. Näh. 1. Et. 8881

Schachtstraße 8 zwei Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 1020

Schachtstraße 9c eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche vom 1. April an zu verm. Näh. im Speisereil. **Chr. Schiebeler.** 8776

Schulberg 21 schöne Frontspizwohnung, 2 Zimmer (auch mit Werkstätte und Lagerraum), gleich oder später zu vermieten. 1229

Schwalbacherstraße 24 Frontspiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. 8851

Schwalbacherstraße 49, Hths. 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., K. und Werkstätte, auf 1. April zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 8761

Schwalbacherstraße 63 per 1. April 2 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 443

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche (2. St.), auf 1. April zu vermieten. 9221

Sedanstraße 1 eine freundl. Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8745

Steingasse 3 ist eine Wohnung im Hinterb., best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf gl. oder 1. April zu vermieten, daselbst auch ein Dachzimmer auf sofort. Näh. daselbst. 9221

Steingasse 31, Wbhs. 2 St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 574

Steingasse 15 Manf.-Wohn., 2 Zim. u. K., auf 1. April z. verm. 1233
Steingasse 31, Hinterb., eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 964
Steingasse 32 ist eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, sowie eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu verm. 43
Näh. 1. Stod. daselbst.
Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. verm. 8065
Taunusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 791
Walramstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. 896
Walramstraße 20, 2. St., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, zum 1. April zu vermieten. 1270
Webergasse 50 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 1096
Webergasse 58, 2. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 997
Webergasse 2 Zimmer, Küche u. Keller zu verm. Näh. Lehrstr. 2. 1351
Al. Webergasse Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern und Küche, auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 8322
Wellrichstraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. 88
Wellrichstraße 25 eine Part.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, ev. mit Werkstatt oder Magazin per 1. April zu vermieten. 87
Wellrichstraße 26 zwei Zimmer und Küche im Vorderhaus auf 1. April zu vermieten. 1246
Wellrichstraße 32 Manfardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. 836
Wellrichstraße 36, Bbh. 1 St., 2 Zimmer, Küche, Mitbenutzung der Waschküche, per 1. April zu vermieten. 45
Wellrichstraße 38, Vorderb., freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. Mai oder später zu vermieten. 1352
Wellrichstr. 40, Vorderb., Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 9036
Wellrichstraße 43, im Laden, eine schöne Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, per 1. April zu vermieten. 860
Westendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör, Balkon, Garten u. zu vermieten. 7176
M. Eckerlin, Westendstraße 20, 1.
Zimmermannstraße 10, Neubau, sind mehrere Wohnungen v. 2 Zim., Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 76
Partier-Wohnung von 2 gr. Zimmern, Küche (im Abchluss), Keller u. z. 1. April zu verm. Preis 330 M. N. Gutar-Wolfsstr. 3, P. r. 1226
Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Bbh. 1 St. r. 127
Eine schöne Frontspitz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller u., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 30 (Hochstraße 1), 2 Etagen hoch. 296
Manfardwohnung, 2 Z. u. Küche, zu v. Näh. Moritzstr. 7, P. r. 510

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelheidstraße 23, Etb., große Manfard nebst Küche und Keller auf 1. April an ruhige Leute zu verm. 899
Adlerstraße 5 eine Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. 1843
Adlerstr. 47 e. Dachw., 1 Z. u. K., a. al. ob. sp. z. verm. N. i. Lab. 941
Adlerstraße 50 ein Manfardzimmer u. Küche a. gl. zu v. N. Part. 1071
Adlerstraße 54 Wohn. v. 1 u. 2 Z. u. Küche a. 1. April zu verm. 929
Adlerstraße 65 ist 1 Zimmer, 1 Küche (Dachw.) a. 1. Febr. zu verm. 22
Albrechtstraße 32 eine, auch zwei Manfarden mit Zubeh. zu verm. 1861
Dachmayerstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelne Person zu vermieten. Näh. Wollmühlstraße 19, 1. 556
Bleichstraße 11 ein Zimmer, Küche u. Keller zu vermieten. 550
Bleichstraße 15 1 Dachzim. nebst Küche an ruh. Leute zu verm. 1293
Blücherstraße 8, Neubau, Vorderb., 1 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. 723
Blücherstraße 14 ist 1 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. 8831
Näh. Hinterhaus 1 St. r.
Emserstr. 19, Etb., gr. Z., gr. Küche, Kell., sof. o. 1. April. N. P. 171
Feldstraße 13 ein Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. 1151
Erzogen Hinterhaus Part.
Feldstraße 16 ein Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April zu verm. 575
Feldstraße 27 1 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 1257
Frankenstraße 5 eine Dachwohnung, Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 484
Ede der Franken- und Walramstraße 8 freundliche Manfardwohnung, 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 1328
Gartingstraße 7 eine Manfard-Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, per April zu vermieten. 1231
Gartingstraße 9 hübsche Wohnung von 1 Zimmer u. Küche zu v. 1067
Seitenstraße 7, Bbh. 1 St., 1 Zimmer, Küche, mit Abchluss, Manf., Keller, an ruhige Leute per 1. April zu vermieten. 1248
Seitenstraße 12 eine fl. Dachwohnung, Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bbh. Part. 971
Sirchgraben 8, 2. St., 1 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1245
Johannstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstod, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 7513
Karlstraße 2 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. 1366

Karlstraße 3 eine fl. Wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf gleich od. 1. April zu verm. 1374
Kirchgasse 40 Manfard, großes Zimmer, Kammer, Küche und Keller an ruhige Leute auf gleich zu verm. Näh. Adelheidstr. 33, Part. 8362
Mauergasse 10 auf 1. Mai 1 Zimmer, Küche (Frontspitze) und Keller an ruhige Leute zu vermieten. 1387
Nerostraße 35/37, Seitenb. 1 St., eine abgeschlossene Wohnung, ein großes Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Kraft daselbst. 759

Philippstraße 20

Philippstraße 20 eine fl. Wohnung, 1 auch 2 Zimmer mit Küche und Keller, auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst, Part. I. 8841
Platterstraße 26 fl. Logis, 1 Z. u. Küche u. 2 Z. u. Küche z. v. 1272
Rheinstraße 91 Manfard-Wohnung, 1 ob. 2 Zim., gr. Küche an ruhige kinderlose Leute v. sofort od. April billig zu verm. Näh. Part. 8521
Niehlstraße 4 ein und zwei Zimmer mit gr. Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 872
Näh. bei Herrn Grimm, im Laden.
Römerberg 1 Zimmer, Cabinet, Küche per April (220 M.) zu verm. 368
Schachtstr. 13 eine Manf. n. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1193
Schuberg 19 ist eine fl. Part.-Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer u. Küche, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 1283
Walramstraße 7 ein Zimmer u. Küche (1 St. h.) auf 1. April. 1181
Walramstraße 25 Dachlogis von 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 370
Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 9 bei K. Werner.
Webergasse 50, Etb., Zimmer und Küche auf 1. April zu verm. 1094
Wellrichstraße 48 eine schöne Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller-raum, sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 1155
Wörthstraße 10, Frontspitze, Zimmer u. Küche zu vermieten. 1152
Im Dambachtal ist eine gr. Manfard nebst fl. heizbarer Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. Taunusstraße 9, Hütten. 733

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Karlstraße 11 ist eine kleine Wohnung mit Abchluss zu verm. 429
Adlerstraße 38 zwei Dachwohnungen, eine größere u. eine kleinere, mit Keller zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 1244
Bärenstraße 6 eine Wohnung zu vermieten. 8455
Castellstraße 1 versch. Wohnungen auf 1. April zu verm. Näh. Lab. 380
Dohheimerstraße 16 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu verm. 552
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. f. w. zu vermieten. 7949
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Pferdstall, Futterräumen, Remise, auch wenn verlangt wird mit Flaschenbierkeller, zu verm. 8567
Dohheimerstraße 20 ist im Etb., eine fl. Dachwohn. zu verm. 7948
Al. Dohheimerstraße 4 sind 2 kleine schöne Wohnungen auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. 1209
Al. Dohheimerstraße 5 eine fl. Wohnung auf 1. April zu verm. 1200
Faulbrunnstraße 11 ist eine fl. Wohnung a. 1. April zu verm. 1252
Goldgasse 8 Manfard-Wohnung zu vermieten. 644
Hartingstraße 6 kleine Part.-Wohnung für 250 M. auf 1. April zu vermieten. 1317
Sellmundstraße 34 eine Manfardwohnung zu vermieten. 9026
Sellmundstraße 37 Dachwohnung auf 1. März od. 1. April zu v. 9017

Villa San Remo,

Gefstraße 1, nächst der Parkstraße, eine hochherrschafte, bel.-Etage sofort oder später zu verm. Näh. Philippstraße 8, Part. 1056
Sirchgraben 7 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 7586
Kapellenstraße eine Wohnung mit Werkstatt zu verm. Näh. Dambachtal 2, 2 St. 1265
Karlstraße 13, Hinterb., kleine Wohnung zu vermieten. 7703
Karlstraße 28 eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 541
Karlstraße 33 sch. Manf.-Wohn. an ganz ruhige Leute zu verm. 7891
Kirchgasse 43 ist eine Frontspitzwohnung auf gleich oder 1. April zu vermieten. 30
Karlstraße 34 eine Dachwohnung zu vermieten. 1177
Kirchhofsgasse 5, 2. kleine Wohn. auf sof. oder später zu verm. 1118
Kangasse 5 Manfard-Wohnung zu vermieten. 9183
Lehrstraße 3 ist die Part.-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 570
Reichergasse 26 Manfardwohnung v. f. z. verm. 1319
Reichelsberg 21 ist eine Frontspitzwohnung nebst Zubehör zu verm. 631
Nerostraße 21 fl. Wohn., Hinterb. Part., zum 1. April zu verm. 9147
Nerostraße 28 Frontspitz-Wohnung zu vermieten. 1353
Nerostraße 36, Seitenb. 1 St., kleine Wohnung auf 1. April zu v. 1349
Nicolassstraße 18 ist der 4. Stod zu vermieten. 9190
Draniensstraße 25, Etb. 1. Manfard-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Scherf oder Kranzplatz 3. 800
Platterstraße 42 mehrere fl. Logis sofort u. später zu verm. 301
Quersfeldstraße 3 ist der Seitenbau, fl. freundliche Räume, ganz oder getheilt, an ruhige Leute zu vermieten. Auch kann ein Eild Land (Garten) dazu gegeben werden. Näh. im Haupthaus Part. 1342
Rheinstraße 43 ist die Frontspitze an ruhige Leute zu vermieten. 930
Niehlstraße 9 eine fl. Manfardwohn. zu verm. Näh. Bbh. Part. 367
Niederstraße 22, Part., eine fl. Wohn. im Hinterhaus zu verm. 1112
Römerberg 30 zwei schöne Wohnungen billig zu vermieten. 8340
Römerberg 37 ein Dachlogis per sof. zu verm. Näh. Etb. Part. 1376
Saalgasse 24/26 sind mehr. kleine Wohnungen zu vermieten. 7702
Saalgasse 34 kleine nei hergerichtete Wohnung zu vermieten.

Schachtstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 7954
Schachtstraße 19 ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 9200
Schachtstraße 24 eine D. Dachwohnung auf 1. April zu verm. 1269
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 302
Schwalbacherstraße 9 neuhergerichtet. Mansf.-Wohn. a. April zu v. 1073
Schwalbacherstraße 79 eine kleine Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 857
Spiegelgasse 6 fribl. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. 892
Steingasse 6 ist eine kleine Dachwohnung auf 1. April zu verm. 543
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 304
Steingasse 35 ist eine Wohnung zu vermieten. 1237
Steingasse 35 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 1236
Taunusstraße 37 ist eine Mansardwohnung, 2 St. hoch, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 1013
Webergasse 49 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 1279
Al. Webergasse Mansardwohnung und Küche per sofort oder später zu vermieten. 8103
Wellerstraße 20 kleine Mansardwohn. auf gleich od. später zu verm. 378

Wilhelmstraße 2a

ist die elegante Herrschaftswohnung der 2. Etage per 1. April zu vermieten. Näh. bei Ph. Weil daselbst. 428
 Eine billige Wohnung im 1. Stock, Vdh., ist auf 1. April 1895 an pünktl. Zahler monatl. zu verm. Näh. Ellenbogengasse 9. 1326
 Eine Dachwohnung sofort zu verm. Näh. Grabenstraße 20. 604
 Verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. Nischelsberg 28. 8221
 Eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näh. Kerosstraße 29. 191
 In der schön gelegenen Villa **Parthweg 1**, nahe den Kuranlagen, ist eine geräumige Wohnung mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Hause selbst von 11—3 Uhr oder Webergasse 13, im Laden. 8707

Auswärts gelegene Wohnungen.

Per 1. April d. J.

ein Logis, Parterre, und ein solches im Dachstock von je 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Waldstraße 36. 1250

Schierstein. In der **Wiedricherstraße 5** daselbst ist in dem Parterrestock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller u. Zubehör (Vorgarten) zu angemessenem Preise per 15. März oder 1. April d. J. zu verm. Näh. Mainzerstraße 7, Part., Schierstein. 1208

Möblierte Wohnungen.

Dohheimerstraße 12 eine möbl. Parterre-Wohnung, 2 gr. Schlafz., 1 gr. Wohnz., 1 Burghengelaß, auf 1. März zu v. Näh. Bel-St. 957
Sothelstraße 12, Part., 4 Zimmer und Küche möbliert zu verm. 8954
Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möblierte Wohnung, 3 Zimmer und Küche (separater Abfluß) zu vermieten. 8316

Taunusstraße 41 Hochpart. (möbliert), 4 Zimmer mit Küche, zu vermieten.

Gut möbl. Wohnung.

5 Zimmer, Mansf., Küche und Zubehör preiswerth zu vermieten **Nicolastraße 1, 2.**
Möbl. Villa, neu hergerichtet, Sonnenbergerstraße 40, zu vermieten. Näh. in der Villa oder in No. 37 bei Kraft. 1316

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Villa Weggstraße 5, am Kurhause, comf. möbl. Zimmer zu verm. 512
Widelsheidstraße 26, 1. Et., d. Veres. 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 513
Widolphstraße 5, Stb. r. 1. Et. r., gut möbl. Zimmer zu verm. 910
Wibrechtstraße 7, Stb. 1. Et. l., einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 694
Wibrechtstraße 10, Stb. 1. Et. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 736
Wibrechtstraße 21 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 694
Wibrechtstraße 28 schön möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Wibrechtstraße 30, 3. Et., schön. freundl. möbl. Zimmer zu verm. 1381
Wibrechtstraße 31, Bel-St., möbl. Zimmer a 16 Mk. zu verm. 886
Wibrechtstraße 20, Stb. r., e. möbl. J. a. 1. April an e. j. Herrn. 1286
Wibrechtstraße 11, Stb. 2. Et., möbl. J. m. 1 od. 2 Betten zu v. 776
Wibrechtstraße 12, P., ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 1315
Wibrechtstraße 13, Bel-St., möbl. Balkon, zu vermieten. 7006
Wibrechtstraße 14 ein möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 8449
Wibrechtstraße 39, Vdh. 1. Et., ein schön. freundl. möbl. J. z. verm. 1179
Wibrechtstraße 12, 1. L., schön möbl. Jim. zu verm. Nachm. anguf. 8161
Wibrechtstraße 6, 2. in nächster Nähe der Wilhelmstraße, 2 gut möbl. Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, mit Balkon u. separatem Eingang zu möglichem Preis (auch einzeln) zu vermieten. 769
Dohheimerstraße 18, Stb. 2. Et. r., möbl. J. an einen Herrn z. verm. 924
Emserstraße 2, P. l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 8525
Emserstraße 13 ein kleines Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 8525
Emserstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth zu verm. Mit Pension 50—80 Mk. monatl., gr. Garten. 9098
Frankenstraße 5, 2 L., ein gut möbl. Zimmer auf gl. zu verm. 1358

Frankenstraße 6, Part., möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 1383
Frankenstraße 10, 1 St. l., einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten billig zu vermieten. 1169
Frankenstraße 10, 1 St. l., schön. gr. möbl. Zimm. bill. z. verm. 1196
Frankenstraße 17, Vdh. 2 St., best. möbl. Zimmer zu verm. 1262
Frankenstraße 23, Part., 2 schön möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Frankenstraße 23, Vdh. 1 L., schön möbl. Jim. pr. sof. zu verm. 1355
Friedrichstraße 8, 2. L., gut möbl. Jim. mit 1 a. 2 Betten b. z. verm. 1307
Friedrichstraße 29, 2, zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 1297
Friedrichstraße 35, 2, vier gut möbl. Jim., einz. od. zus., zu verm. 1028
Friedrichstraße 44, Stb. 3, möbl. Jim. m. 1 od. 2 Betten zu verm. 560
Goldgasse 7 gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 520
Goldgasse 10, Part. r., 1 möbl. Zimmer (sep. Eing.) bill. zu verm. 1033
Goldgasse 13 ein möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. 498
Gustav-Wolffstraße 10 möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 1222
Hainerweg 2a, 2, ein hübsches möbliertes großes gleich zu vermieten. Frühstück kann dazu gegeben werden. 869
Helenenstraße 9, Part., freundl. möbl. Jim. (sep. Eing.) zu verm. 1217
Helmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9099
Helmundstraße 56 schön möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten. 722
Helmundstraße 57, 2 St., schön möbl. Zimmer b. zu vermieten. 1371
Hermannstraße 18, 2. Et., ein gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 1108
Herrngartenstraße 12, Vorderh. Part., ein großes Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 831
Herrnstraße 3, 3, schön. gr. möbl. Zimmer (sep. E.) zu verm. 889
Kaiser-Friedrich-Ring 23, Stb. 1., möbl. Zimmer un. P. b. z. v. 9124
Kellerstraße 5, 1 St. r., ein möbl. Zimmer zu verm. 1282
Kirchgasse 2b, 2 St., gr. möbl. J. m. 1 od. 2 Betten b. zu verm. 8458
Kirchgasse 37, 2, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1027
Kirchgasse 29, 1. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten.
Lehrstraße 16, 1. Stb., freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 1372
Louisenplatz 7 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Rheinstraße 37, Conditorei. 961
Louisenstraße 24, Gartenh. 1 St., möbl. J. an e. Herrn zu verm. 1135
Mainzerstraße 44, 1 u. 2. St., möbl. J. mit o. ohne Pension z. verm. 9119
Mainzerstraße 19 möbl. Zimmer zu vermieten bei H. Walter. 61
Mainzerstraße 1, 1. Et., sind 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 7880
Mainzerstraße 12, 1 St., möbl. Jim. an e. ruh. Herrn zu verm. 1370
Mainzerstraße 23, 2 L., ein freundl. möbl. Zimmer bill. zu verm. 1054
Mainzerstraße 39 einfach möbl. Zimmer zu verm. (Monat 10 Mk.) 927
Nicolastraße 17, Stb., g. möbl. Zimmer zu verm. 1350
Drancienstraße 15, Stb. 2 Tr., ein anständiges möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten. 1121
Drancienstraße 19 bequem möbl. Wohn- u. Schlafzimmer (Part.) an einen Herrn zu vermieten. 1139
Drancienstraße 27, Part., gut möbl. Salon und Schlafzimmer zu vermieten. 1019
Drancienstraße 27, 1. Et., gr. fein möbl. Zimmer zu verm. 1104
Drancienstraße 47, Hinterh. 3 St. b. l., im Glasabfluß, ein freundl. möbl. Zimmer an einen oder zwei Herren billig zu vermieten.
Philippstraße 17 u. 19, 2 Tr., schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 710
Philippstraße 60 gut möbl. Parterrezimmer preiswerth zu verm. 1380
Röderstraße 16 ist ein möbl. Parterrezimmer mit sep. Eingang zu verm. 871
Röderstraße 13, 1 St., ein freundl. möbliertes Zimmer zu verm. 871
Röderstraße 2, Gemüselad., möbl. Zimmer mit od. ohne Kost zu v. 779
Röderstraße 21, 3 Tr. r., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 1172
Schulberg 19, P., ist ein gr. möbl. Zimmer m. Penf. zu verm. 1348
Schulberg 19, 2, sind einf. und fein möblierte Zimmer zu vermieten.
Freie Aussicht, Sonnenseite, separ. Eingang.
Schulberg 21, Part., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1280
Schwalbacherstraße 4 möbliertes Zimmer zu vermieten. 1268
Schwalbacherstraße 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1065
Schwalbacherstraße 30, 2 (Alte Seite), zwei möbl. Jim. zu verm. 87
Al. Schwalbacherstraße 8 zwei kleine möblierte Zimmer zu verm. 1289
Al. Schwalbacherstraße 9, 1. bei Fr. Schmidt möbl. Zimmer mit und ohne Kost zu vermieten. 1301
Stiftstraße 14, Stb. 2 St., ein einfach möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 1297
Taunusstraße 4, 1. Etage, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 439
Taunusstraße 45, Südseite, möbl. Zimmer mit oder Pension billig zu vermieten. 8409
Waldramstraße 3, 3 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 902
Waldramstraße 6, Part., beim Metzger **Hermann** zwei schöne Zimmer mit 3 Betten, mit oder ohne Kost, billig zu vermieten. 1309
Waldramstraße 10, 2 L., möbl. Zimmer zu vermieten. 1080
Waldramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 8026
Waldramstraße 22, Vdh. 1 St. h., ein schön möbl. Zimmer zu v. 309
Webergasse 49, 1 St. l., möbl. Zimmer zu 12 Mk. zu vermieten. 1057
Weilstraße 12, 1, 2 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, an eine Person sofort oder später zu vermieten. 1006
Weilstraße 13, 2. St., möbl. Zimmer, auch unmöbl., zu verm. 1280
Weilstraße 14, Stb. 1 Treppe, ist ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten.
Weilstraße 16, 2 Tr., möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 983
Weilstraße 21, 2 St., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 1167
Wilhelmstraße 18, 1. Et., ist ein einfach möbliertes kleines Zimmer, nach dem Hof zu gelegen, an einen soliden jungen Mann billig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 2, 1. Et. 8925

Wörthstraße 16, 2 Tr., ein Salon nebst Schlafzimmer, sowie Benutzung eines Claviers preiswerth foglich zu vermieten.

Zimmermannstraße 1, 1 St., möbliertes Zimmer m. Balkon u. eine heizbare Mansarde zu vermieten.

Zimmermannstr. 10, 1 Tr., 2 eleg. möbl. Zimmer zu vm. Auf Wunsch Penf. Hochparterre, 3 Zim., Südseite, gut möbl., mit od. ohne Pension zu verm. Taunusstraße 45. 687

In ruh. Beamten-Familie f. 2 hübsch möbl. Zimmer m. Frühst. a. e. feineren Herrn z. 1. April billig zu verm. Adr. im Tagbl.-Verl. 1243

Ein freundl. schön möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort oder später zu vermieten. Näh. Bleichstraße 17 beim Messger Richter. 1213

Schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Niehlstraße 6, 2 r. 599

Pension: Words, wissl. Lehrer, Schulberg 6, 3. Näh. unt. Unterr. Möbliertes Zimmer mit Kost für einen, auch zwei Herren billig zu vermieten Webergasse 50, Laden. 1384

Louisenstraße 43, 3 L., ein g. möbl. Frontstübgen auf gl. z. vm. 1062

Zimmermannstraße 9, 1, schön möbl. Frontstübgen-Mans. bill. zu verm. Eine schöne heizbare Mansarde, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1385

Adlerstraße 16 a, Bdh. 1 L., erh. reinl. Arbeiter schönes u. bill. Logis. Bleichstraße 2, Hth. 1 St., erh. anständige j. Leute Kost und Logis.

Frankenstraße 4, B. 3 St., erh. ein Arbeiter Schlafstube. Friedrichstraße 47, Frstb. r., find. jg. Mann schöne bill. Schlafst. 1373

Gellmundstraße 24, Part., erh. anständige junge Leute Kost u. Logis. Gellmundstraße 24, Part., erh. anständige junge Leute Kost u. Logis. 1136

Bleichstraße 18 erh. zwei r. Arb. Kost u. Logis (B. je 7 Mk.). 1295

Rehgergasse 13 erh. zwei anst. Arb. Kost u. Logis. 1382

Wichelsberg 1, Hth. 2, erh. zwei anst. Arb. Kost u. Logis. 598

Moritzstraße 30, S. 1. Et., erhalten zwei Pers. g. Kost u. Logis. 1198

Oranienstraße 15, S. 2, erh. j. Leute Kost u. Logis p. W. 9 Mk. 1198

Schachtstraße 6 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstube. 1043

Schwalbacherstr. 37, S., erh. anst. j. 2. g. u. bill. Kost u. Log. 1105

Schwalbacherstraße 63, 2 r., erhält junger Mann Kost und Logis.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adolphsallee 57, 2 Tr., sind zwei Zimmer nach vorn mit gr. Balkon, nebst Mansarde, Keller, ev. auch Küche, auf 1. April c. zu vermieten.

Näh. Adolphsallee 31, 1 Tr. 182

Bertramstraße 13, Mittelbau, 2 schöne Zimmer mit Keller an eine einzelne Person per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderh. B. 1106

Bleichstraße 15 a einzelne leere Zimmer zu vermieten. 8431

Blücherstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer auf sofort zu verm. 876

Feldstraße 18 schönes Parterrezimmer zu vermieten. 592

Feldstraße 20, Vorderhaus und Hinterhaus, je ein einzelnes Zimmer auf 1. April zu vermieten. 1363

Girchgraben 22, 1. St. fr. Zim. z. 1. April zu vm. Näh. B. 1367

Jahnstraße 44 ist 1 geräumiges heizbares Zimmer mit Keller an ein ruhiges Fräulein auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 950

Kellerstraße 12, 1 St. r., ein leeres schönes Zimmer zu verm. 1325

Kirchgasse 9 leeres Zimmer zu vermieten. 1053

Rheinstraße 24, Stb., zwei Zimmer zu vermieten. 1214

Röderallee 13, Hth. Part., ein leeres Zimmer zu vermieten. Näh. 8773

Schachtstraße 9 c ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. im Speisekellern.

Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer sofort zu vermieten.

Al. Schwalbacherstraße 3 1 großes helles leeres Zimmer mit Koch-Ofen zu vermieten. C. Collison. 1011

Sedanstraße 6, im Laden, ein leeres Parterrezimmer zu verm. 877

Sedanstraße 11 L. Parterrez., sep. Eing., auf 1. April zu verm. 1271

Walramstraße 20 ein leeres Zimmer, Parterre, sofort zu verm. 1234

Walramstraße 23 leeres Parterre-Zimmer für April zu verm. 1234

Walramstraße 33, Bdh., ein leeres Zimmer, sep. Eingang, auf 1. April zu vermieten. 463

Al. Webergasse 7 sind 2 leere Zimmer billig zu vermieten. 1171

Drei unmöblierte elegante Zimmer (im Abchluss; 1. Etage) mit oder ohne Pension zum 1. April zu vermieten. Offerten bittet man unter

T. H. 898 an den Tagbl.-Verlag. 898

Ein schönes leeres Zimmer (Frontsp.), auf Wunsch mit Mansarde u. Keller, per 1. April zu verm. Näh. Gellmundstraße 62, 1 r. 1163

Adelheidstraße 9 eine leere Mansarde im Vorderh. an eine einzelne ruhige Person per 1. April zu vermieten. 1048

Adelheidstraße 40, Part., große Mansarde z. Möbelsstellen bill. 626

Adlerstraße 13 ein Schlafzimmer auf gleich oder später zu verm. 709

Adlerstraße 15 ein heizbare Mansarde zu vermieten. 1341

Blücherstraße 10 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 7444

Dohmeierstraße 2 ist eine heizbare Mansarde an eine ruhige Person bis zum 1. April zu vermieten. 1290

Dohmeierstraße 20 eine Mans. (Vorderh.) u. ein Zimmer (Hinterh.) an einzelne Person zu vermieten. 317

Faulbrunnstraße 9 zwei oder drei Mansarden im Hinterhaus bis 1. April zu vermieten. 951

Friedrichstr. 14 eine heizb. Mansarde zu verm. 1292

Geisbergstraße 20 heizbare Mansarde zu verm. Näh. Bel.-Et. 1144

Geisenstraße 5, im Hth., 2 Schlafzimmer zu verm. Näh. Becker. 1856

Schwalbacherstraße 27.

Serrngartenstraße 11 eine große schöne Mansarde zu vermieten. f

Jahnstraße 2, Part. r., eine schöne große Mansarde auf foglich oder später zu vermieten. 8079

Kapellenstraße 2 b zwei ineinandergehende Mansarden (Siebelseite) an ruhige Mieter auf sofort zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 4. 9014

Lehrstraße 33, B., Mansarde-Zimmer auf 1. April billig zu vm. 1274

Louisenstraße 12 ist ein großes gerades Mansardezimmer zu verm. Näh. das. 1. St. 475

Moritzstraße 26 zwei Mansarden nebst K. u. B. zc. per Mai zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 1103

Nerostraße 42 ist eine Mansarde nebst Küche zu vermieten. 1156

Oranienstraße 45 großes helles Frontstübgen-Zimmer zu verm. 1035

Rheinstraße 26 sind zwei ineinandergehende freundliche Mansardzimmer an einzelne ruhige Person zum 1. April zu vermieten. 1312

Rheinstraße 63 sind 2-3 schöne Mansarden zu vermieten. 850

Niehlstraße 4 eine große Mansarde zu verm. Näh. 143

Niehlstraße 6 große Mansarde zu vermieten. 7966

Schützenhofstraße 3, 1.

eine große helle Mansarde an einzelne Person zu vermieten. 1331

Schwalbacherstraße 45 ist eine helle Mansarde an eine ruhige Person auf 1. April oder früher zu vermieten. Näh. 1. Stod rechts. 1098

Schwalbacherstraße 53 heizb. Mansarde a. einz. Pers. b. z. vm. 1273

Wellerstraße 46 Mansarde sofort zu vermieten. 1091

Pemisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.

Adlerstraße 65 eine Stallung mit Wohnung u. Zubeh. zu verm. 8622

Schwalbacherstraße 24 ein herrschaftlicher Stall für drei Pferde Wagenremise für zwei Wagen nebst Kutscherwohnung sofort oder den 1. April zu vermieten. 900

Blücherstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Dumtr., zu vermieten. 532

Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu vm. 326

Weinfeller.

ca. 60 Stück haltend, für sofort oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1368

Flaschenbierteller Jahnstraße 6 zu verm. Näh. bei Gebr. Esch. 7823

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 11. März 1895.

Adler.	Meiert, Kfm.	Carlsruhe	Kuranst. Nerothal.	Demuth, Kfm.	Frankfurt	Kunst, Kfm.	Höhr
Gaese.	Steins, Kfm.	Ulm	Rosenbaum, Dr. med.	Rau, Fr.	Ulm	Höbke, Kfm.	Berlin
Becker, Fr.	Reger, Kfm.	Darmstadt	Hotel du Nord.	Zur Sonne.		Oberthal, Kfm.	Hannover
Wasserburg.			Raab, Kfm.	Duisburg		Eberhard.	Wachenheim
Philips.	Hotel zum Hahn.		Nonnenhof.			Hotel Weins.	
Hotel Bristol.	Schauss, Dr.	Ursingen	Wilkes.	Barmen		Ernesti, Kfm.	Coburg
Engelhard.	Schmelzer, Fbkb.	Oberstein	Mellinghoff, Kfm.	Mälheim		Stricker.	Welsdorf
Cölnischer Hof.	Schuler, Techn.	Göppingen	Satter, Fbkb.	Oberhofen		Merz.	Idstein
Metms, Rittmeister.	Zeuch, Kfm.	Cöln	Menne, Kfm.	Elberfeld		Saalfeld, Kfm.	Limburg
Dietenmühle.	Hotel Hoppel.		Frenzel, Ingen.	Frankfurt		Grill.	Hanau
Calloman, Kfm.	Schreiner.	Halle	Hotel Oranien.			Hasche, Kfm.	Dresden
Eisenbahn-Hotel.	Winkler, Kfm.	Worms	Lücke.	Moskau		Zauberflöte.	
Speidel, Kfm.	Schwarzlin, Chemiker.	Genf	Hoppe, m. Fr.	Moskau		Schmidt, Kfm.	Worms
Metzner, Kfm.	Fuchs, Kfm.	Coblenz	Prälzer Hof.			Spuhler, Kfm.	Alsenz
Zum Erbprinz.	Hotel Kaiserbad.		Heyer.	B.-Ems		In Privathäusern.	
Haug.	Hollenau.	Altenburg	Rhein-Hotel.			Villa Beatrice.	Kiel
Haug, Fr.	Hotel Karpfen.		Müller, Kfm.	Berlin		Gräfin Freya Moltke.	Wien
Mänel, Kfm.	Schmidt, Fbkb.	Remscheid	Ulrich, Dr. med.	Berlin		Villa Grünweg 4.	
Renn, Kfm.	Becker, m. Fr.	Berlin	Goldenes Ross.			Friedrich, m. Fr.	Wien
Grüner Wald.	Nassauer Hof.		Herrmann, Grubenbesitzer.	Kappeneidelheim		Pension Maria.	Frankfurt
Vogel, Kfm.	Oehmer, Kfm.	Cöln				Kornmesser.	
Köhler, Kfm.	Ehlert, Offizier.	Siegen					
	Schroeder, Dir.	Cöln					

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 119. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. März.

43. Jahrgang. 1895.

V. Badische Geld-Lotterie

für die Wiederherstellung und Freilegung des
Münsters in Freiburg in Baden.

Die Gewinnziehung der durch Allerhöchste Entschliessung
genehmigten

Fünften Geld-Lotterie — 3234 Geldgewinne
wird am

Freitag, den 15. März 1895,

und am folgenden Tage, jeweils Vormittags 8 1/2 Uhr beginnend,
im Saale der Kornhalle zu Freiburg in Baden stattfinden.

Freiburg in Baden.

Der geschäftsführende Ausschuss:

Dr. Winterer, Oberbürgermeister.

Mit Bezugnahme auf obige Bekanntmachung empfehle und
versende ich prompt, auch nach auswärts, unter Nachnahme
Original-Loose à 3 Mk. — 11 Loose = 30 Mk.

Carl Heintze, General-Debit,

Berlin W., Unter den Linden 3.

Jeder Bestellung sind 30 Pf. für Porto u. Gewinnliste beizufügen.

Obige Loose zu haben:

Nassauische Lotterie-Bank

(Inh. Zietzoldt, Langgasse 51).

1 Gewinn à 50,000 = 50,000 Mk.

1 " à 20,000 = 20,000 „

1 " à 10,000 = 10,000 „

1 " à 5,000 = 5,000 „

10 Gewinne à 1,000 = 10,000 „

20 " à 500 = 10,000 „

100 " à 200 = 20,000 „

200 " à 100 = 20,000 „

400 " à 50 = 20,000 „

2500 " à 20 = 50,000 „



Quaker Oats

ist in Amerika hergestellte Hafergrütze.

Vollkommenstes Product,

welches aus Hafer herzustellen bis jetzt gelungen ist.

Quaker Oats

ist die leicht verdaulichste, nahrhafteste und reinste Qualität Hafergrütze.

Quaker Oats

ist das beste Nahrungsmittel für Kinder und Erwachsene, sowohl im gesunden, wie kranken Zustande.

Quaker Oats

kostet nur 40 Pf. pr. Packet à 1 Pfd. engl. (450 Gr.)

77 " " " " 2 " " (900 Gr.)

ist in allen besseren Geschäften zu haben.

Vertretung und Lager: Peter Barzen, Mainz.

(Ka. 593/1) F 97

MAGGI'S Suppenwürze

ist frisch eingetroffen bei

Ph. Schlick, Kirchgasse 49.

F 423

Bestens empfohlen werden Maggi's praktische Gießhähnchen zum sparsamen und bequemen Gebrauch der Suppenwürze.

Gelegenheitskauf.

Eine Garnitur, Sopha
und zwei Sessel, billig

Zwei Kirschbaum-Betten

mit Aufschlüssen und ein
Kirschbaum-Bett

zu verk. Goldgasse 8, S. P.

2567

bezogen, billig zu verk. Goldgasse 8, S. P.

Kaufgesuche

Alterthümer, als: Oelgemälde, Porzellan- u. Bronze, Figuren, Gold- und Silberfachen, Schnitzereien, Fächer, Pendules und Kasten-Uhren, Waffen, Möbel, Münzen u. werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt**, Lannusstraße 25. Auf Bestellung komme ins Haus. 677

Rechte Steine, Gold und Silber kauft zu reellen Preisen

F. Lehmann, Goldschmied,
Langgasse 3, 1 St.

Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann**, Neßgasse 24, für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Möbel u. f. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 736

An- und Verkauf

von gebr. Herren- u. Damen-Kleidern, Brillanten, Gold, Silber, Waffen, Fahrrädern, Theater- u. Maskengarderoben, Instrumenten, Möbeln, Betten u. ganzen Nachlässen.

Auf Bestellung komme ins Haus.

1619

Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Die höchsten Preise werden gezahlt für getragene Herren- und Damen-Kleider. Neßgasse 14, Frau **M. Lange**.

Auf Bestellungen komme ich auch pünktlich ins Haus.

Eine gebrauchte Viertel-Geige mit Bogen zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisang. unt. Chiffre **T. F. 128** an den Tagbl.-Verl. 2739

Verkäufe

In meiner **Fleischhalle**, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11 $\frac{1}{2}$ -2 Uhr Mittags die allerbesten Fleisch- und Fettwaren ohne Unterschied der Stücke, wie solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft, und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Consumenten, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und zeichne

Hochachtungsvoll **Jacob Ulrich**, Neßgasse 818

Gaugbares Speerelei-Geschäft Wegzugs halber sofort zu verkaufen. Näh. bei **G. Blumer**, Nerostraße 44.

Goldene u. silb. Herren- u. Damen-Uhren, Kettelöffel, Opernglas, Röhre, eine Orgel (12 St. Spiel.) zu verk. Bärenstr. 4, 3. Et. 737

Repetiruhr, neu, schwer Gold, bedeutend unter Preis zu verk. **M. Sulzberger**, Neßgasse 3, 1. Et. 1696

Gut erh. 2/4-Geige mit Kasten zu verk. Näh. Dranienstraße 33, 2.

Ein hellblau seidenes Kleid, ein Mal getragen, preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2705

Ein gut erhaltener **Confirmanden-Anzug** zu verk. Bahnhofstraße 18, 1. Et. 2440

Ein weißes **Confirmanden-Kleid** ist billig zu verkaufen Nerostraße 22, Stb. rechts. 2798

Salon-Garnitur, grün, 12 Stühle, 4 Sessel, große Spiegel mit Marmor-Trüm. u. bill. abz. Delaspestr. 6, 1.

Gelegenheitskauf in Möbeln.

Eine compl. Eichen-Speisezimmer-Einrichtung, 1 hochf. Schlafzimmer ersch. Salon-Garnituren in Blüsch- und Moquet-Bezug, Schlafdivan, Blüschsophas, Barock- und andere Sophas, Spiegelschränke, Verticows, Silbergeschränke, große und kleine Kommoden mit Vordrau, vollst. Rußb.- und Tannen-Ruschelbetten mit hohen Häuptern, Waschkommoden und Nachtschreibe, mit und ohne Marmor, 1- und 2-thür. Rußb.- und Tannen-Ruschelbetten, große Rußb.-Pfeilerpiegel mit Trümeau, alle Arten Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Herren-Schreibtische, prachtvolle Rußb.-Herren-Schreibbureau mit Muschelaussag, innen Eichen, Rußb.-Secretäre, Ausziehtische, Eichen-Vorplatztoilette m. Facettglas, Küchenschränke, Küchentische u. Sämmtliche Möbel werden preiswürdig verkauft.

Näheres im Möbellager von

Philipp Bender,

43. Schwalbacherstraße 43, Thor-Eingang.

Ein neues elegantes **Schlafzimmer**, Rußb. matt und blank, billig zu verkaufen Koonstraße 7, Partee. 1738

Möbel-Verkauf.

Eine Schlafzimmer-Einrichtung, versch. pol. und lac. Rußb.- und Ringbetten, 1 Patent-Doppelbett, 1 Blüsch-Garnitur, 1 Moquet-Garnitur, 1 Divan und 2 Sessel, einzelne Sophas, 1 Secretär, Verticows von 54 bis 85 Mt., Gallerieschränke, 1 Bücherschrank, pol. Kommoden von 22 bis 32 Mt., pol. u. lac. Waschkommoden mit u. ohne Marmor, 1 pol. Kleiderschrank mit Schubladen, versch. 1- u. 2-thür. Kleider- und Küchenschränke, pol. und lac. Tische, Küchentische, Küchenbreiter (gr.), 1 Pfeiler-Spiegel, Sophaspiegel, Nachtschreibe, Barockstühle, gew. Stühle, versch. Stahlstühle, einzelne Matratzen, Deckbetten, Kissen, Teppiche, Bettvorlagen u. Gardinen werden sehr billig verkauft **Selenenstraße 28**. 2245

Gochhäupt, f. Bett nebst feiner Salon-Garnitur sehr billig zu verkaufen Saalgasse 16. 2184

Zwei Betten u. ein Schreibpult zu verk. Dranienstraße 15, Stb. 1.

Für Brantleute. Ein vollst. Bett bill. zu verk. Hellmundstraße 60.

Zwei eleg. lac. Bettstellen mit hohen Häuptern b. zu verkaufen Raonstraße 7. 1992

Polstermöbel.

eine **Kameltaschen-Garnitur** (Sopha, 4 St. Sessel), versch. Garnituren (in weich), Lederzug wählbar, Ottomane, Sessel empfiehlt äußerst billig **Georg Hoffmann**, Tapezierer, Webergasse 39, 1 l. 2356

Blüsch-Garnitur, best. aus Sopha und vier Sesseln, 1 hochfeine Blüschkommode mit Toilette, 1 Schreibtisch, 4 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Nachtschreibe, 1 Bett mit Kuchhaarmatratze, Oelgemälde, 1 Sopha u. dergl. billig zu verkaufen Walramstraße 31, 1. 2727

Salon-Garnitur (Sopha und 6 Sessel), fast neu, f. 300 Mt. zu verk. Lannusstr. 25, P. r. 2128

Schöner **Divan**, Sopha, Ottomane billig Michaelsberg 9, 2 l. 2524

Ein großes **Schlafsofa** für 40 Mark zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr. r. 2680

Wegzugs halber sind verschiedene Möbel Rheinstraße 18, 2 r., zu verk.

Wegzugs halber sind gut erhaltene Möbel und Haushaltungsgegenstände zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2704

Wegen Umzug **Brunt**, Spiegel- u. Kleiderschrank, Canape, Kommode, Tisch, Mocco-Staffelei, Blumentisch, 2 neue und 2 gebrauchte Betten, Kuchhaarmatratze, neu, versch. Uhren, Musikuhr, 10 St. spielend, Bücherschrank, Chaiselongue, große Vogelheide, Teppich, neu, Marmorplatte, für Thee passend, u. f. w. sofort zu verk. Karlsruher 40, Stb. Vari. 2418

Umzugs halber

sind ein- u. zweithür. Rußb.-pol. Kleiderschr., 1 vierstübl. Kommode, 1 Verticow, 1 einthür. Kleiderschrank, 1 Canape, 1 Gallerieschränken, 1 Waschkommode, 1 Antoinettentisch, 1 Regulator-Uhr, 1 vierediger Tisch, 1 Spiegel, 1 Nachtschreibe, verschiedene Stühle, sowie 1 Küchenschrank sofort billig zu verkaufen 2456

Walramstraße 11, Part.

Zwei einth. Kleiderschränke, 2 viereckige Tische mit ged. Beinen, 12 hochfeine Salon-Stühle, 2 Teppiche, Alles fast neu, abzugeben Neßgasse 14 bei **Fischer**. 2774

Kleider- u. Küchenschr., Waschkom., Bettst., Nachtschreibe, Tische, Armaturen u. ohne Schlüssel. z. verk. Schreiner **Kreiner**, Selenenstr. 18. 656

Umzugs halber ein fast neuer **Küchenschrank** zu verkaufen Querstraße 2, 2. Et. 2630

Küchenschr. 26 Mt., Waschl. 16 Mt., Kommode 17 Mt., vollst. Bett 28 Mt., Nachtschreibe, Brandst., Kleiderschr., Spiegel bill. Hermannstr. 12, 1. 2385

Ladenschrank bill. zu verk. Langgasse 50, Part. 2170

Zwei vierstübl. **Kommoden**, 1 pol. Kleiderschr., versch. Tische, Nachtschreibe, Spiegel, 2 Küchent., versch. Polsterst., 1 sprechender **Papagei** mit Käfig bill. zu verk. Adlerstr. 58, 3.

Eine Kommode, 1 Deckb., 2 Stühl., 1 Tisch b. z. v. Adlerstr. 16 a, 3. 11.

Ein Ausziehtisch f. 30 Personen bill. zu verk. Zimmermannstr. 10, 3.

Zu verkaufen wegen Wegzug:

6 Speisestühle in Eichen, 1 Gängelampe (Million) ohne Zug

1 **Schreibstuhl**. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 4, 1. 2780

Eine gut erhaltene **Singer-Nähmaschine** mit Hand- u. Fußbetrieb ist für 36 Mt. zu verkaufen Gustav-Adolfstraße 4, 2 r. 2780

Für Bierbrauereien.

Ein fast neues **Büffet** mit Pression, Stessel, Luftpumpe u. sämmtlichen Zinkrohr, sowie eine **Petroleumpumpe** und ein **Pfeisenschrank** Umzugs halber billig zu verkaufen Hellmundstraße 41, Part. 2454

Für Photographen!

Die vollständige Einrichtung eines **Ateliers**, als: Apparate, Platten, Möbel, Aushängelassen u. sind billig zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt**, Lannusstraße 25. 2128

Für Photographen.

Das **Photographen-Ateliergebäude** Lannusstraße 14 „Zum Hellscheller“, ist auf Abbruch sehr billig zu verkaufen. Näh. bei **Adam Fürber**, Feldstraße 26. 2661

Eine Buchdruck-Handpresse

mit Farbfisch und zwei Handpumpen verkauft preiswürdig die
L. Scheilenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Wiesbaden.

Elegantes Halbverdeck

mit abnehmbarem Kutschboden, sowie ein Dogcart zum Selbstfahrgeschirr
preiswürdig zu verkaufen. Anzufragen Karlstraße 28. 2330

Zu verkaufen ein schöner fast neuer amerikanischer **Kastenwagen**.
Näh. Hermannstraße 7, Part. 2766

Kräftiger Handwagen

(auf Federn) zu verkauf.
oder gegen leichteren zu
vertauschen Ellenbogengasse 12, im Laden. 2559

Ein **Karren** für Möbeltransport u. dergl. billig zu verkaufen
Kellerstraße 16. 2701

Michelsberg 21 ist ein **Weggerwagen**, auch als Break, zu
verkaufen oder zu vermieten. 885

Eine **Rolle** zu verkaufen Schwalbacherstraße 24. 861

Ein noch fast neues **Zweirad** (Kettenreif) billig zu verkaufen. Näh.
Bleichstraße 4, Stb. 1. 2211

Vier Stück fast neue **Fenster** a 114 x 260, 1 dito 124 x 242
billig zu verkaufen Rheinstraße 20, Part. 2095

Gebrauchte **Schlosserwerkzeuge**, als: Drehbank, Bohrmaschine,
Bochstanze, Spindelpresse, Fräsmaschine, Feldschmiede, Schneidzeuge (links),
Flach- und Gasgewinde zc. zc. zu verkaufen Friedrichstraße 43. 2211

Eisernes Geländer, 13 Mr. lang, 121 Mr.
hoch, mit 5 starken eis.
Weilern, so gut wie neu, zu verkaufen. Näh. Emmerstraße 44, 1. 1592

Abbruch Lammstraße 14, Felsenkeller, billig zu
verkaufen: Fenster, Türen, Glasdrehen,
Kühboden, Bretter, Treppen, Dachziegel, Schiefer, st. Thür-
gestelle, Säulen, große Glaswände, Baus- und Brennholz
bei Adam Fürber, Geldstraße 26 oder vom 11. März ab an der
Abbruchstelle. 2652

Für Maurermeister.
Gerüstholz, sowie Werkzeug, Klammern zc. zu verkaufen
Hermannstraße 4, Vorderh. 2 St. r. 2726

Al. Regulierofen, fast neu, zu verkaufen Goethestraße 28, Part.
Kunstvoller Thonofen billig zu verkaufen Kirchstraße 23. 2703

Aquarium

mit passendem Tisch, Felsen zc. billig zu verk. Moritzstraße 44, Stb. 1.

Bapageibaner, fast neu, nach Dr. Russ'scher Vorschrift,
ist zu verkaufen Oranienstraße 45, 3 rechts.

Padfisten zu verkaufen Marktstraße 22. 851

Sechs gute **Galbstückfässer** und ein **Fachlager** billig
zu verkaufen Lammstraße 15.

Zwei gute **Arbeitspferde** (Schimmel) zu verkaufen bei
Chr. Beck, Bwc., Röderstraße 4. 75

Schweine (Fäuser) zu verk. Hof Adamsthal bei Wiesbaden. 2788

Ein f. **For-Terrier**, reine Rasse, zu verk. Sauerstraße 16, Stb. 2.

Ein schöner junger **Dog** ist billig abzugeben Saalstraße 6. 2760

Verschiedenes**Von der Reise zurückgekehrt**

habe ich meine Praxis wieder auf-
genommen. 2822

Dr. P. Wehmer.

Wie ich von meinem langjähr. **Achtkopf- u. Zungen-**
Leiden fast unentgeltlich befreit bin, theile ich jedem Kranken
auf Wunsch mit. F 50

Damp, Schiffsoffizier a. D.,

Berlin, Heinersdorferstraße 12.

Orden

Nbel, Medaillen, Consul. zc. reell u. discr. **H. Walden, 41 Prince's**
Square, Kensington Park, London E. S. (opt. 1650/2) F 97

Rath

in Rechtsachen, sowie **Ansprüche** in beliebiger Höhe
werden bei möglichster Vermeidung der Gerichtskosten
unter der coulantesten Bedingung erteilt und bei-
getrieben durch das **Vollrechtsbureau** in Wiesbaden, Webergasse 21,
Eingang Kl. Webergasse 8.

Elegantes **Stagenhaus**, sehr rentabel (südl. Stadttheil) gegen eine
Villa zu vertauschen, ev. auch Bauplag. Näh. durch
Fr. Gerhardt, Lammstraße 25. 2552

Gut eingerichtete **altrenommierte Kucherei** mit Café und
Concession, gutes Saisongeschäft (erweiterungsfähig), Ver-
hältnisse halber an eine leistungsfähige Person gegen Ueber-
nahme des Inventars abzutreten. Günstige Gelegenheit für
Anfänger. **P. G. Rück, Dohheimerstraße 30 a.** 2730

Thätiger Theilhaber

für ein d. Weinbranche verw. Geschäft (alt u. rentabel) gesucht.
Eventl. könnte das Gesch. auch käufl. erworben werden. 2274
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Zur Vergrößerung

eines industriellen Unternehmens (Bauconsumartikel) werden
Theilhaber gesucht. Gute Verzinsung und Reingewinn zuge-
sichert. Offerten unter **J. F. 119** an den Tagbl.-Verlag.

Theilhaber-Gesuch.

Für mein hies. Geschäft, von groß. Ausdehn., suche ein. still.
od. thätig. Theilh. mit 20-30,000 Mr., die jed. hypothet.
sicher gestellt werden. Off. u. **D. B. 26** an den Tagbl.-Verlag erb.

Ein **Nacht-Abonnement** erster Rang (erste Reihe)
sodort abzugeben Franz-Abtstraße 12, Part.

Abzugeben

angenehmer **Vorderfah.**, erster Rang, für den Rest des
Abonnements. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2312

18. Theater-Colonnade 18

werden alte, trüb gewordene **Marquardtbonquets**, alte künstliche
Blumen und Jardinieren billig in einigen St. wie neu hergestellt.

R. Heck,

Fabrikation von impr. **Palmen**, künstl. Blumen,
Salonbonquets. 2724

Schildpattwaaren aller Art

werden unter Garantie für solide Arbeit bei billigster Berechnung reparirt
und neu angefertigt bei

Joseph Kälpp, Rammacher, Geisbergstraße 3, Stb.

W. Karb, Schreiner. Specialität: Poliren, Wischen, Repar.
der Möbel bill. Nerostr. 29 od. Röderstr. 31, 1. 1190

Ein hiesiges **blondes Mädchen** bittet herzlich, ihm
zu seinem Lebensunterhalte Arbeit im **Stuhlflechten**
zukommen zu lassen. Näh. beim Optiker **Knaus**, Webergasse 28
und Weilsstraße 3, 1. *

Stühle

jeder Art werden billig u. dauerhaft geflochten. 2086
Friedrich Metzel, Kirchstraße 16.

Arbeitslohn: Aufarbeiten von Möbeln, Sprungrahmen
4 Mr., Matratze 2.50 Mr., Tapeziren 30 Pf., Canapes
nach Uebereinkunft. **Carl Kannenberg, Tapezirer, Römerberg 29**

Umzüge

werden per Möbel- u. Kollwagen bill. bef. 2045
Louis Blum, Marktstraße 4a. Telefon 240.

Umzüge übernimmt **Hubmann Stiefvater, Steingasse 25.**
Umzüge werden prompt und billigst ausgeführt. Näh. Felsen-
straße 18, Schreiner **Kreiner.** 2757

Coats-Körbe zu verleihen

bei **Wendler & Koch, Bleichstraße 24. 10263**

Für Gartenliebhaber!

Zum Anlegen und Unterhalten von Obst- und Ziergärten, Schneiden
u. Behandeln von Form-Obstbäumen, sowie zur Lieferung von Bäumen,
Sträuchern zc. empfiehlt sich

Joh. Scheben,
Obst- und Landschaftsgärtnerei,
Obere Frankfurterstraße.

Costüme

werden auf stehend in u. außer d. Hause angefertigt. Näh. Oranienstr. 28, Mith. 1 St. 1. 502

Costüme, Mäntel, Jaquettes, Capes und Umhänge

werden nach neuester Mode zu den billigsten Preisen nach Maß angefertigt. 2388

G. Krauter, Damen-Schneider,
Faulbrunnstraße 1, 2. St.**Perfekte Schneiderin**

empfiehlt sich in und außer dem Hause. Mauerstraße 17, 1.

Perf. Schneiderin

empf. sich in und außer d. H. Näh. Röderstraße 41, im Gemüsel.

Eine Schneiderin, in Kindergarderobe gewandt, sucht Kunden. Albrechtstraße 7, 2 links.

Perfekte Schneiderin f. Damen- u. Kinder-Kleider f. noch Kunden in u. außer dem Hause. Taunusstraße 31, Part. 1.**Perfekte Schneiderin** nimmt noch Arbeit an in und außer dem Hause Vertramstraße 13, Mittelb. 3 St.

Ausstattungen w. i. u. a. d. Hause gestickt Michelsberg 21. 218

Weiß- und Buntstiderei wird billig beiorat, 2 Buchstaben v. 6 Pf. an. Näh. bei Kappus, Schulgasse 3. 13350**Bettfedern-Reinigung mit Dampf-Apparat.**Es empfiehlt sich ergebenst **Wilh. Klein**, Albrechtstraße 30, B. 655

Eine perfecte Näglerin sucht noch einige Kunden. Helenenstraße 3.

Handschuhe werd. schön gew. u. ächt gefärbt Weberg. 40. 654**Handschuhe** zum Waschen und Färben bei **Heinr. Schaefer**, Webergasse 11. 1291**Wäsche** zum Waschen und Glanzbügeln wird angenommen, schön u. pünktlich besorgt. Näh. Taunusstraße 47, im Laden, und Moritzstraße 20, im Laden.**Erste Berliner Gardinenspannerei**

hält sich auch bei dieser Saison bestens empfohlen.

A. Preuss, Steingasse 4, 2.**Ein Ausländer**

wünscht, um sich in der deutschen

Sprache zu vervollkommen, die Bekanntschaft einer fein gebildeten jungen Dame zu machen. Antwort unter O. R. 10 postlagernd Berliner Hof.

Massage

und mechanische Heilweise.

Es empfiehlt sich bestens **Meiser**, Masseur, Frankfurterstraße 3, 1. Etage, Sprechstunden 2-4 Uhr.Damen jed. St. finden liebevolle Aufnahme, strengste Discr., bei Frau **Finger, Wwe.**, Hebamme in Alheim b. Mainz, Post Trebur.**Miethgesuche****Vermietungen** von Villen, Wohnungen, Geschäftslokalen werden coulant und prompt besorgt durch 969**Emil Meyer Sulzberger**, Reugasse 3, 1. Etad.**Eine möblierte herrschaftliche Villa auf 2, 6 oder 12 Monate zu mieten gesucht. Stallung erwünscht.** 1422**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.**Suche Ende September**

bessere Wohnung, 3 Zimmer, Badst. und Zubehör, event. Villa mit Vorkaufsrecht. Nerothal oder etwas erhöhte Gegend bevorzugt. Offerten unter C. F. 113 an den Tagbl.-Verlag. 1365

Von einer einzelnen Dame eine ruhige Wohnung von zwei bis drei Zimmern mit Zubehör in guter Lage und besserem Hause zum 1. April gesucht. Offerten

unter M. G. 140 an den Tagbl.-Verlag.

Zu mieten gesucht per 1. Mai Wohnung

von 7-8 Zimmern nebst Zubehör in guter Lage, nicht zu weit vom Kochbrunnen, 1. Etage oder Haus zum Alleinbewohnen. Offerten mit Preisangabe unter U. G. 151 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnung von 5 bis 6 Zimmern zc. nebst Keller

für Flaschenwein-Niederlage in guter Lage per 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter B. E. 90 an den Tagbl.-Verlag.

Schöne Wohnung, 3-4 Zimmer, in der Nähe des Kurhauses, zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter L. E. 99 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1357**Jahres-Wohnung**in sonniger Lage, bestehend aus 3-4 Zimmern und Zubehör, in einem eleganten Hause zu mieten gesucht. Anträge unter M. G. 3065 an **Haasenstein & Vogler (Otto Maass)**, Wien, 1. P 51 Für eine fl. Wäscherei auf 1. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, am liebsten Parterre und Reichplätzchen bevorzugt, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter T. G. 150 an den Tagbl.-Verlag. Von ruhigen Mietern wird zum 1. Mai d. J. eine Wohn. von 3 Zim. gesucht. Gest. Offerten nebst Preisangaben bis zum 15. d. M. erbeten unter E. S. 101 Wiesbaden postlagernd.**Kinderl.** Familie sucht Wohnung von zwei bis drei Zimmern mit Zubehör. Offerten mit Preis unter B. H. 156 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Für ein Möbelgeschäft wird eine große Parterre-Wohnung auf 1. April 1895 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe u. G. S. 909 im Tagbl.-Verlag niederzul. 1137

In Sonnenberg oder Bierstadt

(auch Partweg, frei gel. Haus, nicht Parterre, Südseite) werden 2 größere leere Stuben, oder 1 große Stube und Kammer mit einl. Kasse und Bedienung, sowie fl. Stück Garten von einem einzelnen Herrn für dauernd zum 1. April c. gesucht. Gest. Off. mit genauer billiger Preisangabe unter H. C. 60 im Tagbl.-Verlag erbeten. Off. ohne Preis bleiben unberücksichtigt.

Hier und in Sonnenberg zwei leere Zimmer gesucht. Offerten mit Preis unter P. B. 37 an den Tagbl.-Verlag.

Beamter sucht möbl. Zimmer für gleich oder 1. April mit ganzer Pension oder nur Mittagstisch. Offerten mit Preis im Einzelnen unter P. G. 147 an den Tagbl.-Verlag.

Jemand sucht auf sofort ein vollständig ungenirtes Zimmer, am liebsten Kuranlage. Off. beliebe man unter M. E. 99 Berliner Hof, Taunusstraße.

Laden für Schweinemetzgerei zu mieten gesucht. Offerten unter S. F. 122 an den Tagbl.-Verlag abzugeben.**Ein kleiner Laden**

mit Ladenzimmer, Mitte der Stadt, auf sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter G. H. 161 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Suche für 1. April Stallung für drei Pferde nebst Remise u. Wohnung für verheirateten Knüttler. Offerten unter G. H. 140 an den Tagbl.-Verlag. 1386

Fremden-Pension

Für nervös leidende Dame Pension in evang. Familie auf dem Lande gesucht. Preis nicht über 50 M. monatlich. Gest. Offerten u. J. G. 141 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Pension Villa Grünweg 4, nahe dem Kurhause u. Theater, gut möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Mäßige Preise. 1418

Pension für In- und Ausländerin Rheinfstraße 62. 1418

Schüler f. gute bürgerl. Pens. Dohheimerstr. 31 a, P. 913

Für zwei Schüler ein möbliertes Zimmer nebst Pension zu vermieten. E. Berck, Oranienstraße 35.

Pension: Worbs, wiss. Lehrer, Schulberg 6, 3. N. u. Unterricht.**Pension Becker**, am Kochbrunnen, Taunusstraße 6, schön möbl. Zimmer, norddeutsche Küche, Bäder. Mäßige Preise. 1300**Schüler** oder Ladenzim. finden gute gewissenhafte Pension zu mäß. Preise Zimmermannstraße 10, 1.

Taunusstraße 13, 1. Etz der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 667

Zum 1. April werden schön möbl. Zimmer frei, mit und ohne Pension. Billige Preise. Stittstraße 13. 1314

Schüler finden gute Pension in der Familie eines Philologen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 738

Eine Schülerin oder ein Fräul., welches Tags über im Geschäft thätig, findet gute preisw. Pens. in guter Familie. Näh. i. Tagbl.-Verl. 1024

Schüler f. B. in d. Familie eines Gymnasiallehrers. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1251

Spedition Aufbewahrung
Vorpackung
L. RETTENMAYER Mobeltransport ohne Umladung
WIESBADEN
Gegr. 1842
Internat. Reisebureau.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Kostenfreie Nachweisung

von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen u. Läden.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8727

Sprechzeit 9—10 und 3—5 Uhr. — Telephon No. 215.

Mainzerstraße 54 a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, auf Wunsch mit großem Obstgarten, zu vermieten. Näheres Victoriastraße 29, Barterre. 609

„Villa Louise,“ Parkstraße 2,

vornehmste Furlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutschwohnung, ist zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Bureau Gr. Burgstraße 17, 1. 511

Herrschaftliche Villa im Nerothal von 12 Zimmern ist für 3200 Mk. zu vermieten. Gefl. Offerten unter B. S. 904 an den Tagbl.-Verlag. 1015

Zu vermieten für Mt. 1800 per Jahr Villa am Rhein mit Garten (Schiersteiner Chaussee) durch die Immobilien-Agentur J. Chr. Glücklich, Wiesbaden. 1175

Viebrich.

Schöne kleine Villa mit Garten sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Schiersteiner Landstraße 5. 1142

Geschäftslokale etc.

Mainz.

Geräum. Wirthschaftslokalitäten

in sehr frequenter Gegend, nach zwei Straßen gelegen, zum Bier- und Weinverkauf sich eignend, alsbald zu vermieten. Näheres Brand 17, 1. St., in Mainz. 1401

Nichelsberg 9 Caladen mit oder ohne Barterrewohnung v. 1. April bis 1. Oct. d. J. zu einem Ausverkauf billig zu vermieten. Näh. bei Ferd. Alexi, Nichelsberg 9. 1417

Webergasse 58 schöner Caladen mit anschließender Wohnung, in welchem seit langen Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wurde, auch zu jedem anderen Geschäft geeignet, auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. bei Walter, Nauergasse 8. 1418

Schöner Laden mit 2 Schaufenstern in dem Christmann'schen Hause, Ecke Webergasse, Eingang Al. Burgstraße, per jetzt oder später preisw. zu verm. Näh. Auskunft ertheilt Herr W. Thomas. 1414

Lagerplätze, eingegäumt, ev. mit Hallen und Wohnung, zu vermieten. Näh. Blücherstraße 10, B. 1406

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Herrschaffl. Bel-Etage zu verm., 8 Zimmer, Badezimmer, gr. Balkon etc., Adolphsallee 27. Zu bef. 9—11 Vorm. 1397

Wohnungen von 6 Zimmern.

Kirchgasse 9, 3. Wohn. von 6 Zim., Küche, Badezimmer, 2c. zu verm. Näh. daselbst im Laden. 1397

Wohnungen von 4 Zimmern.

Drudenstraße 5 u. 7, nahe der Emserstraße, 4 Zimmern im Vorder- u. Gartenhause mit und ohne Ballons auf gleich oder später zu vermieten. Näh. No. 5, Part. 1399

Napellenstraße 37

ist die neu hergerichtete Bel-Etage, enthaltend Salon, 4—5 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubehör, sofort zu vermieten. Großer Garten, neue Canalisation, Nähe des Waldes. Näh. im Hause, Part. 1402

Wohnungen von 3 Zimmern.

Langgasse 6, 3. St., abgeschliff. Wohnung von 3 Zimmern, 1 Cabinet, Küche und Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. 1395

Hermannstraße 24, 1 St., 3 Zimmer, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst 1 St. 1338

Wohnungen von 2 Zimmern.

Moritzstraße 44 zwei Zimmer und Küche per 1. April zu vermieten

Nöderstraße 3, Bdh., zwei Wohnungen von 2 u. 3 Zim. mit Zubeh., 1 Zim., Küche, per 1. April z. verm. Näh. Wirtschaft. 1396

Römerberg 24 sind 2 Zimmer, Küche u. Holzstall (per Monat 14 Mt.) auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 1407

Al. Schwalbacherstraße 9 eine helle freundliche Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, zu vermieten. Näh. Part. 1392

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelheidstraße 21 eine schöne abgeschlossene Mansard-Wohnung, 1 gr. Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute per 1. April zu verm. 1409

Sellmundstraße 37, 1, ein Zimmer, Küche und Keller (Abschl.) per 1. April zu vermieten. 1412

Sellmundstraße 57 eine II. Mansardewohnung (1 Zimmer und Küche) an ruhige Leute zu vermieten. 1421

Kirchgasse 11 Zim., Kammer, Küche (Frontsp.) an ruhige Leute. 1403

Mainzer Landstr. 2, Wohn. von 1—2 Zim. auf 1. April s. v. 1387

Steingasse 31, Bdh. Part., eine Wohnung, 1 Zimmer, Küche, 2 Bäder, auf 1. April zu vermieten. 1394

Wolfsmühlstraße 10 ist ein helles Souterrain-Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 1392

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Dranienstraße 23, Mittelb., eine abgeschl. Dachwohnung zu verm. 1419

Dranienstraße 29 Mansardewohnung z. v. Näh. Vorm. Part. 1404

Beltrichstraße 1 II. Mansard-Wohnung an stille Familie oder an eine einzelne Frau zu vermieten. 1410

Möblierte Wohnungen.

München.

Vom 1. Mai bis 1. October ist eine vollkomm. möbl. 1. Etage mit Küche etc. zu vermieten. Gefl. Anfragen an von Cotzhausen, München, Arcisstraße 44. (Mopt. 687) F 93

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Bleichstraße 11, 1. Et., 2 sch. möbl. Z. an einen od. zwei Herren zu verm. 1416

Bleichstraße 15, 1. Et., 2 große gut möbl. Zimmer, Balkon, mit od. ohne Küche, zu vermieten. Näh. Part. rechts. 1415

Blücherstraße 18, 3 Tr., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Emserstraße 75, Part. Salon m. Schlafzimmer (möbl.) zu verm.

Gäsnergasse 7 bei Schmidt möbl. Zimmer zu vermieten.

Helenestraße 28, 2. St., möbliertes Zimmer nebst Cabinet an ein oder zwei Personen billig zu vermieten. 1391

Sellmundstraße 48, 1 St. r., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1411

Moritzstraße 25, Hth. 1 St., einf. möbl. Zimmer zu vermieten.

Moritzstraße 45, Hth. 2 L., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1396

Nerostraße 36 kleines möbliertes Zimmer b. zu verm.

Nicolasstraße 22, 4, Salon nebst Schlafzimmer zu verm. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden.

Oranienstraße 2, 2. St., zwei freundlich möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. 1393
Oranienstraße 27, Hth. 1, möbl. Zimmer mit od. ohne Kost an einen od. zwei junge Leute b. zu vermieten.
Rheinstraße 56, P., ein gut möbl. Wohn- und groß. Schlafzimmer event. mit 2 Betten zu vermieten.
Riehlstraße 7, Hth. P., gut möbl. Zim., Glasabstl., b. zu verm. 1420
Saalgasse 3 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1408
Saalgasse 22 kleine möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten.
Walramstraße 5, 2 St., eine möbl. Mansarde auf gleich billig zu vermieten. **Hildebrand.**
Lehrstraße 33, Dach, kann ein braves Mädchen Schlafstelle erhalten.
Schwalbacherstr. 43, Hth. 1, erh. ein anst. reinl. Arb. schöne Schlafst.
Wellrichstraße 20, Hth., kann ein Arbeiter schöne Schlafstelle erhalten.
Saalgasse 22 kann ein Schneider billig Kost und Logis mit Sitzplatz erhalten.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Bleichstraße 22 schönes unmöbl. Zimmer zu verm. Näh. daf. P. 1389
Friedrichstraße 45 sind 2 ineinander. Z. im Vorderh. an r. L. auf April zu verm. Frau **Dörk, Witwe.** 1396
Eisingasse 19 ein leeres Zimmer zu vermieten. 1405
Wellrichstraße 22, 2 St. r., ein großes freundl. leeres Zimmer, nach der Straße gelegen, zu verm. 1400
Walramstraße 30 drei einz. Mansard. zu verm.

Kemisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.

Große Kemise u. Bagerhalle auf gl. zu verm. Näh. Jahnstr. 9, P. 1415

(Nachdruck verboten.)

Das Horn.

Von Don Pedro A. de Alarcon.

(Autorisierte Uebersetzung von P. Arnous.)

I.

"Blas uns ein wenig das Horn, Don Basilio, wir wollen tanzen. Unter diesen Bäumen werdet ihr gewiß nicht von der Hitze belästigt."

"Ja, ja . . . Don Basilio, blas das Horn!"

"Bringt Don Basilio das Horn, auf dem jetzt Joaquin spielen lernt!"

"Es taugt nichts! . . . Werdet Ihr darauf spielen, Don Basilio?"

"Nein!"

"Warum nicht?"

"Ich will nicht!"

"Warum?"

"Weil ich nicht spielen kann."

"Ihr könnt nicht spielen! . . . Hat man je einen ähnlichen Geuchler zu Gesicht bekommen!"

"Vorwärts! Wir wissen schon, daß Ihr erster Musikus bei der Infanterie wart!"

"Und daß keiner das Horn so schön wie Ihr zu blasen verstanden hat . . ."

"Und daß Ihr im Schlosse gespielt habt . . . zu Zeiten von Epartero . . ."

"Und eine Pension bezieht . . ."

"Also nur zu, guter Don Basilio . . . Laßt Euch erweichen . . ."

"Nun wohl, meine Herren . . . Es ist wahr! ich habe das Horn geblasen. Ich bin sogar eine Spezialität auf ihm gewesen, wie Ihr soeben zu sagen beliebtet. Aber ebenso wahr ist, daß ich vor zwei Jahren mein Horn einem entlassenen Musiker geschenkt und seitdem keines mehr angerührt habe; nicht einmal um darauf zu trällern."

"Wie schade!"

"Ein zweiter Rossini."

"Ach was! Heute Abend müßt Ihr es blasen! Hier auf dem Lande ist Alles erlaubt!"

"Bedenkt, daß heute mein Geburtstag ist, Großvater."

"Bravo, bravo! Hier ist das Horn!"

"Ja! Spielt nur!"

"Einen Walzer . . ."

"Nein . . . Eine Polka!"

"Polka! . . . Ach Unsinn! Lieber ein Fadango!"

"Ja, ja! . . . Einen Fadango! Unsern Nationaltanz."

"Es thut mir sehr leid, meine Kinder, aber es ist mir unmöglich, das Horn in die Hand zu nehmen . . ."

"Ihr! Ein so liebenswürdiger Mann! . . ."

"Und ein so gefälliger! . . ."

"Wenn Euch Eure Enkelin darum bittet!"

"Und Eure Nichte!"

"Laßt mich um Gottes Willen in Frieden! Ich habe gesagt, ich spiele nicht."

"Warum?"

"Weil ich es nicht mehr kann; und außerdem habe ich geschworen, ich will es nie wieder erlernen."

"Wem habt Ihr denn das in aller Welt geschworen?"

"Mir selbst, einem Todten und Deiner armen Mutter, mein Kind!"

Wie mit einem Schlage trübten sich die bisher heiteren Gesichter.

"Oh! . . . Wenn Ihr wüßtet, um welchen Preis ich das Horn zu blasen erlernte! . . ." fügte der Alte hinzu . . .

"Die Geschichte! Die Geschichte!" riefen die jungen Leute. "Erzählt uns diese Geschichte!"

"In der That" . . . sagte Don Basilio, "es ist eine ganze Geschichte. Hört sie und sagt dann selbst, ob ich das Horn blasen soll oder nicht."

Damit ließ er sich unter einem Baum nieder und umgeben von der neugierigen, liebenswürdigen jungen Schaar erzählte er die Geschichte seiner Musiktunden.

Nicht anders mag Mazeppa, der Held Byrons, in einer Nacht Karl XII. unter einem anderen Baume die schreckliche Geschichte seiner Reitstunden mitgeteilt haben.

Hören wir, was Don Basilio sagte.

II.

Schon seit siebenzehn Jahren wüthete der Bürgerkrieg in Spanien. Karl und Isabella machten sich die Krone streitig, und die Spanier, in zwei Parteien gespalten, vergossen im Bürgerkriege ihr Blut.

Ich hatte einen Freund mit Namen Ramon Gamez, Jäger-Lieutenant in meinem Bataillon, der befähigste Mensch, der mir je in meinem Leben vorgekommen ist. Wir waren zusammen erzogen worden, traten gleichzeitig ins Kolleg ein, kämpften unzählige Male nebeneinander und wünschten mit einander für die Freiheit zu sterben . . . Oh! Ich möchte sogar sagen, er war noch viel liberaler als ich und das ganze Heer . . .

Leider ließ sich unser General eine jener Ungerechtigkeiten gegen Ramon zu Schulden kommen, einen jener Mißbräuche der militärischen Autorität, die einem den ehrenvollsten aller Verufe, den des Soldaten, zu verleiden im Stande sind. Eine Laune seines Vorgesetzten veranlaßte den Jäger-Lieutenant, die Reihe seiner Brüder zu verlassen, den Freund, sich vom Freunde zu trennen, den Liberalen, zum Feinde überzugehen, den Untergebenen, seinen Obersten zu tödten . . . Ramon war ein Mann, der sich unter keiner Bedingung Beleidigungen oder Ungerechtigkeiten gefallen ließ.

Weder meine Drohungen noch Bitten vermochten es, ihn von seinem Vorhaben abzubringen. Es war bei ihm eine abgemachte Sache. Er vertauschte den Szako mit der bastischen Mütze, und haßerfüllt trat er zu den ihm verhassten Rebellen über!

Wir befanden uns gerade in dem Fürstenthume, drei Meilen vom Feinde entfernt.

Es war die Nacht, in der Ramon desertiren wollte, eine kalte, regnerische Nacht, melancholisch und traurig, der Vorabend einer Schlacht.

Um 12 Uhr trat Ramon in mein Zelt.

Ich schlief bereits.

"Basilio!" flüsterte er mir ins Ohr.

"Wer ist da?"

"Ich bin es. Lebe wohl!"

"Du gehst?"

"Ja; lebe wohl!"

Und damit ergriff er meine Hand.

"Höre," fuhr er fort, "findet morgen, wie voraussichtlich, eine Schlacht statt, und wir begegnen uns . . ."

„Ich verstehe: dann sind wir Freunde.“

„Jawohl; wir werden uns erst umarmen und dann schlagen. — Ich werde morgen als Soldat sterben; denn ich will so lange kämpfen, bis ich den Oberst todt sehe. Du aber, mein Basilio, setze Dich nicht dieser Gefahr aus . . . Der Ruhm ist Rauch.“

„Und das Leben?“

„Das ist gut gesagt. Laß Du Dich zum Kommandanten machen. Der Sold ist wahrhaftig kein Rauch . . . das heißt, so lange man ihn nicht verbraucht hat . . . Ach! Für mich ist Alles aus.“

„Was sind das für traurige Gedanken,“ sagte ich, nicht ohne Bangen. „Wir werden Beide morgen die Schlacht überleben!“

„Nun gut, treffen wir uns also, wenn Alles aus ist.“

„Wo?“

„In der Einsiedelei von San Nicolo, um ein Uhr Nachts. Wer von uns nicht kommt, ist eben gefallen. Einverstanden?“

„Einstverstanden.“

„Dann lebe wohl!“

„Lebe wohl!“

Damit umarmten wir uns herzlich, und Ramon verschwand in den Schatten der Nacht.

III.

Wie wir gehofft, griffen uns die Rebellen am nächsten Tage an. Das Gefecht war blutig und dauerte von drei Uhr bis in die Nacht hinein.

Gegen fünf Uhr wurde mein Bataillon von einer Abtheilung Maderen, die Ramon führte, heftig angegriffen. Er trug bereits die Ehrenzeichen eines Kommandanten und die weiße Carlismenmütze.

Ich ließ gegen Ramon feuern und Ramon gegen mich, das heißt seine Leute und mein Bataillon kämpften Körper an Körper. Wir siegten, und Ramon mußte mit dem kleinen Rest seiner Maderen die Flucht ergreifen. Vorher jedoch streckte er mit einem Pistolenschuß denjenigen nieder, der noch am Abend zuvor sein Oberst gewesen war. Der Unglückliche hatte vergebens versucht, sich gegen Ramons blinde Wuth zu vertheidigen.

Um sechs Uhr wendete sich die Schlacht zu unsern Ungunsten. Ein Theil meiner armen Kompagnie und ich darunter wurde abgeschnitten und mußte sich ergeben.

Ich ward sodann als Gefangener in das kleine Städtchen abgeführt, das die Carlismen seit dem Beginn jenes Feldzuges besetzt hielten. Ich war fest überzeugt, daß ich sofort hingerichtet werden würde.

In dem damaligen Kriege wurde kurzer Prozeß gemacht.

IV.

Es war ein Uhr Nachts, die Stunde meiner Zusammenkunft mit Ramon!

Ich lag im Kerker des Ortsgefängnisses.

Ich fragte nach meinem Freunde, und Alle stimmten überein: „Er ist ein Held! Er hat sogar einen Oberst getödtet. Leider wird er in den letzten Stunden der Schlacht sein Leben verloren haben.“

„Wie! Woher glaubt Ihr das?“

„Weil er das Schlachtfeld nicht verlassen hat; ebensowenig wissen die Leute, die er heute befehligte, was aus ihm geworden ist.“

„Ach! Was litt ich in jener Nacht!“

Eine Hoffnung besetzte mich . . . Daß Ramon mich in der Einsiedelei erwartete und aus diesem Grunde nicht in das feindliche Lager zurückgekehrt war. Er wird sich nicht wenig sorgen, wenn ich ausbleibe. Er wird mich für todt halten. Und zum Glück. Stehe ich nicht so wie so vor meiner letzten Stunde? Die Rebellen erschossen bis jetzt alle Gefangenen sofort, gerade wie wir! . . .

So graute der folgende Tag.

Ein Priester betrat mein Gefängniß.

Alle meine Genossen schliefen.

„Der Tod?“ rief ich beim Anblick des Geistlichen aus.

„Nein, aber binnen drei Stunden.“

Eine Minute später waren meine Kameraden munter. Zahlloses Geschrei, unzählige Seufzer und Flüche hallten in dem Gefängnißräume wieder.

Jeder Sterbende vfllegt sich an eine bestimmte Idee zu

klammern und sie nicht wieder fahren zu lassen. Eine Befleckung, ein Fieber oder Wahnsinn bemächtigten sich meiner. Der Gedanke an Ramon, den lebenden Ramon, den todtten, den Ramon im Himmel und den Ramon in der Einsiedelei marterte mein Hirn derart, daß ich in jenen Stunden der Todesqual an nichts Anderes denken konnte.

Sie zogen mir die Hauptmanns-Uniform aus und bekleideten mich mit einer Mütze und einem alten Soldatenmantel.

So ging ich mit neunzehn anderen unglücklichen Kameraden dem Tode entgegen.

Nur einer von diesen war beagnadigt worden . . . weil er Musiker war! — Die Carlismen schenkten allen Musikern das Leben, da es ihren Bataillonen an diesen fehlte . . .

„Und wart Ihr damals Musiker, Don Basilio? Rettetet Ihr Euch das Leben?“ riefen die jungen Leute wie aus einem Munde.

„Nein, meine Kinder,“ sagte der Veteran, „ich war nicht Musiker.“

Man bildete ein Carré, in dessen Mitte wir aufgestellt wurden . . .

Ich erhielt Nr. 11, das heißt, ich sollte als erster sterben. Während dessen dachte ich an Frau und Tochter, an Dich und Deine Mutter, mein Kind!

Die Schüsse fielen . . .

Das Knattern der Gewehre brachte mich fast um den Verstand. Da mir die Augen verbunden waren, konnte ich meine Kameraden nicht fallen sehen.

Ich zählte jede Salve, um zu wissen, wann der Augenblick zu sterben an mich kommen würde.

Nach der dritten oder vierten Salve aber verlor ich die Besinnung.

Oh! Die Schüsse werden mir auf ewig im Herzen und im Gehirn dröhnen!

Bald glaubte ich sie auf tausend Meilen Entfernung zu hören, bald fühlte ich sie in meinem armen Kopfe wiederhallen.

Und die Salven folgten auf einander!

Jetzt! dachte ich.

Die Salve knatterte, und ich lebte noch.

Die ist es! . . . war mein letzter Gedanke.

Ich fühlte, wie sie mich bei der Schulter packten, mich schüttelten, mir in die Ohren schrieen.

Ich fiel.

Ich dachte nichts . . . Aber ich fühlte Alles wie in einem tiefen Traume.

Mir träumte, ich sei erschossen.

V.

Dann träumte mir, ich läge auf einem Bette in meinem Gefängnisse.

Ich sah Nichts.

Ich führte die Hand ins Gesicht, als wollte ich mir eine Binde abreißen, und berührte meine weitgeöffneten Augen . . . War ich erblindet?

Nein . . . das Gefängniß, in dem ich mich befand, war finster.

Ich vernahm Glockenläute und gitterte.

Waren es die Abendglocken?

Es ist neun Uhr, dachte ich, aber was für ein Tag?

Ein Schatten, dunkler als die Finsterniß, die im Gefängniß herrschte, beugte sich über mich.

Und die Uebrigen? Die achtzehn Anderen?

Alle waren erschossen worden!

Und ich?

Lebte ich, oder hatte mich im Grabe das Delirium erfaßt?

Meine Lippen flüsternten mechanisch einen Namen, der noch wie ein Alp auf mir lag . . . „Ramon!“

„Was begehrst Du?“ antwortete der Schatten an meines Seite.

Ich gitterte vor Freude.

„Rein Gott!“ rief ich aus, „bin ich in der anderen Welt?“

„Nein!“ sagte die nämliche Stimme.

„Lebst Du, Ramon?“

„Ja!“

„Und ich?“

„Gleichfalls!“

„Wo bin ich? — Ist dies die Einsiedelei von San Nicolo? Bin ich nicht gefangen? Habe ich Alles geträumt?“

„Nein, Basilio, Du hast nicht geträumt. Höre mich an!“

VI.

„Wie Du wissen wirst, habe ich gestern den Oberst im ehrlichen Kampfe getödtet.“

Ich bin gerächt. Später, in der Wuth kämpfte ich weiter... und mekelte nieder, was mir in den Weg kam... bis es dunkel wurde... bis keine Seele mehr auf dem Schlachtfelde war...

Als der Mond aufging, erinnerte ich mich Deiner. Ich richtete meine Schritte nunmehr nach der Einsiedelei, mit der Absicht, Dich dort zu erwarten.

Es war zehn Uhr Abends. Wir wollten uns um ein Uhr treffen. In der Nacht vorher hatte ich kein Auge geschlossen und so verfiel ich in einen festen Schlaf.

Um ein Uhr stieß ich einen Schrei aus und erwachte.

Mir hatte geträumt, Du seiest gestorben.

Was war aus Dir geworden?

Es schlug zwei... drei... vier... Welch qualvolle Nacht! Du warst ohne Zweifel gefallen.

Es dämmerte.

Ich verließ nun die Einsiedelei und suchte das Rebellenheer wieder auf. Als ich es erreichte ging die Sonne auf. Da Alle geglaubt hatten, ich sei am Abend vorher gefallen, umarmten sie mich aus Freude über dieses unerwartete Wiedersehen, und der General überhäufte mich mit Auszeichnungen.

Im Gespräche erfuhr ich, daß einundzwanzig Gefangene föhrlirt werden sollten. Ein unbestimmtes Gefühl bemächtigte sich meiner.

„Sollte Basilio unter ihnen sein?“ fragte ich mich.

Ich eilte auf die Richtstätte und sah das Carré gebildet.

Ich hörte eine Salve...

Die Hinrichtung hatte also begonnen.

Ich versuchte etwas zu sehen, sah aber Nichts.

Der Schmerz machte mich blind; die Furcht verursachte mir Schwindel.

Endlich erkannte ich Dich.

Also doch erschossen!

Zwei Opfer vor Dir fielen...

Was thun?...

Ich eilte zu Dir, presste Dich in meine Arme, und mit heiserer, zitternder Stimme rief ich stotternd:

„Dieser nicht! Dieser nicht, mein General.“

Der General, der das Carré befehligte, und dem meine Thaten in der Schlacht bekannt waren, entgegnete:

„Warum nicht? Ist er Musiker?“

Die Worte übten auf mich dieselbe Wirkung aus, wie wenn die Sonne die ganze Pracht ihrer Strahlen in das plötzlich sehend gewordene Auge eines blindgeborenen Greises ergiebt.

Der Hoffnungsstrahl traf meine Augen so plötzlich, daß er sie blendete.

„Musiker!“ rief ich aus. „Ja, ja, mein General. — Er ist Musiker... und sogar ein großer Musiker!“

Du lagst indeffen besinnungslos auf dem Boden.

„Was für ein Instrument spielt er?“ fragte der General weiter.

„Die... den... das... das... ja... ganz richtig!... das Horn!“

„Fehlt ein Horn?“ fragte der General bei der Regimentsmusik. Fünf Secunden, fünf Jahrhunderte für mich, verstrichen, ehe die Antwort kam.

„Ja, mein General, es fehlt,“ sagte der Kapellmeister.

„Tragt den Mann fort und dann vorwärts mit der Exekution!“... rief der Carlistenführer.

Ich nahm Dich in meine Arme und brachte Dich in dieses Gefängniß.“

VII.

Als Ramon geendet, erhob ich mich, ich lachte und weinte in einem Athem, umarmte ihn und zitterte, ich weiß nicht wie:

„Ich verdanke Dir das Leben“...

„Noch nicht!“ antwortete er.

„Wieso?“ rief ich aus.

„Kannst Du das Horn blasen?“

„Nein!“

„So verdankst Du mir das Leben nicht, und ich habe meines verschert, ohne das Deine zu retten.“

Ich stand wie versteinert.

„Verstehest Du gar nichts von Musik?“ fuhr Ramon fort.

„Wenig, sehr wenig... Du wirst Dich erinnern, daß wir in der Anstalt Unterricht hatten.“

„Das ist wenig oder besser gesagt, Nichts. Dann giebt es keine Hülfe. Dein Tod ist gewiß!... Und ich muß mit Dir als Verräther... Betrüger... sterben. In vierzehn Tagen soll das Musikcorps organisiert sein und Du ihm einverleibt werden!...“

„In vierzehn Tagen!“

„Nicht mehr und nicht weniger! — Und da Du bis zu der Zeit nicht das Horn blasen kannst... denn der liebe Gott wird kein Wunder geschehen lassen, — wird man uns ohne Pardon föhrliren!“

„Dich föhrliren!“ rief ich aus. „Dich! durch mich, der Dir das Leben verdankt! Ach nein, nein! Das kann der Himmel nicht zugeben! In vierzehn Tagen werde ich so viel Musik verstehen, um das Horn blasen zu können!“

Ramon lachte bitter.

VIII.

Was soll ich Euch noch sagen, meine Kinder? In vierzehn Tagen... o Willensstrahl!... in vierzehn Tagen und ebenso viel schlaflosen Nächten — denn ich gönnte mir in diesem halben Monat weder Schlaf noch Ruhe — in vierzehn Tagen lernte ich das Horn blasen!

Was für Tage!...

Ramon und ich gingen täglich mit einander ins Freie. Dort blieben wir stundenlang in Gemeinschaft mit einem Musiker, der eigens aus dem nächsten Ort dorthin kam, um mich zu unterrichten...

Entflichen!... Ich lese dieses Wort in Euren Augen. Ach! Nichts unmöglicher als dies! Ich war Gefangener und wurde scharf bewacht... Und Ramon wollte ohne mich nicht fliehen...

Ich sprach nicht... dachte nicht, ach nicht.

Mein Körper lebte, mich selbst aber erfüllte nur der Wahnsinn der Musik, der Gedanke an das Horn, das verheißene Horn.

Ich wollte es blasen lernen und lernte es!...

Ja! Wäre ich gelähmt gewesen, ich hätte gehen gelernt...

Wäre ich stumm gewesen, ich hätte sprechen gelernt...

Und blind, das Sehen... .

Weil ich wollte.

Oh! Der Wille besiegt Alles. Wollen ist Können.

Wollen: ein allmächtiges Wort...

Wollen... Ich lernte es, Kinder! Lern! auch Ihr diese große Wahrheit!

So rettete ich mein und Ramons Leben.

Ich aber verlor darüber den Verstand. Ich war musikalisch geworden. Drei Jahre hindurch ließ ich das Horn nicht aus der Hand.

Do — re — mi — fa — so — la — si: das war meine Welt während jener langen Zeit.

Ramon verließ mich nicht.

Wir wanderten nach Frankreich aus, und auch in Frankreich blieb ich das Horn.

Das Horn war ich! Es war Gesang an meinen Lippen! Menschen, Nationen, die Götzen der Kunst umstanden mich lauschend...

Ich wurde angestaunt, war ein Wunder...

Das Horn verdoppelte sich unter meinen Fingern, klagte, weinte, schrie, brüllte. Es ahmte die Schwalben nach, die wilden Thiere, den menschlichen Seufzer.

Meine Lungen waren von Eisen...

Dieses Leben dauerte länger als zwei Jahre.

Dann starb plötzlich mein Freund.

Der Anblick seines Leichnams gab mir den Verstand wieder...

Und als ich zu Verstande gekommen, eines Tages zum Horn griff... da, denkt Euch mein Staunen, verstand ich es nicht mehr, zu blasen.

Verlangt Ihr jetzt noch, daß ich Euch zum Tanze aufspielen soll?... .

Wer ertheilt gründlich Unterricht in der dopp. Buchführung? Offerten mit Preisangabe u. A. N. 155 an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht

währ. d. Ferien, sowie überb. b. z. obersten Klassen höh. Schulen erth. evg. Pfarrer a. d. Lande. Schönste Taunusgegend. 20 Min. v. d. Bahn. Pension i. Hause. Preise mäßig. Beste Behandlung. Näh. d. Dr. C. Spielmann. Wörthstr. 8. 1940

Pension und Unterricht in allen Fächern Arbeitsstunden, Vorbereitung für alle Klassen u. Examina.

Words. staatl. geprüft. wissensch. Lehrer, Schulberg 6, 8.

Täglich Arbeits- u. Nachhilfsstunde in allen Fächern der unt. u. mittl. Cl. Honorar monatl. 10 Mk. praen. Näh. Tagbl.-Verl. 2149

Englische Stunden w. erth. von einer Engländer. Bahnhofstr. 3, 1. 2449

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterricht. gründl. Unterricht zu mäß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 817

Englischer Kursus 2 Mt. monatlich. Off. u. M. E. postlagernd.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 12468

Frz. Unterr. erth. Franz. à 1 Mt. pr. St. Louisenstr. 24, Gth. 1.

Franz., Engl. u. Deutsch v. einer staatl. gepr. Lehrerin mit den vorzüglichsten Empfehlungen. Stützstr. 10, 1. 12-2 Uhr.

Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Gecks. 12469

Delle. fr. cherche eng. pour quelques h. de la journée feraient promenades et conv. fr. avec j. dames, fillettes ou enfants. S'adr. Louisenstrasse 24, Gth. 1.

Junge Dame sucht Unterricht in der einfachen Buchführung zu nehmen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2826

Gef.-Unterricht für einen Knaben gesucht. Offerten mit Preisangabe u. A. G. 133 an den Tagbl.-Verl.

Private und Pensionate

w. gebieg. Gefang. u. Clavier-Unterr. v. e. akad. gebild. Lehrerin zu mäß. Preise erth. Beste Ref. Off. N. O. 452 a. d. Tagbl.-Verl. 13506

Gründl. Clavier-Unterricht für Anf. wird erth. Friedrichstr. 45, 1. I. Demnächst beginnen neue Kurse in

Putzmachen (Anfertigung jeder Art von Damen-Hüten, Hauben, Fians, Schleifen, Rüschen u. i. w., Herrenerabatten.) Honorar 15 Mark.

Bügeln (Blatten und Falten aller Wäsche, Stäntewäsche, Tollen (Stellen). Glanzbügel.) 2728

Weitere Anmeldungen baldigst erbeten. Honorar 10 Mark.

Victor'sche Frauenschule, Taunusstraße 13.

Der Zuschneide-Kursus

für Damen-Garderobe nach System Grandé incl. Anfertigungsunterricht beginnt am 1. und 15. jeden Monats bei 2633

Frau Aug. Roth, Louisenstraße 24.

Unterricht

in der Damen-Schneiderei, namentlich im Zeichnen und Zuschneiden, wird nach leicht fasslicher und praktischer Methode ertheilt von 2633

A. Beutler, Albrechtstraße 40, 2.

vom 1. April an Langgasse 3, 2.

Unterricht

im Wäsche-Nähen und Zuschneiden, sowie den Schnitt für feine Damen-Schneiderei nach den Regeln der Berliner Akademie ertheilt gründlich 2633

Frau Witwe Heidecker,

Bärenstraße 3, 2. Et.

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittelung v. Immobilien jeder Art. 674

Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftsloteln.

An Haus- und Villen-Besitzer.

Besitzer, welche ihr Haus oder Villa verkaufen od. vermieten wollen, bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Haus zu geben. Vermittlung reell u. billig. 2869

Fr. Gerhardt, Immo.-Agentur, Taunusstraße 25.

Immobilien zu verkaufen.

Kleines Haus mit nachweisl. gutem Spezerei-Geschäft, im Beltrichviertel, mit 11. Anzahl. zu verk. P. G. Rück, Dohheimerstraße 30 a. 2218

Die Charlier'sche Besetzung

soll wegen Ablebens des Besitzers verkauft werden. 18

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Blumenstr. 7

Villa mit 20 Mr. großem Garten mit vielen Obstbäumen zu verkaufen. 8959

Kl. rentabl. Haus, nahe dem Riedelsberg, für 29,500 Mk. mit 1500 Mk. Anzahl. zu verk. P. G. Rück, Dohheimerstraße 30 a. 2373

Schönes rentabl. Rentenhaus gegen Villa für 1 od. 2 Fam. zu verkaufen.

Landhaus-Bauplatz, frei von Straßenz. oder Abtret., ein-gefr., preisw. unter günst. Bed. zu verk.

Kleine Villa in ebener Lage von 6 Zimm. u. reichl. Zubeh. sehr bill. zu verk.

Rentenhaus in vorz. Lage, neu erb., 10 %! des

Anlage-Cap. rent., zu verk.

Haus zum Umbauen, Taunusstraße, preisw. zu verk.

Villa mit Stall, in Kurlage, für 56,000 Mk. sof. zu verk. 2797

Kostenfreie Anst. d. d. Immo.-Agentur von Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Kl. rentabl. Haus mit pr. Korbwaarengesch., über 20 J. best., in Mitte der Stadt, w. vorger. Alters zu verkaufen. Anzahl. 6-3000 Mk. P. G. Rück, Dohheimerstraße 30 a. 2293

Ein im nördlichen Stadttheile gelegenes dreistöckiges Wohnhaus mit dreistöckigem neuem Hinterhaus nebst größerem Hofraum, zum Betriebe eines Kohlen- oder anderen Geschäfts sehr gut geeignet, ist zu verkaufen. 2633

Gest. Offerten unter N. N. 892 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Kuchhaus neue Villa mit 30 Zimmern, reichl. Zubeh., vorzüglich für Pension geeignet, zu verkaufen durch 2650

Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.

Klein. Etagenhaus, dopp. Wohn., Bezugs u. Krankheit halber weit unt. Selbstkostenpr. zu vk. P. G. Rück, Dohheimerstraße 30 a. 2643

Eine schöne kl. Villa z. Alleenweg, auch für 2 Familien vollst. ausreicht., preisw. zu verk. od. geg. ein Haus in d. Stadt (darf auch z. Umbau geeign. sein) zu verkaufen. Die Villa liegt in guter Lage u. ist gut vermietet. Gest. Off. unt. 2124

N. N. 272 an den Tagbl.-Verl.

Ein neues Haus (Philippstraße), Doppelwohnungen, Balkon, 3 drei Zimmer, Küche, für die Lage zu verkaufen. Offerten unter 2692

N. N. 112 an den Tagbl.-Verlag abzugeben.

Villen in allen Lagen und jeder Preislage zu verkaufen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 481

Meine sehr elegant u. solid gebaute Villa Weinbergstraße 7 (links der Nerobergstraße) ist preisw. zu verkaufen. 3 Min. von Dampfbusstation. Grubweg. Bei nur mäßiger Steigung prächtige, geschützte Höhenlage. Herrliche Aussicht. Wald-Nähe. 2650

Ferd. Müller, 1. Sekretär der städt. Kur-Direction.

Geschäftshaus, Kurlage, 2 schöne Läden, unter günst. Beding. zu verkaufen. Offerten unter 2633

C. G. 135 an den Tagbl.-Verlag.

Alwinenstraße 20 und 22

hochherrschastliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servirzimmer, Dienerschaftsstube, Pforteneingang u. mit reichl. Zubeh., großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. daselbst o. Althausstr. 48. 162

Die Villa Sonnenbergerstraße 30

ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Auskunft ertheilt 13667

J. M. Dr. Brück, Schützenhofstraße 6.

Das Haus Louisenstraße 8

mit einem Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei Gebr. Esch, Wilmshöhe. 12472

Kl. Etagenhaus mit 3 Wohn., ruh. Lage, für 35,000 Mk. zu verkaufen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 2551

Geschäftshaus in bester Lage, bei Einrichtung von Läden ein Ueberfl. v. 3-4000 Mk. jährl., z. vk. Anz. 20-30,000 Mk. Gest. Off. unter N. N. 892 an den Tagbl.-Verlag. 2549

Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhofe, 5 % rent., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 217

Ein sehr rent. Haus mit Wirthsch. und zu sonst. jed. Geschäft geeignet, ist bei einer Anzahlung von 10,000 Mk. preisw. zu verkaufen. Offerten unter N. N. 892 an den Tagbl.-Verlag. 1593

Neuerbautes Geschäftshaus in guter Lage, mit vorzüglich gebendem Colonialwaaren-Geschäft, Werkstätten, passend für Schlosser u. Instal-1891

lateure, preiswürdig zu verkaufen durch

Ernst Heerlein, Immo.-Agentur, Neugasse 7a, Entresol.

Landhaus Emserstraße 51 ist zu verkaufen. Näh. daselbst. 2411

Haus mit 18 Zimmern, gute Lage, sehr geeg. für Pens., wegen Sterbef. f. d. zu verk. d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 483
 Ein hübsches n. neuerb. Landhaus mit gr. Garten in angenehm. gesund. Lage, solid u. geschmackvoll ausgestatt., weg. Wegzug des Besitz. weit unt. dem Selbstkostenpr. zu verk. Gef. Off. unt. L. Z. 473 an den Tagbl.-Verl. 2126

Villa Dambachthal,

12 Zimmer enthaltend, preiswürdig zu verkaufen durch 2839
 W. May, Jahnstraße 17.

Rechtliches neues Haus mit 2 Ecken, nächst der Langgasse, ist unter dem Taxwerth mit 5-7000 Mk. Anzahlung per sofort zu verkaufen. Hypothek zu 4 %. P. G. Rück, Dohheimerstr. 30 a. 2843
 Wegen Sterbefall per sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen große Kellereien mit Bäckereiräumen, Kellerhaus etc. Näh. bei Frau Dr. Kraft Wwe., Schierstein, Viebr. Chaussee 10 oder bei der Immo.-Agentur von

J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.

Drei rentable Häuser (zwei auswärts, eins hier), mit Concession zum Wirthschaftsbetrieb, per sofort zu verkaufen. Anzahlungen 6, 8 u. 10,000 Mk. Näh. b. P. G. Rück, Dohheimerstr. 30 a. 2843
 Eine in nächster Nähe von Wiesbaden gelegene elegante Villa von 10 resp. 13 Ecken (3 im Gartenhaufe), 4 Manjarden, Badstube, Pferdebestall und Wagenremise, sowie schönem, großem und obstreichen Garten zu verk. oder zu verm. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 721
 Neues Eckhaus in Mainz, mit Spezereigeschäft, auch für Metzgerei oder Weinwirtschaft pass., mit 11. Anzahl. zu verkaufen. Offerten unter P. K. 100 postl. Mainz erbeten.

Bauterrain, über 1/2 Morgen groß, an der Viebricherstraße, per gleich pro Rente für 350 Mk. zu verkaufen. Nehme auch einen pr. Restkauf in Zahlung. P. G. Rück, Dohheimerstr. 30 a. 2872
 Schöner Bauplatz vor Sonnenberg, zw. dem Promenadenweg u. Chaussee, über 1/2 Morgen groß, per sof. für 21,000 Mk. zu verkaufen. P. G. Rück, Dohheimerstr. 30 a. 2294

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein für Kutscher geeg. H. Anwesen, nicht zu weit von der Stadt, zu kauf. ges. Größere Anz., ev. Anzahl. wird geleist. Off. an 2612

Otto Engel, Friedrichstraße.

Ein größeres Stück Land mit bequemer Anfahrt für einen Geschäftsplatz (nicht Baulinie) zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisforderung unter U. B. 41 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Die Deutsche Hypotheken-Bank in Meiningen nimmt Antr. für erste Hypoth. auch Bauhyp. zu jeweil. billigt. Zinsfuß bei constant. Beding. durch ihren Vertret. f. d. Negbz. Wiesbaden, Herrn Otto Engel, Friedrichstraße 26, jederzeit entgeg. Auskunft kostenfrei. 2082

Die Direction.

Auf 1. und 2. Hypoth. (für hier und auswärts) sind Capitalien v. 18,000, 17,000, 50,000, 90,000, 45,000, 26,000, 100,000 u. 200,000 Mk. sof. auszuliehen. Offerten erbeten an den Bevollmächtigten,

Rechtsconsulent Weyershäuser,
 Hellmundstraße 34.

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Geschäft von Herm. Friedrich, Bärenstrasse 3, I.
 Bes.-Sprech.-Anschluß No. 276. 852

Rheinische Hypotheken-Bank in Mannheim.

Wir gewähren auf gute Objecte hypothekarische Darlehen an erster Stelle gegen 4 % Zinsen und eine mäßige Abschlußprovision.

Bei Bausgeldern ist der Zinsfuß nur während der Bauzeit etwas erhöht.

Anträge nimmt Herr Rechtsanwalt Ernst Leisler, Paulinenstraße 5 in Wiesbaden, entgegen.

Die Hypotheken für die Bank werden stempelfrei ausgefertigt.

Rheinische Hypotheken-Bank.

Immobilien- und Hypotheken-Geschäft

Ernst Heerlein, Neugasse 7a, Entresol.

Hypotheken-Capital in directer Bankvertretung unter 4 %, frei von Bankprovision, für 2. Hypotheken stets Capital an Hand. Schnellste Erledigung aller Anträge. 1514

Capitalien zu verleihen.

Capitalien zur 1. u. 2. Stelle zu niedrigem Zinsfuß auszul. durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 2127

5000 Mk. auf gute Nachhypoth. auszul. Gef. Off. unt. R. F. 126 an den Tagbl.-Verl. 2729

Restkaufsch. v. 5-6000 Mk. zu kauf. gef. Näh. im Tagbl.-Verl. 2740

50,000 Mk. 1. Hyp., 20,000 Mk. 2. Hyp. nur auf Häuser in südlicher Stadtlage v. sof. zu vergeb. P. G. Rück, Dohheimerstr. 30 a. 2461

15-30,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. hier od. auf's Land zu bill. Zinsf. auszul. Gef. Off. unt. T. E. 106 an den Tagbl.-Verl. 2675

30-40,000 Mk. auf zweite Hypothek zu 4 1/2 % auf 1. Juli zu verleihen. Offert. erbitte unter J. D. 75 an den Tagbl.-Verlag.

25-40,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 %, auch getheilt auszul. Gef. Off. unt. S. E. 105 an den Tagbl.-Verl. 2671

40 bis 50 Tausende auf erste Hypothek zu 4 % sofort auszul. Off. unter L. R. 891

befördert der Tagbl.-Verlag. 1145

30-120,000 Mk. auf gute erste oder auch gute 2. Hypoth., auch getheilt auszul. zu mäß. Zinsf. Gef. Off. unt. O. E. 102 an den Tagbl.-Verl. 2672

40-50, 60-70 u. 100,000 Mk. auf 1. Hyp., 15-, 20-25 u. 30,000 Mk. auf 2. Hyp. auszul. durch M. Linz, Mauergasse 12. 2081

10,000 Mk. zu 4 1/2 % bis 75 % der Tage per 1. April auszuliehen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2848

100,000 Mk. zur 1. Stelle zu 3 1/2 % per sofort auszuliehen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 2870

15-, 25- u. 50,000 Mark sofort oder später, auch zur 2. Stelle, auszuliehen. 2871

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstr. 18.

Capitalien zu leihen gesucht.

58,000 Mk. zur 1. Stelle zu 4 % per Juli, 20-25,000 Mk. zur 2. Stelle zu 5 %, 1/3 der Tage, per sofort, 4000 Mk. zur 2. Stelle a. Land gef. d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 2548

60= bis 70,000 Mark und 30,000 Mark

auf prima 2. Hypoth. nach auswärts sofort von Selbstdarleibern gesucht. Offerten unter R. G. R. 513 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 150,000 Mk. zu 3 1/2 % als prima 1. Hyp. gesucht durch 1560

13,000 Mk. werden auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2721

14—15,000 Mk. auf gute 2. Hypothek von pünktl. Zinszahler auf gutes rent. Haus sofort zu leihen gesucht. Off. unter L. S. 913 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 2613

12,000 Mk. auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Näh. zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2715

25—30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. (1/2 d. Tage) zu 4 1/2 % gesucht. Gef. Off. unt. P. F. 125 an den Tagbl.-Verl. 2728

70,000 Mk. nach auswärts und 100,000 Mk. für hier auf erste Hypothek sofort gesucht. Offerten unter V. A. 20 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

70—80,000 Mk. auf prima 2. Hypoth. auf ein Geschäftsh. in der Mitte d. Stadt gef. Gef. Off. unt. P. E. 103 an den Tagbl.-Verl. 2673

Zu verkaufen mit Nachlaß, ein sehr guter Restaufschilling circa 21,000 Mk., auf prima Object, Eintrag nach der 1. Hypothek. Off. unter E. F. 115 an den Tagbl.-Verlag.

40,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4 % Zinsen gef. Gef. Off. unt. R. E. 104 an den Tagbl.-Verl. 2674

12,000 Mk. geg. vorzügl. 2. Hypothek gef. Näh. Tagbl.-Verlag. 2678

190—200,000 Mk.

zu 4 1/2 %, 1. Zins, und 50—60,000 Mk. zu 5 %, 2. Zins, Capital m. 1 % Abschlußprovision, werden auf prima Object am Hauptbahnhof gesucht. Tagwerth 317,000 Mk. Offerten unter R. G. 148 an den Tagbl.-Verlag.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Sonntag jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr ab ausserdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine tüchtige zweite Verkäuferin, welche sich zum Besuche von Damen-Schneiderinnen eignet, von einem hiesigen Mode-Geschäft für sogleich gesucht. Offert. unt. R. F. 118 an den Tagbl.-Verlag. 2695

Tüchtige Verkäuferin

der Luxuswaren-Branche findet dauernde Jahresstelle mit freier Station und gutem Gehalt. Englische Sprache, angenehme Erscheinung u. gute Empfehlung Bedingung. Offerten mit Photographie erbeten an 2831 Louis Berthold, Hoflieferant, Bad Homburg.

Ein Lehrmädchen für Atelier u. ein Lehrmädchen für Confection mit großer Figur gesucht. 2695

M. Wiegand, Bärenstraße.

Für mein Strumpf- u. Tricotwaren-Geschäft suche ich ein **Lehrmädchen**

aus guter Familie.

Ludwig Hess, Webergasse 18. 2637

Lehrmädchen gegen Vergütung gef. Langgasse 53, Corsetgeßch. 2638

Lehrmädchen

aus achtbarer Familie für den Verkauf gesucht. Bina Baer, Langgasse 25.

Nähmädchen

sucht 2824

D. Biermann, 4. Bärenstraße 4.

Mantel-Mäherinnen auf dauernd gesucht Kirchgasse 2, 3. Et. Mädchen kann d. Kleidermachen erl. Fr. Frank, Hufnagelgasse 16, 3. 2408

Lehrmädchen können das Kleidermachen wie Zuschneiden unentgeltlich erlernen Dornienstraße 4, 1 Tr. rechts.

Modes.

Verkäuferin, zweite Arbeiterin, Lehrmädchen

gesucht 24. Marktstraße 24.

1625

Mädchen können d. Kleiderm. u. Zuschn. erbl. Moritzstr. 9, B. 1446

Modes. Eine tüchtige zweite Arbeiterin u. ein Lehrmädchen gef. H. Zahn, Kirchgasse 14. 2829

Modes! Lehrmädchen aus best. Familie w. zur bevorstehenden Saison n. ang. Dogheimerstraße 18, M. Part. 2444

In der Wasch-Altheilung des Hotel Kaiserhof

können einige junge intelligente Mädchen unentgeltlich die Dampf-Wäscherei und Bügelei erlernen. Sich zu melden Sonntag von 11—12 Uhr. 2737

Die Direction.

Brave Frau zum Waschen und Putzen gesucht Messergasse 37, 1. 2816

Ein Waschmädchen gesucht Römerberg 34, 5th.

Ein ehrliches und sehr reinliches Monatsmädchen gesucht Karlsruherstraße 34, 1.

Eine Monatsfrau gesucht Webergasse 27.

Monatsfrau gesucht Langgasse 53, Corsetgeßch.

Ein braves Monatsmädchen oder eine Monatsfrau gesucht. Näh. Michelsberg 9, 2. Et. r. 2860

Älteres Monatsmädchen od. unabh. Frau gef. Sedanstraße 3, 1. l.

Ein braves Monatsmädchen gesucht Kirchgasse 17, 1. Et. Zu melden von 2—5 Uhr Nachmittags.

Ein 14-jähriges braves Mädchen für einige Stunden des Tages gesucht Dornienstraße 2, 2. Etage.

Ein junges Mädchen für leichte Geschäftsausgänge einige Stunden gesucht Kirchgasse 46, 1. Et. 2830

Lehrmädchen

per 15. März gesucht. 2640

Bina Baer, Langgasse 25.

Lehrmädchen gesucht. Bouteiller & Koch. 2719

Ein **Lehrmädchen** gesucht. Geschwister Strauss.

Kleine Burgstraße 6.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie als Laufmädchen gesucht Ellenbogengasse 14.

Ein **Lehrmädchen** gesucht im Hutladen Kl. Burgstraße 5.

Küchenhaushälterin, zwölf Hotel-, Restaurationen, Kaffees u. Weis-

Köchinnen, drei Büffetfräulein m. fl. Handschrift, franz. Bonne, spracht. Serviermädchen, zwanzig Hotelzimmermädchen auf gleich u. später für

hier u. auswärts, eine Kinderfrau u. Schwalbach, gut bal. Köchinnen, Allein-, Hans- u. Waidmädchen, fräul. Küchenmädchen (neg. hob. Lohn) sucht Grünberg's Rheinisches Stellenbüro, Goldgasse 21, Laden.

Köchin für bürgerliche Küche gesucht Webergasse 50, Laden. 2816

Gesucht Hotel-, Restaurations- und Herrschaftsköchinnen, sowie bessere Stubenmädchen, einfaches Hausmädchen, Alleinmädchen, eine französische Bonne

eine Kinderfrau, bessere Kindermädchen, Stütze der Hausfrauen und über zehn tüchtige Küchenmädchen.

Dörner's erstes Central-Bureau, 7. Mühlgasse 7.

Zwei v. Köch. n. außerh. bei 50—60 Mk. 2. gel. Kl. Schwalbacherstr. 9, 1.

Gesucht Sonnenbergerstraße 8 zum 15. März eine jüngere, in der feineren Küche erfahrene Köchin, welche einen Theil der Hausarbeit übernimmt, sehr sauber ist und nur gute Zeugnisse besitzt. Zu melden von 2—6 Uhr Nachmittags.

Gesucht auf 1. April zwei perf. Köch. f. Pens., nettes Zimmermädchen f. Pension, tüchtiges nettes Alleinmädchen sofort, sowie fräul. Landmädchen d. Stern's Centr.-B., Goldg. 12.

f. gr. Hotels, Jahresstellen (30 bis 40 Mk.), Küchenhaushälterin, welche schon in gr. Hotels thätig war, jüngere Kaffee Köchin für Salon, dieselbe kann sich noch ausbilden, Anzahl Hotelzimmermädchen sucht

W. Löb, Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Gesucht für gleich und 1. April Zimmer-, Haus- u. Küchenmädchen u. solche, welche sehr gerätlich tochen können.

Frau Schug, Webergasse 46, 5th. 1.

Für 1. April wird in ein ruhiges Haus ein ordentliches sauberes Hausmädchen ohne Eimpelstranzen gesucht.

Gute Zeugnisse oder solide Empfehlungen werden verlangt, protest. Religion bevorzugt. Näh. Kapellenstraße 35.

Ein einfaches sauberes starkes Mädchen vom Lande gesucht Blatterstraße 63, Part. 2714

Perfectes Zimmermädchen gesucht

Badhaus zum weißen Hof.

Ein Hausmädchen gesucht Grabenstraße 2, 1.

Gesucht für fl. Haushalt (drei erw. Pers.) tüchtiges gewandtes Alleinmädchen, das tochen kann, Balkmühlstraße 30 b.

Gesucht ein gewandtes Hausmädchen, das sehr gut nähen kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Kapellenstraße 31, Part.

Mädchen, welches bürgerlich tochen kann, gesucht Schwalbacherstraße 71.

Ein Dienstmädchen gesucht Wellrichstraße 23, 1. Et. 2262

Ein braves zuverlässiges Alleinmädchen gesucht Karlsruherstraße 33, 1. 2720

Ein fräul. reinkl. Mädchen v. Lande gesucht Schwalbacherstraße 2, im Eckladen. 2712

Ein braves Mädchen, welches selbstständig tochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Langgasse 24, 1. Et. 2683

Ein reinf. tüchtiges Mädchen für Küche u. Hausarbeit zum 14. d. M. gesucht Friedrichstraße 23, Part. 2554

Ein tüchtiges Hausmädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird für einen kleinen Haushalt ohne Kinder gesucht Bärenstraße 4, Part. 2844

Ein tüchtiges braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, per 15. März gesucht Webergasse 34. 2865

Eine tücht. Person, welche gut kochen kann, zu zwei Herren zur Führung des Haushalts sofort gesucht bei h. Lohn in Viebrich, Mainzerstraße 26, 1 St. hoch.

Ein Mädchen gesucht Viebricherstraße 10.

Gesucht sofort ein einfaches zuverlässiges Alleinmädchen, welches auch im Nähen geübt ist. Näh. Hotel Weiss, Zimmer No. 6.

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Cranienstraße 15, Part. Meldungen von 2-4 Uhr.

Ein einfaches braves Mädchen gesucht Nerostraße 25, im Laden.

Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kocht und jede Hausarbeit verrichtet, für kleine Familie zum 15. März gesucht Dogheimerstraße 32, 1 l.

Ein Mädchen gesucht Dellmündstraße 49, 1 St. 2815

Reinf. Mädchen gesucht. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110, B. 2813

Ein ordentliches stilles, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht Franz-Mühlstraße (verl. Stifftstraße) 2, Part.

Ein Dienstmädchen gesucht Römerberg 21, Part.

Gesucht zum 1. April ein fleißiges solides Alleinmädchen (gute Zeugnisse erforderlich) Zahnstraße 1, 2 bei Westphal.

Gebildetes Fräulein

zur Erziehung der Kinder und Leitung eines größeren Haushaltes findet per 1. April Engagement. Off. sub J. M. 40 baupostlagernb.

Kraft. reinf. Mädchen für Küchenarbeit gesucht Dellmündstraße 58, Part.

Ein älteres Dienstmädchen oder eine alleinstehende Frau gesucht Zahnstraße 3, Hth.

Ein junges, durchaus reines zuverlässiges Mädchen von auswärts für eine H. Haush. gesucht Wörthstraße 9, 1.

Tüchtiges Mädchen gesucht Wellstrichstraße 39, 2 St.

Ein nettes Hausmädchen, welches etwas im Nähen bewandert ist, sofort gesucht Restauration Bahnhof.

Gesucht zwei Zimmermädchen, welche perfect serviren, für seine Pension, eine Beisitzerin (Ausbildungs-Gelegenh.) per 1. April (30 Mk.), ein feineres Hausmädchen u. eine perf. Köchin nach Mainz zum 1. April, sechs bis acht im Kochen u. w. Alleinmädchen zu ein. Damen u. zwei Personen, ein bess. Kindermädchen zu zwei Kindern u. ein Küchenmädchen.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein sauberes Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, für einen H. Haushalt gesucht. Zu erf. Webergasse 58, 2.

Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, gesucht Langgasse 10, Schirmfabr.

Sofort zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Rheinstraße 74, 3.

Ein Mädchen vom Lande wird gesucht Bestendstraße 20, 2. St. links.

Ein stilles fräutiges Mädchen gesucht Frankenstraße 1.

Ein fleiß. Mädchen gesucht Kirchgasse 23. 2828

Es wird gesucht zu einem 4 Monate alten Plaschenkind eine durchaus erfahrene, zuverlässige Person. Herrschaftl. Zeugnisse erforderlich. Zu melden Adelsheidstr. 35, 1.

Dienstmädchen sof. gesucht Wellstrichstraße 10, B. 2820

Ein Mädchen für Küchen- u. Hausarb. für sof. gesucht Langgasse 31, 1.

Ein braves Mädchen vom Lande, welches gut waschen und bügeln kann, für H. Haushalt gesucht Kirchgasse 11, 2 l.

Ein williges Mädchen, welches einigermaßen kochen kann und die Hausarbeit versteht, gesucht von einer kleinen Familie Bahnhofstraße 3, 1. St.

Ein zuverlässiges Mädchen vom Lande für Küchen- und Hausarbeit gesucht Rheinstraße 95, Part.

Besseres gut empf. Mädchen, w. selbstständig gut kochen kann u. die Hausarb. gründl. versteht, w. baldigst ges. Rheinstraße 62, 2. 2858

Braves Mädchen für H. Haush. wird ges. M. Schwalbacherstraße 9, 1.

Ein geübtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, findet gute Stellung Fischerstraße 7 (am Rindl). 2852

Ein braves tüchtiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, wird als Alleinmädchen gesucht Albrechtstraße 22, 2.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann u. jede Hausarb. versteht, wird gesucht Adelsheidstraße 60a, Part.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande gesucht Mauergasse 15, 1. St.

Ein sehr sauberes zuverlässiges Mädchen, das selbstständig sein bürgerlich kocht, Mehl-weißen und Kuchen zubereiten versteht, auch im Einmachen bewandert ist, wird gesucht. Gute Zeugnisse sind unbedingt erforderlich. Auskunft erteilt Herr Kaufmann C. W. Leber, Bahnhofstraße 8.

Ein braves Dienstmädchen gesucht. Näh. Wellstrichstraße 45, 2. St. l.

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame Mauergasse 9, 2 St.

Gel. ein erf. Mädchen zu Kind., hob. Lohn, g. Stell. Bärenstraße 1, 2.

Ein Mädchen, welches nähen kann und einen Theil der Hausarbeit mit übernimmt, wird zu einem 3-jährigen Knaben gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Rheinstraße 78, Part.

Jg. H. Mädchen v. L., sowie mehr. einf. Alleinmädchen ges. Goldg. 17, 1.

Ein anständiges Mädchen für Küche und Hausarbeit ges. Römerberg 21.

Gesucht Mädchen, welches fein bürgerlich kocht und einige Hausarbeit verrichtet. Goethestraße 1 b, Part., 1-4 Uhr.

Ein williges nettes fleißiges Hausmädchen ges. Kapellenstr. 7, Bdh. B., zu brechen von 1/2 bis 3 Uhr.

Saus- und Zimmermädchen sofort für Hotel ges. Pfälzer Hof.

Ein einfaches reines Mädchen gesucht Saalgasse 4/6, 2 r.

Gesucht ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit verht. zu e. Dame (g. Stelle). Fr. Kögler, Friedrichstr. 45.

Ein junges Mädchen gesucht Dogheimerstraße 26, Stb. 1 bei Gehm.

Nettes Mädchen zu zwei Venten (vora. Stelle) gesucht Schachstr. 4, 1 St.

Küchenmädchen vom Lande gesucht Webergasse 15, 2.

Ein Mädchen gesucht Michaelsberg 22, Baderladen.

Ein reines ehliches Dienstmädchen gesucht Söfnergasse 16, 2 Tr.

Zimmermädchen sucht Börner's erf. Centr. Bureau, 7. Mühlgasse 7.

Alleinmädchen, w. selbstl. l. für H. Familie ges. Moritzstraße 23, 2.

Ein junges braves Dienstmädchen sofort gesucht Mühlgasse 1, Laden.

Tüchtige Kellnerin, sowie Serviermädchen i. Ritter's Bureau.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtige Verkäuferin mit guten Referenzen, in der Manufacturwaarenbranche bewandert, sucht Stellung per sofort oder später. Angebote unter E. B. 93 bittet man im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Junge tüchtige Verkäuferin der Kurz-, Weiß- und Wollwaarenbr., welche engl. spricht, g. Zeugnis hat, sucht Stelle. Näh. Moritzstraße 49, Mittelb. 1 r.

Geb. Dame, der deutschen, franz. und engl. Handels-Correspondenz, sowie der theoretischen dopp. Buchführung mächtig, sucht unter versch. Ansprüchen Stellung auf kaufmännischem Bureau. Offerten sub H. B. 46 an den Tagbl.-Verlag. F 98

Rudolf Mosse, Wiesbaden.

Ein junges Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin oder Kassirerin. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2384

Solide u. tücht. Verkäuferin

der Kurz- und Modewaarenbranche sucht per 1. Mai oder später in Wiesbaden Stellung und erbittet gefällige Off. sub W. Z. 940 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. F 51

Ein Fräulein

mit guten Zeugnissen, das schon selbstl. eine Filiale geführt hat, sucht sofort Stellung als Buchhalterin, Kassirerin oder Verkäuferin. Offerten unter F. D. 72 an den Tagbl.-Verlag.

Ein gebildetes Fräulein, engl. u. franz. sprech., Kassirerin, wünscht ähnlichen Vertrauensposten in einem kleineren größeren Geschäft. Off. unter N. G. 125 bef. der Tagbl.-Verlag.

Modes. Tüchtige zweite Arbeiterin sucht per sofort Stelle. Off. unter L. G. 123 befördert der Tagbl.-Verlag.

Ein tücht. Böglerin sucht noch für einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh. Wellstrichstraße 15, Bdh. 1 St.

Ein Frau sucht Beschäftigung (Waschen). Albrechtstraße 6, Stb. 2 l.

Ein Mädchen sucht Wasch- und Putzbeschäftigung. Näh. Adlerstraße 58.

Ein Wasch- u. Putzfrau sucht Beschäftigung. Frankenstraße 18, Bdh. B.

Reinf. Frau sucht Wasch- u. Putzbeschäft. in bess. Hause. Goldgasse 8, 1.

Ein Frau sucht Wasch- u. Putzbeschäftigung. Kirchgasse 28.

Ein Frau sucht Wasch- u. Putzbeschäftigung. Mühlstraße 7, Stb. 4. St. bei Wintermeyer.

Ein g. empf. Frau f. Wasch- u. Putzbeschäft. Adlerstraße 27, Dachl. l.

Tücht. Wasch- und Putzfrau empf. f. Näh. Frankenstraße 2, Dachl.

Ein ehrl. Mädchen sucht Monatsstelle. Lehrstraße 33, Dach.

Ein reinf. Frau sucht Monatsstelle. Wallramstraße 37, Vorderh. Dd.

Zwei junge Frauen suchen Monatsstelle. Steingasse 10, 2.

Ein f. Frau sucht Monatsstelle. Hermannstraße 9, Stb. 3 St.

Einfaches tüchtiges Mädchen f. sof. Monatsstelle. Nerostraße 42, D. l.

Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Frankenstraße 10, Part. l.

Ein junge unabhängige Frau sucht Monatsstelle. Söfnergasse 5, 1 St.

Ein unabh. Frau sucht Monatsstelle. Moritzstraße 35, Frontpavillon.

Ein gut empfohl. unabh. Frau, welche in besseren Häusern war, sucht in besserem Hause Monatsstelle. Kirchgasse 37, Hinterh. 1 St.

Ein tüchtige Frau möchte gern in einem Hotel oder Gasthaus Beschäft. haben, auch übernimmt dieselbe die Waschküche, welche sie gründl. verst. nimmt auch Waschkunden an. M. Schwalbacherstr. 13, 1 St. r.

Ein unabhängige Frau sucht Vormittags einige Stunden Beschäftigung. Näh. Kleine Schwalbacherstraße 8, 3. St.

Ein einf. ev. Fräulein, in Küche und Haushalt erfahren, sucht Stellung als Haushälterin oder als Stütze der Hausfrau auf gleich oder später. Näh. Webergasse 1, im Laden. 2618

Geb. Fräulein, im Hausw. und Krankenpf. durchaus erfahren, sucht Aushilfsstelle. Offerten unt. L. C. 90 Friedrichstraße 14, 1.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 119. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. März.

43. Jahrgang. 1895.

Hof-Kalligraph



Gander aus Mainz.

Übermalige Eröffnung eines — indes nur eines einzigen — auf 12 Lehrstunden sich erstreckenden

Cyclus in Wiesbaden am Montag, 18. März.

Erwiesenermaßen wird Herren sowohl, als auch Damen durch den Antheil an bereitem Cyclus in

„Neuester Deutscher Current- resp. Lateinischer Cursiv-Schrift“

Gelegenheit zur reichsten Aneignung einer den Anforderungen der Gegenwart entsprechenden Handschrift geboten und das Versäumte oder nicht Erreichte in überraschendster Weise ersetzt.

Seine Wohnung in Wiesbaden befindet sich im „Hotel Sahn“, Spiegelgasse; — daselbst werden gefl. Anmeldungen Tags zuvor (Sonntag, 17. März), von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags, erbeten.

Über 9000 Personen aus den verschiedensten Berufs- und Standes-Kreisen haben sich an dieser seiner eigenen im 38. Jahre von ihm gelehrtten Schriften-Verbesserungs-Methode betheiligt.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner hochverehrten Kundschaft, sowie einem p. t. Publikum zur Nachricht, dass ich mein Geschäft von Friedrichstrasse 11 nach **Friedrichstrasse 5, Ecke der Delaspeestrasse**, verlegt habe.

Indem ich noch darauf aufmerksam mache, dass ich mein Lager vollständig neu ausgestattet, bitte ich höflichst, das mir bisher geschenkte Wohlwollen auch in meinem neuen Lokal zu bewahren und zeichne

Hochachtungsvoll

2781

J. Gross, Herren-Schneider,

5. Friedrichstrasse 5 (nächst der Wilhelmstrasse).



Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jeden Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende.
In ganzen und halben Gläsern.

Mellin's Nahrung
Mellin's Nahrung
Mellin's Nahrung
Mellin's Nahrung
Mellin's Nahrung
Mellin's Nahrung

macht Kuhmilch leicht verdaulich, enthält kein Mehl.

wird von den zartesten Organen sofort absorbirt.

erzeugt Blut, Fleisch, Nerven und Knochen.

verhütet, regelmässig gebraucht, Magen- und Darm-Krankheiten.

ist ausgiebiger und bekömmlicher als mehlhaltige Nährmittel.

nach Vorschrift

angewendet,

bester Ersatz für Muttermilch.

General-
Depot:

J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,

Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Niederlagen in Wiesbaden: Theresien-Apotheke, Wilhelms-Apotheke, Löwen-Apotheke, C. Acker, Gr. Burgstrasse 16, A. Berling, Gr. Burgstr. 12, W. H. Birch, Adelhaidstrasse 41, A. Cratz, Langgasse 29, Willy Gräfe, Webergasse 37, L. Henninger, Friedrichstr. 16, H. Kneipp, Goldgasse 9, Drogerie Möbus, Taunusstr. 25, Apoth. Otto Siebert, Markt 10, Chr. Tauber, Kirchgasse 2a.

F 158

Bei allen katarrhalischen Leiden des Kehlkopfes, Rachens, Magens etc. wird die

EMSER VICTORIA-QUELLE

mit vorzüglichem Erfolg angewendet. Dieselbe zeichnet sich durch die denkbar günstigste chemische Beschaffenheit aus, und eignet sich — vermöge ihres beträchtlichen Gehaltes an Kohlensäure — besonders für den häuslichen Gebrauch.

Vorräthig in Wiesbaden bei

Fr. Wirth.

König Wilhelms-Felsenquellen in Bad Ems.

Johannisbeeren-Sträucher, beste Sorten, eine größere Anzahl, wegen Räumung billig abzugeben. Näh. bei

C. Klein, Bagenstecherstrasse 7.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

verkaufe b. 1. April Macaroni zu 42 Pf., Gerste 16, 20 und 28 Pf., Pfeffer w. a. 80, Suppen- und Gemüsebuden 30, Schnitt-Gierbuden 48, Saarfabennuden 35 Pf., Eiergerste, Suppentieg, Suppenmacaroni 28, Reis 20 und 28, Thee 1/4 Packet 68, 1/2 35, Seife, w. 25, g. 24, Bald- baur's Chocolate 10 % billiger, ca. 10 Sorten Bonbons statt 80 nur 70 Pf., Cacao in Büchsen, Limb. Käse 44, Cigarren in 1/10 statt 5.— 4.— und statt 6.— 5.20, Lichte statt 60 Pf. 50 Pf., sowie sonst alle Spezerei- waaren billigt.

2873

22. Michelsberg 22.

Ia Saathafer,

Probsteier Nachsucht, empfiehlt

Leopold Marx, Louisenstrasse 4.

2847

Henry Faber & Co., London.

Feinstes Aroma.
Billigste Preise.Aechte China-Thees!
in Original-Packungen
en gros
en détail.F. Urban & Co., Wiesbaden,
Tanusstrasse 2a. 1512Ueberall zu
haben.Anerkannt
beste
Fabrikate!

F 50

Gebrannten Kaffee per Pfd. 1.20 in gut schmeckender
Qualität, sowie zu 1.40, 1.50, 1.60, 1.80 u. 2.— p. Pfd.,
f. blan Java-Kaffee, sehr gut im Geschmack, per Pfd.
1.40 bis 1.60,Campinas-Kaffee, gut schmeckend, per Pfd. 1.15,
gebranntes Korn per Pfd. 14 Pf., Malzkaffee (lose)
per Pfd. 20 Pf.,

Abfallzucker per Pfd. 24 Pf.

empfehlen

2607

Hch. Eifert,

Marktstraße 19a, Ecke Mehrgasse.

Den besten Malzkaffee

liefert die

Ortenauer Malzfabrik, Offenburg (Baden).

Schofeiner Wohlgeschmack. Leichte Verdaulichkeit.
Größte Nährkraft.Zu haben in allen besseren Colonialwaarenhandlungen in 1/4 und
1/2 Pfd.-Packeten. In Wiesbaden bei Herren C. Erod, Albrecht-
straße 16, H. Kneipp, Drogerie, Goldgasse 9. 2707

Die seit 19 Jahren bestehende

Rath'sche Milchkuranstalt,

15. Moritzstraße 15,

liefert nach wie vor eine für Kinder und Kranke geeignete Milch. 20 junge
Kühe der Gebirgsrasse werden in einem hohen, bestens ventilirten Stalle
sorgfältig gepflegt und ausschließlich mit Trockenfutter gefüttert. Die
Milch wird Morgens und Abends in geschlossenen Flaschen zum Preise
von 40 Pf. pro Liter ins Haus geliefert und kann auch in der Anstalt
getrunken werden. Bestellungen werden per Postkarte oder durch den
Leitungsbefehl erbeten. 1824

Ochsenmaulsalat!

J. Rapp, Goldgasse 2. 2868

Corned Beef

im Auschnitt per Pfd. 80 Pf. empfiehlt

Aug. Stöppler, Dranienstraße 22.

Ia Kohlen

in stets frischen Bezügen empfiehlt

14814

Gustav Kalb,

Blücherstrasse 18.



Rheinische

Braunkohlen-Brikets

pro 20 Ctr. Mt. 17.— } franco Haus gegen Cassa.
150 Stüd " 1.—

Rheinische Braunkohlen-Briket-Niederlage

Max Clouth.

Comptoir: M. Webergasse 6.

Lager: Am Rheinbahnhof.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr W. Bickel,
Langgasse 20, entgegen. 1399

Kohlen-Abschlag.

Von heute ab offerire ich:

Beste stückreiche Ostkohlen zu 18 Mt.,

per 1000 St. gewaschene Rußkohlen I " 22
franco Haus, Wiesbaden, über die Stadtwaage gegen
Baarzahlung.Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr W. Bickel, Lang-
gasse 20, entgegen. 2216

Diebich, den 27. Februar 1895.

Jos. Clouth.

Verloren. Gefunden

Verloren

Sonntag Abend v. Residenz-Theater
gold. Armband mit Buchstaben
Roma. Gegen Belohnung abgegeben
Herbergstraße 6, Part.

Verloren

eine gold. Broche, zwei verschlungene Ringe mit anhängendem
Herg. Geg. Bel. abzug. Kaiser-Friedrich-Ring 4, 2.

Verloren

eine silberne Damen-Uhr auf dem Wege von der Sonnenbergerstraße
durch die Kuranlagen, Wilhelmstraße, nach Diebich am Sonntag Morgen
zwischen 10 und 11 Uhr. Abzugeben gegen Belohnung Villa
Hempel, Leberberg 4.Ein Dienstmädchen hat e. Abonnement d. Residenz-
Theaters verl. Der ehrl. Kinder wird geb., das-
selbe an der Kasse des Residenz-Theaters abzug.Verloren ein schwarzvolles Tuch. Abzugeben gegen
Belohnung Rheinstraße 43.Gefunden eine Laterne. Abzuholen gegen d. Einrückung-
gebühr. Gärtner Gotthardt, Kaufmann.Ein drathaariger Dachs-
hund verlaufen. Wiederbringer erhält Belohnung
Diebichstraße 1.

Verpachtungen

Ein gr. Grundstück, geeignet für Gärtnerei, ist auf gleich
zu verpachten. Näh. Reichstraße 18, Part. I. 2836

Unterricht

Wäsche-Zuschneiden u.
Nähen, Flicker, Stopfen, Namensticken.Quartalskurse 30 Mark. Bewährte Methode.
Victor'sche Frauen-Schule, Tanusstrasse 18.Zwei junge Kaufleute suchen Conversations-
unterricht von einem Franzosen. Offerten
mit Preisang. u. H. P. N. 521 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine perfecte

Hotel-Rüchenshahälterin

mit mehrjährigen vorzüglichen Zeugnissen sucht passende Stellung. Offerten unter W. A. 21 an den Tagbl.-Verlag.

Eine perf. Köchin,

die schon größ. Hotels allein vorgestanden, sucht per 15. März Stellung. Agenten verbeten. Offerten unter B. G. 124 an den Tagbl.-Verlag.

Eine selbstständige Herrschaftsköchin sucht dauernde Stellung in einem feinen Hause z. 1. April. Selbige würde auch als Wirthschafterin gehen, da sie jede häusliche Arbeit gründlich versteht. Zu erfragen bei **Mattio, Marti**, Albrechtstraße 8, Vorderh. 3.

Eine perfecte Köchin sucht Aushilfe in Privat oder Pension.

Herrschaftsköchin sucht Stelle. Näh. Niehlstraße 4, Stb. 1 St.

Eine in der feineren Küche und Hausarbeit selbstständige Köchin sucht Stellung; dieselbe geht auch zur Aushilfe. Schwalbacherstraße 65, Empf. selbstst. Köch. f. Herrsch. u. Pension (pr. 3.). Bär. Bärenstr. 1, 2.

Eine gute Köchin sucht Stelle in feinem ruh. Haushalt. Näh. Kellerstraße 5, 1. St. rechts.

Tüchtige zuverlässige propre Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stellung in besserem Hause. Näh. Römerberg 21, 8 St. l.

Tüchtige Pension-, Restauration- u. Weißschmitten, sowie Haus- und Kinderfrauen suchen Stelle. Ellenbogengasse 10, 2 bei Fr. Volk.

Eine g. bürgerl. jung. Köchin mit g. Zeugn., die auch Hausarbeit übern., sucht Stelle in ordl. Haus, auch z. Aushilfe. Blücherstraße 16, Stb. 3 Tr.

Fein bürgerl. Köchin

sucht Stelle in besserem Hause. Al. Dohheimerstr. 5, Bäderl. Köchin, in der feineren Küche selbstständig, sucht Stelle. Hermannstraße 12, 1 St.

Eine anständige erfahrene Frau (Wittve) sucht gegen freie Wohnung einem Herrn oder kleinerer Familie die Haushaltung zu führen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Stellen suchen hier noch nicht gediente Kinderfräulein, Haus- und Küchenmädchen und Mädchen, welche die norddeutsche Küche gründl. verstehen. Frau Schug, Weberg. 46, S. 1.

Ein besseres Mädchen, welches Nähen und Sticken gelernt hat, sucht bessere Stellung. Näh. Dranienstraße 27, Part.

Ein Fräulein (Restaurationst.) wünscht Stellung als Stütze der Hausfrau. Näh. Dohheimerstraße 30 a, 1 rechts. 2782

Ein braves ordentliches Mädchen sucht Stelle in einem besseren Hause; am liebsten allein. Näh. Dohheimerweg 4.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stellung. Balkmühlstraße 30.

Ein Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, sucht Stelle als besseres Mädchen auf gleich oder 15. März. Näh. Zimmermannstraße 8, Hinterhaus 3 St.

Tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen

Pension als Zimmermädchen. Näh. Parkstraße 8.

Junges Mädchen von auswärts, im Serviren gewandt, sucht sofort Stelle, am liebsten wo Gelegenheit zur Erlernung der Küche geboten. Offerten an S. Konstadt, postlagernd Wiesbaden.

Ein erfahrenes Mädchen, welches in allen Haus- u. Handarbeiten perfect ist, sucht Stelle zum 1. oder 15. April. Dasselbe geht auch als Mädchen allein oder zu größeren Kindern. Offerten unter J. E. 97 an den Tagbl.-Verlag erbeten.**Ein Mädchen,** welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle zum 15. März in besserem Hause. Näh. Castellstraße 1, 2 links.**Ein anst. Mädchen,** hier fremd, welches selbstst. kochen kann, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle zum 15. März. Näh. Albrechtstr. 21, Stb. 1.**Ein tüchtiges Mädchen** sucht Stelle als besseres Hausmädchen. Näh. Friedrichstraße 33, 1. St. rechts.**Ein kräftiges Mädchen aus anständiger Familie,** welches noch nicht gedient hat, sich aber gern jeder Arbeit unterzieht, sucht Stelle für sofort oder später. Geisbergstraße 11, Hinterhaus 3 St.**Ein ordentliches Mädchen** von auswärts sucht Stelle. Näh. Neugasse 12, 1.**Ein tücht. Mädchen,** welches etwas kochen kann u. jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. bei Frau Kögler, Friedrichstr. 45, Stb. 1.**Ein Mädchen,** welches jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Kirchgasse 37, Hinterhaus.**Ein älteres Mädchen,** welches in jeder Hausarbeit, sowie in der feinen Küche erfahren und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als bess. Hausmädchen od. zur selbstst. Führung eines kleinen Haushalts. Näh. Sonnenbergerstraße 15.**Ein Mädchen,** welches jede Hausarbeit versteht und nähen kann, sucht Stelle in einem kleinen Haushalt od. als Hausmädchen. Dohheimerstraße 20, Stb. 1 St. r.**Ein besseres** Mädchen, welches etwas zu kochen versteht od. auch als Hausmädchen geht, sucht Stelle zum 1. April. Dohheimerstraße 9, Stb. Part.**Ein ordentliches Mädchen** sucht Stelle in besserem Haushalt. Näh. Borchstraße 16, 3.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches schon in Stellung war, sucht Stelle auf gleich oder später. Off. unter W. B. postlagernd Hahn (Unterhannau).

Ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht bis 15. März Stelle als Hausmädchen. Adelsbaldstraße 59, 1 St. Zu sprechen Vormittags von 10-12, Nachmittags von 3-5 Uhr.

J. brav. hartes Mädchen (Waise) sucht Stelle. Balramstraße 27, 1 St.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle zum 15. März. Zu erfragen Nerostraße 80, 2 St.

Gebildetes junges Mädchen

(Süddeutsche), kathol., in der franzö. Sprache, im Clavierpiel und in den feinen Handarbeiten gut bewandert, sucht Stellung in Familie zu größeren Kindern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2811

Junges geb. Mädchen aus bess. Familie sucht passende Stelle zu Kindern. Näh. bei

Frau von Wright, Bismarck-Ring 1, 1.

Ein Hausmädchen, welches im Nähen und Bügeln erfahren, sucht sofort Stelle. Näh. Zahnstraße 14, Mädchenheim.

Ein geübtes Mädchen, in allen Zweigen der Haushaltung erfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle als Haushälterin. Näh. Zahnstraße 19, Vorderhaus 3 Tr. hoch.

Junges Mädchen sucht Stellung in einem besseren Hause. Näh. Bleichstraße 11, Stb. Part.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle als Haus- oder Alleinmädchen. Näh. Saalgasse 28, Stb. 1. St. l.

Ein nettes Mädchen sucht Stellung. Hermannstraße 17, 1. St. r.

Ein besseres Mädchen sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle als Hausmädchen. Dasselbe ist in Haus- u. Handarbeit, sowie auch in der Küche erfahren. Näh. Römerberg 39, 2 St. links.

Zwei nette Mädchen vom Lande suchen Stelle in besserer Familie. Bleichstraße 7, 3.

Ein j. Mädchen sucht Stelle. Näh. Saalgasse 32, Stb. 1 r.

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, gut bürgerlich kochen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle in einem kleinen besseren Haushalt zum 1. April. Näh. Frankenstr. 9, 2. St. l.

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel oder Badhaus hier oder auswärts. Römerberg 29, Part.

Ein anständiges Mädchen vom Lande sucht Stelle Rheinstraße 24, Seitenbau.

Empf. ein gef. Mädchen mit 6 u. 5-jähr. Zeugn. als Alleinmädchen o. fein bürgerl. Köchin für kl. Haushalt, ein Alleinmädchen, 6 Jahre in seiner jetz. Stelle, selbstst. in der fein. Küche, z. 1. April und eine Bonne u. kl. Kinde, 3 Jahre in ihrer Stelle. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Anst. Mädch. aus guter Familie, welches im Nähen, Bügeln u. Serviren gut bewandert ist, f. St. als bess. Hausmädchen z. 15. März in feinem Hause. Näh. Frau Schmidt, Al. Schwalbacherstraße 9.

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten, sowie das Nähen und Bügeln gründlich versteht, sucht Stelle. Näh. Nerostraße 42, 2 rechts.

Ein junges Alleinmädchen, welches kochen kann, wünscht Stelle. Friedrichstraße 28.

St. Alleinm., w. bgl. Koch. f. f. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Ein erfahrenes Hausmädchen sucht sof. Stellung in einem Herrschaftshaus. Zahnstraße 14, Mädchenheim.

Empf. gew. Haus- u. bess. Mädch. z. größ. Kind. Bär. Bärenstr. 1, 2.

Einfaches tüchtiges Mädchen, das einfache Küche gründl. versteht, alle Hausarbeiten verrichtet, in sonstigen Zweigen der Haushaltung erfahren, dreijährige beste Zeugnisse besitzt, sucht Stelle zu einz. Herrn oder Dame, Wittwer nicht ausgeschlossen. Näh. Schachtstraße 4, 1. St.**Ein junges** evang. Mädchen (Norddeutsche) sucht Stellung als Kinderfräulein oder Stütze der Hausfrau. Näh. Humboldtstraße 6, 1.**Eine junge Beamtenfrau,** welche mehrere Jahre ihren eigenen Haushalt hatte und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Haushälterin oder Herrschaftsköchin. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2866

Ein junges kräftiges Mädchen vom Lande, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle. Schachtstraße 5, 1. St.

St. suchen: Stütze (perfect in Küche, im Schneidern und in allen Hand- u. Hausarbeiten), Weißschmitten (neben den Chef), Kaffeeköchin, flott. Zimmermädchen (Bayerin), jung. bess. Kindermädchen. Hausmädchen (noch nicht gedient). Stern's Bureau, Goldgasse 12

Empf. tücht. Mädch. für kl. bess. Fam. (pr. 3.). Bär. Bärenstraße 1, 2

Gediegene tücht. Mädchen (zweijähr. b. Zeugn.) f. Stelle. Schachtstr. 4, 1

Ein Mädchen sucht Wasch- und Putz-Arbeit. Näh. Wühlgasse 7, 1 l

Eine ältere Person mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Kinderfrau. Dasselbe übernimmt auch Hausarbeit. Helenestraße 14, Stb.

Einige ordentl. gebieg. Alleinmädchen, bessere und einfache Hausmädchen Kinderfrauen empf. Grünberg's Rhein. Stellenb. Goldg. 21, Lad

Junges anständiges Mädchen (Waise), hier fremd, sucht bei guter Herrschaft baldigst Stelle. Näh. Mauerergasse 9, 2.

Zwei ordentliche Mädchen suchen sofort Aushilfsstellen. Mädchenheim, Zahnstraße 14.

Rädchenheim, Zahnstraße 14.

Jungen Stelle durch Müller's B., Messergasse 14, 1

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht per sofort Stellung. Römerberg 6, Stb. 2.

Auß. Kellnerin mit guten Zeugn., mehrere Büffetmädchen empf. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Carle's Vermiethungs-Bür.,

11. Marktstraße 11, Stb.,

empfiehlt sämtliches Hotel- und Privat-Personal.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Cigarren-Reisender oder Agent für Restaur. und Privat gegen hohe Vergütung gesucht. Bew. unter D. 6067 an **Heinr. Eisler**, Hamburg. (E. H. à 188) F 19

Stadtreisender gegen Provision für eine ältere hies. Weingroßhandlung gesucht. Offerten unter G. E. 95 an den Tagbl.-Verlag.

Küfer mit nur besten Zeugnissen sofort gesucht.

Weinhandlung P. Wollweber, Nicolassstraße 28.

Ein Tapeziergehülfe gesucht. **Meinecke**, Goldgasse 8. 2603

Ein tüchtiger **Tapezierer-Gehülfe** gesucht Webergasse 3. 2862

Tapeziergehülfe gesucht Adlerstraße 10.

Ein **Tapeziergehülfe** gesucht Webergasse 42.

Junger **Tapeziergehülfe** gesucht Dögheimerstr. 17. **F. Berger Jr.**

Ein Anstreicher für Holzmöbel auf einige Zeit gesucht Plattersstraße 21.

Zwei Schneider auf Woche gesucht. **Schwärzel**, Schierstein.

Tüchtiger **Schneider** gesucht Sedanstraße 5, Stb. 2. 2808

Ein junger **Wogenschneider** gesucht Feldstraße 20, Stb. 3. St. 2856

Hofmacher auf Woche gesucht Faulbrunnenstraße 6, 1 St. 2857

Zimmermann ges. für Gartenhäusch. zu machen Meßgerg. 29, 2 St.

Ein **Gärtnergehülfe** für Gemüsetreiberei, sowie ein tüchtiger Garten-

arbeiter sof. ges. **Gärtneri Steitz**, Welltrigthal, nahe der Westendstr.

Ein Gemüsegärtner gesucht Steinmühle. 2814

und später suchte Ober-, Zimmer-, Restaurations-

u. Saalkellner, i. selbst. Küchenchef, Aids, Patisfrier,

einen jungen **Hotellkutscher** nach auswärts, junge Hotelhausburchen,

Kellnerlehrlinge, einen zweiten Hotellkutscher, Kupferbeger, Silberbeger.

Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Büffetbursche mit guten Zeugnissen für größeres Restaurant gesucht.

Offerten unter Chiffre Z. G. 154 an den Tagbl.-Verlag. 2863

Ein Heizer zur Anstellung gesucht Meßger-

gasse 22. 2864

Volontär mit guter Vorbildung für ein hiesiges

Architectur-Bureau gesucht. Off. unt.

„Volontär“ hauptpostl. erb. 2743

Lehrling mit guter Schulbildung sucht

Drogerie **H. Kneipp**, Goldgasse 9. 2738

Zu Ostern kann ein junger Mann aus guter Familie bei uns als **Lehrling** eintreten. 862

Buchhandlung von Moritz und Münzel.

Lehrling

für das Comptoir eines Fabrikgeschäfts gesucht. Bewerber müssen im Besitze der einj.-freiwilligen Qualifikation sein oder gute Vorbildung haben, saubere Handschrift besitzen. Selbstgeschriebene Offerten unter M. G. 144 befördert der Tagbl.-Verlag. 2823

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht. 1885

A. L. Ernst, Musikalienhandlung,

Nerostraße 1.

Lehrling, musikalisch, mit guter Schulbildung, aus guter Familie gesucht.

Ed. Wagner, Musikalienhandlung. 2806

Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen gesucht. 2360

Carl Grünig, Tapeten-Geschäft.

Wir suchen zu Ostern d. J. einen **Lehrling** mit der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst. 754

Gebrüder Wagemann, Weingroßhandlung.

Lehrling

mit guter Schulbildung und schöner Handschrift zur kaufmännischen Ausbildung gesucht. 2617

F. Dofflein, Installationsgeschäft,

Friedrichstraße 46.

Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. 2035

M. Frorath, Eisenwaarenhandlung.

Gesucht

ein **Lehrling** mit guten Vorkenntnissen zum Eintritt per 1. April. 2311

Jos. Hupfeld.

Eisen-, Metall- u. Baumaterialien-Großhandlung.

Ein braver Junge zu Ostern in die Lehre gesucht bei 2741

O. Krebs, Goldbildhauer, Moonstraße 7.

Wir suchen zu Ostern einen **Lehrling** mit einjährigem Berechtigungs-

Zeugniß. 1839

Heuss Söhne, Weingroßhandlung.

Uhrmacherlehrling f. zu Ostern **Kämpfe**, Langgasse 48. 584

Spenglerlehrling zu Ostern gesucht.

Wiesbadener Zinornamentenfabrik

Emil Thilling, Lahnstraße 8.

Ein braver Junge kann die Schreinererei erlernen Webergasse 56. 2471

Ein **Schreinerlehrling** gesucht Welltrigstraße 9. 2776

Schreinerlehrling gesucht Römerberg 5. **Biemer**, Schreiner. 2267

Küferlehrling gesucht.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen kräftigen Jungen als **Lehrling** für unsere Kellerei. 2762

Mondorf & Lemp, Weinhandlung,

Adelheidstraße 47.

Ein braver Junge kann die Vergoldererei erlernen bei 2441

J. F. Steiner, Langgasse 4.

Suche zu Ostern einen gewandten **Jungen** unter günstigen Bedingungen

in die Lehre **Georg Franke**, Vergolder, Ellenbogengasse 14. 1803

Ein **Tapeziererlehrling** auf Ostern gesucht. 1728

J. Linkenbach, **Tapezierer**, **Nerostraße 33.**

Tapeziererlehrlinge zu Ostern gesucht Moritzstraße 26, Stb. B. 2103

Tapeziererlehrling gesucht. **K. Riepert**, Mauergasse 13. 2538

Ein **Tapeziererlehrling** gesucht Karlstraße 5, Part. r.

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das **Tapezieren-**

Geschäft erlernen bei **G. Hoffmann**, Webergasse 39. 2864

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. 2069

P. Schmidt, Kürschner u. Rappennmacher, Saalgasse 4.

Sattlerlehrling gesucht **Reugasse 12.**

Einem **Lehrling** f. **K. Seel Jr.**, Herrnschneider, Friedrichstr. 44. 2796

Schuhmacherlehrl. ges. **Nerostr. 18, S. 2 bei Dornau.** 2537

Schuhmacherlehrling gesucht **Frankenstraße 16, Part.** 2577

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das **Schuhmacher-**

Geschäft erlernen bei **Wilh. Frohn**, Bärenstraße 1. 1664

Ein **Buchbinderlehrling** unter günstigen Bedingungen gesucht.

Carl Sprich, Ellenbogengasse 5.

Freiseurlehrling zu Ostern ges. bei **F. Häusler**, Rheinstr. 48. 1805

Solider zuverlässiger Arbeiter

für Fabrikbeschäftig., verbunden mit etwas Hausmannsarbeit, ges. Der-

selbe muß verheirathet sein, da die Frau gegen freie Wohnung die

Reinigung der Büreaus zu übernehmen hat. Beste Zeugnisse Bedingung.

Vorerst nur schriftliche Anerbietungen sind unter **W. F. 131** an den

Tagbl.-Verlag zu richten. 2807

Hausbursche

mit guten Zeugnissen gesucht. 2133

Nathan Hess, Wilhelmstraße 12.

Jung. **Hausbursche**, nicht über 16 J., per 15. März ges. **Michelsberg 2**

Ein **Hausbursche** u. ein **Dienstmädchen** ges. **Drahtenstr. 3**, im Lab

Zwei junge Hausburschen für Geschäftshaus und Restaurant sucht

Börner'sches Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Zwei Hotelhausburschen u. ausw. f. **W. Löh**, Webergasse 15.

Auß. Junge v. 14-15 J. g. Ausf. e. Herrn ges. **Mauerg. 12, 2 r.** 2836

Ein braver **zuverlässiger Bursche**, welcher mit Pferden umzugehen

weiß, gesucht **Sedanstraße 2, Bäderci.**

Tüchtiger **Knecht** für Oekonomie gesucht **Langgasse 5.**

Ein **Knecht** gesucht bei **N. Kopp**, Schiersteinerstraße.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein junger **Kaufmann**, der doppelten Buchführung

mächtig, welcher gegenwärtig in einem Colonial- und

Materialwaaren-Geschäft thätig ist, sucht entsprechende Stellung.

Gesl. Offerten unter Chiffre **H. J. 50** befördern

Haasenstein & Vogler, A.-G., Seidelberg.

Stellung gesucht.

Ein durchaus tüchtiger **Bauführer**, practisch und technisch gebildet, such-

per sofort oder 1. April Stellung. Beste Ref. zu Diensten. 2800

im Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiger Braumeister.

Mitte Dreißiger, sucht sof. oder zum 1. April Stellung als **Brau- oder**

Kellermeister, nimmt event. auch eine autgebende **Bier-Wirtschaft**

in Paat. Offerten unter **G. G. 139** an den Tagbl.-Verl. erbeten.

Ein jung. verheir. Mann

mit schöner Handschrift sucht Beschäftigung unter bescheid. Ansprüchen

Gefällige Offerten unter **L. B. 77** an den Tagbl.-Verlag.

Ein ja. Mann, militärfrei, sucht Tags über Beschäft. **Plattersstraße 36**

Junger verh. Mann (28 Jahre), gedienter Infant.

cautionsfähig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftig.

irgend welcher Art. Adresse zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2539

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stellung

als Ausläufer oder Hausbursche. **Helenenstraße 26, Stb.**

Ein junger Antscher, welcher drei Jahre bei

hat und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht Stelle zum 1. Mai

Offerten unter **O. G. 146** an den Tagbl.-Verlag.

Fleisch. Gartenarb. f. Arb. bei einem Gärtner. **Louisenstr. 12, Stb. I.**

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 119. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 12. März.

43. Jahrgang. 1895.

Jahresfest

des

Frauen-Missions-Vereins

Mittwoch, den 13. d. M., Nachmittags 3 Uhr,
im Saale des Ev. Vereinshauses, Platterstraße 2.

Pastor Paschen und Missionar Thumm aus Frankfurt a/M.

Abends 8 1/4 Uhr: Allgemeine Missionsstunde.

Mittwoch, den 13. März, Abends 6 Uhr:

Sitzung

der historischen Section des Alterthums-Vereins

im Casino.

F 295

Wiesbadener Fechtclub.

Heute Dienstag, den 12. März,
Abends 9 Uhr:

Monats-Versammlung

im Clublokal „Zum Mohren“,
Neugasse 15.

F 360

Der Vorstand.

B. B. 365.

Cherchez j. v. p. Lettre poste restante. Chif. connu.

Neues

Evangelisches Gesangbuch

in verschiedenen Einbänden bei uns vorrätig.

2861

Feiler & Geck, Buchhandlung,
Ecke der Lang- u. Webergasse.

Bad. Geld-Loose

à 3 M., 11 St. 31 M., Ziehung bestimmt 15. und 16. März.
3334 Geldgew. Es werden nur Gewinne gezogen.

2800

Haupt-Collecte de Fallois, 10. Langgasse 10.

Neue Evangelische Gesangbücher

empfiehlt

Max Böttger, Rheinstraße 45.

Antiquitäten.

Wegen plötzlicher Räumung des Ladens findet in der Neuen
Colonnade No. 4 nur wenige Tage ein Ausverkauf

statt.

G. Goldschmid.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag,
Langgasse 27.

Jeden Bandwurm entferne

in 1-2 Stunden mit dem Kopf ohne Anwendung von Couffo, Granat-
wurzeln und Camalla, ohne Hungerkur, vollständig schmerzlos und ohne
mindeste Gefahr unter Garantie. Streng reell. Verfahren. Nur
briefl. Anfragen mit Retourmarke an **C. W. Wüsten, Frank-
furt a/M., Dingerstraße 11.** — Die meisten Menschen leiden, ohne
es zu wissen, an diesem Uebel und werden größtentheils als Blutarme
und Bleichfüchtige behandelt. Kennzeichen sind: Abgang nadel- oder
färbisfarnartiger Glieder, blaue Ringe um die Augen, matter Blick,
Appetitlosigkeit, Heißhunger, Uebelkeit, Ohnmachten bei nüchternem Magen,
Aufsteigen eines Knäuels bis z. Kehle, Sodbrennen, Magensäure, Ver-
schleimung, Kopfschmerz, Schwindel, Afterjucken, wellenart. Beweg. u.
jaug. Schmerz i. d. Gedärm., bel. Junge, Herzkl. (E. Fa. 1728) F 19

Den Eingang sämtlicher Neuheiten

beehrt sich ergebenst anzuzeigen

2854

Eduard Siebert,

Tuch-, Manufactur-, Weisswaaren
Damen-Confection.
Kirchgasse 23.

Prima Süßrahmbutter

M. 1.10 per Pfund M. 1.10.

Wiener Café. J. Müller, Säuerergasse 1.

Frisch eingetroffen:

Türkische Pflaumen per Pfd. 15, 20, 25 und 30 Pf.

Catharina- " per Pfd. 40 und 50 Pf.

Birnen (Hugeln) per Pfd. 20 Pf.

Rheinische Tafelbirnen, getrocknete, per Pfd. 60 Pf.

Californ. Aprikosen per Pfd. 90 Pf.

Ital. Brünellen per Pfd. 70 Pf.

Kirschen per Pfd. 40 Pf., Mirabellen per Pfd. 60 Pf.

Feinste Dampfpfäfel (gar. zinkfrei) per Pfd. 70 Pf.

Amerik. Apfelschnitten per Pfd. 45 Pf.

Gemischtes Obst per Pfd. 30, 40 und 50 Pf.

In Gemüse-Mudeln per Pfd. 24-50 Pf.

Bruchmacaroni per Pfd. 25 und 30 Pf.

Macaroni, lange, per Pfd. 35, 40 und 45 Pf.

in Paqueten, per Pfd. 45 und 50 Pf.

Weizenmehl per Pfd. 12, 14, 16-24 Pf. 2605

Hch. Eifert,

Marktstraße 19 a, Ecke der Webergasse.

Apfel

sind von Morgens 10 bis 5 Uhr Mittags zu haben Oranienstraße 22
Hinterhaus Keller. 1946

Kaufgesuche

Getr. Kleider, Schuhe, Möbel, Musikalien, Gewehre werden zu jedem
anständigen Preis angekauft. S. Herz, Webergasse 25.

Ich zahle ausnahmsweise gut!

und kaufe fortwährend abgelegte Damen-Costume u. Herren-Kleider,
Fracks, Feder-Betten, Schuhe u. Stiefel, Gold u. Silber, Brillanten,
ganze Nachlässe, Möbel u. Auf Bestellung komme pünktlich in's Haus

S. Landau, Webergasse.

Gebr. Sopha u. 1 Sessel, 1 Petroleumherd z. l. gef. Rheinstr. 46, 1.

Eine gebrauchte Wirthschafts- oder Laden-Lampe zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2867

Ein Bücherregal zu kaufen gesucht Rheinstraße 43, Part.

Halbe Bordeaux-Flaschen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter P. F. 15 postlagernd Berliner Hof.

Verkäufe

Ein gut gehendes Spezereigeschäft ist Veränderung halber sofort zu verkaufen. Näh. bei

Gassner & Maxheimer, Hermannstraße 16.

An Privatleute billig zu verkaufen gut erhaltenes Jaquet und Regenmantel zc. Wagensteigerstraße 5, 2, bis 1 Uhr.

Schöner Herrschaftliche, fast neue seidene Salon-garnitur, kunstvoll geschnitten, in massiv Nussbaum, für den fünften Theil des Werthes zu verkaufen Ellenbogengasse 8, im Laden ausgestellt.

Umzugs halber

sind in der Elisabethenstraße 17 noch folgende Möbel billig zu verkaufen: 2 Kleiderschränke, 2 vollständige Betten, 2 Kommoden, 1 Nachttisch, 1 großer schöner ovaler Tisch, verschiedene einfache Tische, 1 Chaiselongue nebst 2 Sesseln, 1 Ottomane und 2 Sessel, 1 Mahagoni-Büffet, einige Kisten, 3 wenig gebrauchte eiserne Oefen und 2 Marquisen. Anzusehen von 11 Uhr an.

Für Hotels u. Pension

besonders geeignet!

Ein vollständig eingerichtetes Wohnzimmer, gut erhalten, sowie sonst noch verschiedene Sachen, als Kommoden, Schränke, Bettstellen, Porzellan u. Glas zc. preiswerth zu verkaufen Goethestraße 16, 2. Anzusehen von 2—5 Uhr. Händler verboten.

Eine schöne eiserne Bettstelle mit Sprungrahmen und 2 Kissen, ein ovaler Tisch, polirt, billig zu verk. Saalgasse 4/6, 1 St. 2859

Wegen Verlegung billig zu verkaufen: 1 Bett, Kleiderschrank und sonstige Sachen Morigstraße 59, Stb. 1 l.

Ein kleines Canape billig zu verkaufen Geisbergstraße 12, Part.

Ein **Ladenschrank** mit Glasaufsatz ist wegen Mangel an Raum billig zu verk. Kirchgasse 43.

Mehrere vollständige **Spezereiv.-Einrichtungen** habe bill. zu verkaufen. **Agentur Daniel Kahn**, Sedanstraße 10, 1.

E. u. Bügeleisen, neu, 20 u. 35 Ctr. Tragkraft, ein **Schnepp-**farren u. ein einsp. Fuhrwagen zu verkaufen Wellrigstraße 22.

Neuer **Zweispänner-Federrollwagen**, solid gebaut, billig zu verkaufen.

J. L. Krieg, Morigstraße 54.

Ein gut erhaltener **Schreinerfarren** billig zu verkaufen. 2837

Müller, Wagner, Schwalbacherstraße 27.

Ein großer **Kinder-Liegewagen** billig zu verk. Kellerstraße 12, 3.

Zu verkaufen: Ein gebrauchter **Kinder-Wagen**, 1 do. **Kinder-Bett-**stelle u. 1 Sessel mit Nachttisch-Einricht. Näh. Albrechtstraße 43. 2841

Ein **Kinder-Stg.** u. **Liegewagen** zu verk. Mauerstraße 9, 3 St.

Ein **guter Kinder-Stg.** und **Liegewagen** für 8 Mk. zu verk. Frankenstraße 16, Part.

Sehr gute **Schnecke** mit Regelbach, ca. 11 Mtr. lang, 9 Mtr. breit zu verkaufen. Näh. 2846

Ph. Meh. Marx, Hochkütte 1.

Halle, 12 Mtr. lang, 3 Mtr. breit, mit Fenster, zu verkaufen Morigstraße 10, Part. 2940

Ein wenig gebrauchter **transport. Seel**, 1,6 l., 72 cm. breit, billig zu verkaufen. Gleich- zeitig empfehle ich meine selbstgefertigten Seel- zu

billigen Preisen. **W. Zimmermann**, Gellmundstraße 34.

50 Mtr. **Gartenschlauch**, 2 **Kärzchen**, gr. Schw. Hund zc. zu verk. bei **W. Hartmann**, Adolphshöhe, Rheinblickstr.

Beim Abbruch

Adlerstraße 8 sind Fenster, Thüren, Bau- und Brennholz zu verkaufen. **P. Lerch**.

Drei Brand Backsteine,

ca. 500,000 Stück, sind Räumung halber billig abgegeben. Näh. Michaelsberg 12. 2855

Rechter glänzend schwarzer Spitzhund ohne Abzeichen, sehr wachl., d. zu verkaufen Messergasse 27, 4.

Größ. wachl. Hund für Garten zu verk. Römerberg 23, 2.

Reine Garzer Kanarien-Lähne und Weibchen zu verkaufen bei **Phil. Velte**, Saalgasse 28.

Verschiedenes

Anfrage.

Wenn ein hiesiger Bäcker das Armenbrod für 14 1/2 Pf. das Kilo zu liefern im Stande ist und dabei noch Geld verdient, warum schlagen die hiesigen Bäcker nicht mit den Brodpreisen überhaupt ab? Das Mehl ist so billig wie nie zuvor und die Arbeits- und Verdienstlosigkeit ist so stark wie je. Also fort mit dem Brodwucher!

Thätiger Hauptagent

von deutscher Lebens- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaft gesucht. Schönes Incasso bereits vorhanden. Off. unter S. G. 149 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht

ein cautionsfähiger Wirth für eine gut gelegene Bierwirthschaft. Off. unter Chiffre E. H. 159 an den Tagbl.-Verlag. 2871

Umzüge

In der Stadt, sowie über Land mit Möbelwagen und Federrolle übernimmt unter Garantie billigst

Wilh. Blum, 37. Friedrichstraße 37.

Parquetböden

werden sofort gereinigt u. gewischt

Verf. i. Kochfrau empf. sich bei allen Festlich. Ellenbogeng. 7, D. 3.

Ein tücht. in der Mantelbranche durchaus erfahrener Schneider, sucht in einem besseren Conf.-Geschäft dauernde Arbeit. Offerten u. W. G. 153 an den Tagbl.-Verlag.

Damen-Mäntel,

Jaquettes und Umhänge werden nach neuer Mode angefertigt und getragene billig modernisirt.

Konrad Meyer, Wellrigstraße 23, 1 St.

Tüchtige **Schneiderin** sucht noch Kunden. Frankenstraße 16, 3 l.

Gebirte **Schneiderin** empfiehlt sich in u. außer dem Hause pro Tag Mk. 1.50. Friedrichstraße 6, Stb. 1.

Hauskleider Mk. 2.50, Confrimandenkleider 6 Mk., Weisnähren und Stiden wird angenommen Goldgasse 12, 2 St.

Wäscheereien werden bill. angefertigt Karlstraße 8, Frontipize.

Unterzeichnete bringt ihre **Dampf-Bettfedern-Reinigung** in Erinnerung.

Frau Jos. Löffler, Hartingstraße 7.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen u. billigt besorgt. Vorhänge werd. gewaschen, auch nur gebügelt, Sedanstraße 9, Stb. 1 St. r.

Auf's Land wird Wäsche zum Waschen u. Bügeln angenommen, gut und vorsichtig besorgt (eigene Bleiche, lares fließendes Wasser). Näh. bei **Frau Adolf Stamm**, Wellrigstraße 30, 1.

Wäsche & Bügel wird angen. u. pünktl. bef. Moritzstr. 6, S. r. 2.
Ein Kind, nicht unter 2 Jahren, wird von besseren Leuten in gute
 Pflege gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2838

Eine anständ. junge Frau sucht ein Kind mitzustricken.
 Fr. Schuler, Balramstraße 33, 3 St.

Eine achtbare junge alleinsth. Dame sucht mit einem gut situirten feineren Herrn in mittleren Jahren in Verlehr zu treten behufs Verheirathung. Offerten unter C. H. 157 an den Tagbl.-Verlag.

Familien-Nachrichten

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem plötzlich erfolgten Hinscheiden unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, Herrn

**Theodor Pfeifer, Kreisbote,
 Ritter des Eisernen Kreuzes 1. u. 2. Cl.**

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 5 Uhr vom Sterbehause, Adolphstraße 10, aus statt. 2832

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Magdalena Pfeifer, Wittwe,
 Familie Lehmann.**

Danksagung.

Für die uns bei dem schweren Verluste bewiesene herzliche Theilnahme sagen wir unsern innigsten Dank. 2834

Wiesbaden, 10. März 1895.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

E. Velte, geb. Luy.

Am Samstag Mittag 1 1/2 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser treuer Gehülfe, der Schriftsetzer

Wilhelm Foh,

im 22. Lebensjahre.

Wir werden demselben allezeit ein ehrendes Andenken bewahren. 2818

Wiesbaden, 11. März 1895.

Rud. Sechtold & Comp.

Codes - Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß entschlief heute früh 10 Uhr nach langem, schwerem Leiden unser innigstgeliebter Bruder, Neffe und Vetter,

Paul Konietzki,

in seinem 27. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bitten

Die Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 10. März 1895.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 14. cr., Nachmittags um 3 Uhr, vom Leichenhause aus statt. 2833

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche mir bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau,

Helene,

von Freunden und Bekannten zu Theil wurden, insbesondere Herrn Pfarrer Fickel für seine trostreiche Rede meinen besten Dank. **Karl Ernst.**

Codes - Anzeige.

Verwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser lieber Vatter, Vater, Großvater und Onkel, der frühere

Friedhofs-Aufseher

Christian Pimmel,

am Sonntag Nachmittag 2 1/2 Uhr sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 13. März, Nachmittags 1 1/2 Uhr, vom Sterbehause, Bierstadter Höhe 1, aus nach dem alten Friedhof statt.

Dienstag, den 12. März 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Anhang. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. 6 Uhr: Die Meisterfinger von Nürnberg.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Fernands Ehecontract.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Vortrag des Hrn. Capitän Spring Abends 7 Uhr im Casino.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen aktiver Turner u. Jüglinge.
Turn-Gesellschaft. Abends 8-10 Uhr: Ringturnen.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Ringturnen der activen Turner und der Jüglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Stimm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
Wiesbadener Athleten-Club. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. 8 1/2 Uhr: General-Verj.
Stenographen-Club nach Stofe. 8 1/2 Uhr: Übungs-Abend.
Internationaler Sportclub. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung.
Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein u. Section Wiesbaden des Internationalen Philatelisten-Vereins. Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung.
Wiesbadener Fecht-Club. Abends 9 Uhr: Monats-Versammlung.
Athleten-Club Milo. Abends 9 Uhr: Übung.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Sida. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Sida. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Portel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Musikalischer Club. Abends: Probe.
Verein Germania. Zusammenkunft im Vereinslokal.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhore.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechstunde.
Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Lehrlings-Abtheilung, Bibelbetrachtung, freier Verkehr.

Allgem. Kranken-Verein, E. S. Kassenarzt: Dr. B. Laquer, Friedrichstraße 3. Sprechst.: 8-9 Uhr, 3-4 Uhr. Meldefelle beim Director Steinhauer, Hellmündstraße 64, von 11 1/2-2 und 6 1/2-8 1/2 Uhr.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung einer den Anton Reiz Eheleute zu Frauenstein gehörigen Hofraithe, im Rathhause daselbst, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 116, S. 6.)
 Versteigerung von Mobilien etc. im Auctionslokale Adolphstraße 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 119, S. 17.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 9. und 10. März.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	9.	10.	9.	10.	9.	10.	9.	10.
Barometer *) (mm)	749,9	746,9	747,4	745,2	746,9	742,8	748,1	745,0
Thermometer (C.)	-3,3	+1,5	+4,9	+4,5	+2,3	+3,1	+1,6	+3,0
Luftspannung (mm)	2,9	4,6	3,0	5,8	4,6	5,4	3,5	5,3
Relat. Feuchtigkeit (%)	80	91	92	84	84	95	75	93
Windrichtung und	D.	D.	D.	D.	D.	D.		
Windstärke	stille.	stille.	schw.	stille.	f. schw.	f. schw.		
Allgemeine Himmels- ansicht	bökl.	bökl.	bökl.	Reg.	bökl.	bökl.		
Regenhöhe (mm)						6,0		

9. März: Nachts Reif, Abends Regen. 10. März: Nachts etwas und den ganzen Nachmittag anhaltender Regen, Abends Regen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
 (Nachdruck verboten.)

13. März: wenig veränderte Temperatur, meist bedeckt, Niederschläge, kühlische Winde.

12. März: Sonnenaufg. 6 Uhr 24 Min. Sonnenunterg. 5 Uhr 57 Min.

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Casüten und Zwischenbed **W. Becker**, Langgasse 32.)
 (Agentur für Casütepaffagiere: **E. Kettenwayer**, Rheinstraße 21/23.)
Postdampfer „Slavonia“ ist am 7. März von Hamburg via Havre in St. Thomas eingetroffen. Postdampfer „Ascania“ und „Dalecarlia“ sind am 8. März von St. Thomas via Havre nach Hamburg abgegangen. Doppelschrauben-Schnelldampfer „Augusta Victoria“ ist am 8. März, 8 Uhr Morgens, von Constantinopel in Messina angekommen. Postdampfer „Cherustia“ ist am 8. März in La Guayra angekommen. Postdampfer „Marcomannia“ ist am 8. März von New-Orleans direct nach Hamburg abgegangen. Postdampfer „Saxonia“, von St. Thomas via Havre nach Hamburg zurückkehrend, passirte am 8. März, 9 Uhr Abends, Bight.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 12. März, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister **L. Lüstner.**

- | | | |
|---|-------|------------------|
| 1. Ouverture zu „Maurer und Schlosser“ | ..... | Anber. |
| 2. Zwei Motive aus „Benvenuto Cellini“ | ..... | Berlioz. |
| 3. Münchner Kind'le, Walzer | ..... | Ebner. |
| 4. Arie aus „Luise di Montfort“ | ..... | Bergson. |
| Clarinetten-Solo: Herr Seidel. | | |
| 5. Ouverture zu „Julius Caesar“ | ..... | Schumann. |
| 6. Reigen der seligen Geister aus „Orpheus“ | ..... | Gluck. |
| 7. Streifzug durch Joh. Strauss'sche Operetten, Potpourri | ..... | Schlögel. |
| 8. Barataria-Marsch | ..... | Sullivan-Komzak. |

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert.**

- | | | |
|----------------------------------|-------|---------------|
| 1. Vom Fels zum Meer, Festmarsch | ..... | Liszt. |
| 2. Ouverture zu „Preziosa“ | ..... | Weber. |
| 3. Scene de ballet | ..... | Czibulka. |
| 4. Ave Maria (Streichquartett) | ..... | Henselt. |
| 5. Finale aus „Stradella“ | ..... | Flotow. |
| 6. Studententräume, Walzer | ..... | Jos. Strauss. |
| 7. Fantasie aus „Faust“ | ..... | Gounod. |
| 8. Fackeltanz in B-dur | ..... | Meyerbeer. |

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 12. März. 65. Vorstellung. 28. Vorstell. im Abonnement

Die Meisterfinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von R. Wagner.

Musikalische Leitung: Herr königlicher Kapellmeister **Rebick.**

Regie: Herr **Dornewag.**

Personen:

- | | | |
|---|-------|-----------------|
| Hans Sachs, Schuster | ..... | Herr Müller. |
| Veit Pogner, Goldschmied | ..... | Herr Schwegler. |
| Kunz Vogelgesang, Kürschner | ..... | Herr Heine. |
| Konrad Nachtigall, Spengler | ..... | Herr Dornewag. |
| Sirtus Bedmeier, Schreiber | ..... | Herr Rudolph. |
| Fritz Kothner, Bäcker | ..... | Herr Haudrich. |
| Balthasar Zorn, Binnzieher | ..... | Herr Börner. |
| Ulrich Eislinger, Würzkrämer | ..... | Herr Dietrich. |
| Augustin Roier, Schneider | ..... | Herr Spieß. |
| Hermann Oriel, Seifensieder | ..... | Herr Berg. |
| Hans Schwarz, Strumpfwirker | ..... | Herr Aglitz. |
| Hans Fols, Kupferschmied | ..... | Herr Baumann. |
| Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken | ..... | Herr Krauß. |
| David, Sachsens Lehrbube | ..... | Herr Buffard. |
| Eva, Pogners Tochter | ..... | Herr Giergl. |
| Magdalene, Eva's Amme | ..... | ..... |
| Ein Nachtwächter | ..... | Herr Winta. |

Bürger und Frauen aller Jünste, Gefellen, Lehrbuben, Mädchen. Vol.
 Nürnberg: Um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

* * * Magdalene Fräul. **Neumeyer**,
 vom Großherzog. Hoftheater in Darmstadt, als Göt.

Decorative Einrichtung: Hr. **Schick**, köstliche Einrichtung: Hr. **Raupp**.
 Bei Beginn der Ouverture werden die Thüren geschlossen und erst nach
 Schluß derselben wieder geöffnet.

Nach dem 1. und 2. Akt findet eine Pause von je 15 Minuten statt.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr. Einfache Preise.

Mittwoch, 13. März. 28. Vorstellung im Abonnement **C. Kühne**. Schauspiel in 4 Akten von Eduard Lucas. Anfang 7 Uhr. Einfache Preise.

Residenz-Theater.

Dienstag, 12. März. 139. Abonnements-Vorstellung. Duzendbills zu gütig.
Fernands Ehecontract. Schwan in 3 Akten von Georges Feydeau.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Mittwoch, 13. März: **Die Chansonnette.**

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Mainzer Stadttheater. Dienstag: Niobe. — Mittwoch: Der Prophet.
Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Dienstag: Mignon. — Mittwoch: Sechtes Abonnements-Concert. — Schauspielhaus. Dienstag: Onkel Bräsig. — Mittwoch: Der Bibliothekar.

Bei Nennung dieser Namen fällt es uns übrigens schwer auf Herz, daß wir beinahe eine grobe Unterschätzung begangen hätten. Wir sprachen schon so Manches von kostbaren Stoffen, prunkvollen Möbeln, von schöngeformten Wandlisenen und goldbronzenen Lichtkronen; da seien denn auch folgende Namen nicht vergesen, ohne deren Mitwirkung gewiß Manches nicht so untadelhaft ausgefallen wäre: die Möbel und Decorationen lieferte G. M. Müller-Baumberg, sämtliche Stoffe B. Ganz u. Co.-Mann, die Lisenen und Kronen die Gasparat- und Gschwartz- u. Co.-Mann; zum Konstruiren der gesammten, prächtigen Schöpfung aber wurde Herr v. Richter erwohlt, und in wenigen Tagen schon wird er zu beweisen haben, was er, unterstützt von seiner lebenswürdigen Gattin, als Leiter eines solchen Hotels zu leisten vermag; nach dem, was sein Ruf als organisatorische und administrative Kraft von ihm vorhergesagt, hoffentlich Gutes und Glänzendes.

unterstützen in der Erziehung zur Religiosität. Sehr zu empfehlen sind: 1. in möglichster Förmlichkeit bleiben mit Schule und Lehrer, 2. ein möglichst festes Verhältniß zu einem angesehnen, Eifererabend- und ein engherziges, aber vom Verein angeordnetes, Eifererabend-Verhältnis, 3. einen einflussreichen Lehrer. — Die sich an der Vortrag anregende Debatte gestaltete sich, da sich an derselben nicht nur Lehrer, sondern auch verschiedene der übrigen anwesenden Familienmütter beteiligten, zu einer höchst interessanten und ausfüllenden.

Der Männerchor Berlin „Union“ veranstaltete am Sonntag, den 24. d. M., in der Halle des „Räumer-Turnplatzes“, Platzierstraße 16, ein Wohlthätigkeitskonzert, und zwar in Form einer humoristischen Liebesfabel. Der Erfolg dieses Konzerts ist für Kleidung armer hiesiger Konsumtanten bestimmt. Die große Arbeitslosigkeit gerade in diesem Winter hat zur Folge, daß viele Eltern nicht in der Lage sind, die nöthigen Konsumtantenkleider zu beschaffen, und aus diesem Grunde verfolgt der Verein diesen edlen Zweck bei keinem Konzert. Hier ist Jedermann Gelegenheit geboten, durch ein kleines Schecklein (von 50 Pf. Eintrittsgeld bestehen soll) an die Wohlthätigkeit beizutragen, und hierzu steht noch ein außerordentlich günstiger Preis zu. Jeder, der zum Konzert wird in diejenige Halle kommen, die aus über 20 Räumen bestehenden Programm, das die größte Parforce für angenehme Unterhaltung getroffen ist, einen eruchten Beweis seines Wohlwollens und auch vom humoristischen Gebiete geben. Wundlich wird dem edlen Zweck durch einen recht zahlreichen Besuch des Konzerts den besten Erfolg.

+ **Schierstein**, 11. März. Künftig kann im nächsten Jahre ein zur Überwinterung geeigneterer Schraubenhammer, wie sich neuerdings ergiebt, herangezogen, das war auf dem Schiersteiner See, wodurch eine Menge von Rauben, die hienigegefahren, ein Balleronten geöffnet und nicht weiter geschlossen worden, wodurch das Boot vollgeladen und geladen war. Die Geküste des Hains ist noch immer so fest, daß sie sowohl von den Mannschaften der überwinternden Schiffe hegen, als auch von den Fischer zum Befahren mit ihren Räubern, die auf diesem Wege auf Schüttelgefelle geboden werden, benutzt werden kann. Die im Thale liegenden Schiffe sind einige mit den Vorberreibern zum Auslaufen befristet, während die übrigen auf dem See verbleiben. Ein Schiffe, das sich auf dem See befindet, ist ein kleiner Dreimaster von 5. M. Fisch in Mainz, das 40-jährige Verfahrereinstellung auf Thal und letzte vor Wendenheim zum Fahren der Rabung bei. Der Fahrweg durch den unteren Rheingau ist insofern noch geistert und der Schiffsbetrieb nur auf kleineren Thalbreden ausfahrbar. An die rechtsseitigen Rabelstellen im Rheingau ist überhaupt noch nicht herangezogen.

= Winkel, 11. März. Morgen, Dienstag, beehrt unser Bürgermeister, Herr Verkerf, sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Durch sogemachte Amtsführung und gewissenhafte Beurlagung aller Obliegenheiten seines Dienstes erwarb sich der Jubilar die Anerkennung der Bürgerschaft und die Achtung seiner Vorgesetzten in hohem Maße. Zum Glück unserer Gemeinde möge Herrn Verkerf noch eine lange und lebensreiche Wirksamkeit beschieden sein!

* Mainz, 11. März. Heute Nacht sank im Hafen der bekannte Rheindampfer „Alexander“ der Firma Stenz und Bruns-
wiler.

Gleine Chronik.

Der Großherzog von Sachsen-Weimar hat angeordnet, daß am 80. Geburtstag des Fürsten Bismarck in sämtlichen Schulen des Landes in besonderer Stunde die hohen Verdienste, die sich der erste Reichskanzler um die Gründung des Deutschen Reiches erworben hat, in dankbarer Würdigung den Schülern vor Augen gestellt werden sollen.

Die Herzogin von Sagan ist in Berlin geboren.
In Neapel wurde eine reiche alte Rentiere ermordet und
besaßt. Es gelang der Polizei, die beiden Mörder, einen jungen
Mann aus guter Familie, die früher mit der Ermordeten dasselbe
Haus bewohnt hatte, und einen Juwelier, ausfindig zu machen und
zu verhaften.

Der hiesige Aggari (Sardinien) wird gemeldet: In ver-
schworenes Gefecht hat zwischen den Briganten unter der
Führung des Hauptmanns derselben, Bobbu, und einer Abtheilung
von 40 Mann aus dem nahegelegenen Borede stattgefunden. Die
Briganten trafen auf die Soldaten aus einer gelassenen Stellung,
und letztere führten die Verhinderung durch einen Angriff. Bobbu
und die Mehrzahl der Bande wurden gefangen, fünf Briganten und
einige Soldaten verwundet, erlöbte wurde Niemand.

Infolge eines Streiks hat die Genossenschaft der Zuckfabriken in London den Arbeitern mitgeteilt, daß am 18. März die Fabriken in der ganzen Gegend von Northampton geschlossen werden. Dadurch werden 200,000 Arbeiter brotlos. Die Arbeiter leben aber der Zukunft ruhig entgegen, da sie sich für unentbehrlich halten. Am Sonnabend haben bereits 1200 Arbeiter die Arbeit eingestellt.

Ein großer Schuhmacherstreik steht in England bevor. Tausende von Schuhmachern haben von ihren Arbeitgebern Lohn-
erhöhungen gefordert. Da die Arbeitgeber diese Lohnserhöhungen
jedoch abgelehnt haben, dürfte in der nächsten Woche wohl ein all-
gemeiner Streik zum Ausbruch kommen.

Der kleine Druckenmacher aus Wilmshurst bei London hat eine Frau, Namens Margaret, welche 115 Jahre alt geworden ist.

General Woodcock am 6. März von Amerika zurückkehrend, in Southampton eingetroffen. Sechs Monate hat er in den Vereinigten Staaten und Kanada zugebracht, um die Anlagen seines Unternehmens wieder zu „kräftigen“. Im Uebrigen merkt man von dem Treiben der Welt da unten in London jetzt bedeutend weniger als früher.

In der Nähe von Telec in Rußland sind zwei Bäume zusammengestoßen. Sieben Passagiere und fünf Bediente wurden zum Theil schwer verletzt.

Gerichtsaal

— Wiesbaden, 11. März. Heute Vormittag um 10 Uhr wurde die diesjährige Schmarerfesttagung eröffnet, welche nach einer Willkürung des Vorsitzenden, Herrn Vangerow's, Direktors v. Aboelen, an die Geldworenen aller Währungsämter nach nicht länger als eine Woche dauern wird. Die erste zur Verhandlung stehende Angelegenheit richtete sich gegen die Arbeiterin Marie Volgin, am 14. August 1866 in Strobelberg in Westpreußen geboren, lebte, unbeschäftigt und zuletzt in Klein- und als auch im Fortunausreise wohnhaft. Dieselbe wird beschuldigt, am

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 11. März 1895.

Reichsbank-Disconto 3 %

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3 %

1. Staatspapiere.	4 1/2	Ung. Kts.-Al. Glid. H.	106.80	4. D. Eff. u. Weis.-Bk.	116.15	4. Glainstadt, Siem.	182.	4. Sardin. Second. Lb.	73.70	4. Pr. Contr. B.-Gr.	106.80	
2. Dtsch. Reichs-A.	105.80	4 1/2	„ „ Silb.-	87.60	4. Meis. Hypoth.-Bk.	127.	4. Grazer Taschen	122.50	4. Sardin. Lb.	73.10	4. Comm.-Oblig.	101.05
3. „ „ „	104.80	4 1/2	„ „ R.-R.	87.60	4. Barm. Gts.-Bk.	127.10	4. Int.-B.-u.-B. St.-A.	166.80	4. Sedit (Médit.) Fr.	57.85	4. „ „ „	101.05
4. „ „ „	86.50	4 1/2	„ „ Inv.-Al. B.	104.20	4. Grundrent.	82.50	4. „ „ „	176.	4. „ „ „	176.	4. „ „ „	101.05
5. Pr. cons. St.-Anl.	106.30	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	117.	4. „ „ „	123.	4. „ „ „	123.	4. „ „ „	101.05
6. „ „ „	104.85	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
7. „ „ „	95.55	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
8. Bad. St.-Obl.	106.10	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
9. „ „ „	107.15	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
10. „ „ „	104.90	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
11. Bayer.	106.95	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
12. „ „ „	104.70	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
13. Hambg. „ „ „	104.70	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
14. „ „ „	104.70	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
15. „ „ „	97.70	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
16. „ „ „	103.85	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
17. „ „ „	97.50	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
18. „ „ „	106.40	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
19. „ „ „	81.83	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
20. „ „ „	106.60	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
21. „ „ „	106.50	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
22. „ „ „	107.40	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
23. „ „ „	106.40	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
24. „ „ „	95.90	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
25. Schwed. Obl.	101.50	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
26. „ „ „	102.	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
27. „ „ „	98.	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
28. „ „ „	105.95	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
29. „ „ „	82.20	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
30. „ „ „	94.90	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
31. „ „ „	92.30	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
32. Holländ. Obl.	101.10	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
33. Ital. Rente cpt. Lire	88.65	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
34. „ „ „	88.60	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
35. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
36. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
37. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
38. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
39. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
40. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
41. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
42. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
43. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
44. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
45. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
46. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
47. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
48. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
49. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
50. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
51. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
52. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
53. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
54. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
55. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
56. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
57. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
58. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
59. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
60. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
61. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
62. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
63. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
64. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
65. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
66. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
67. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
68. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
69. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
70. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
71. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
72. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
73. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
74. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
75. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
76. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
77. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
78. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
79. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
80. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
81. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
82. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
83. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
84. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
85. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
86. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
87. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
88. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
89. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
90. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
91. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
92. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
93. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
94. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
95. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
96. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
97. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	101.05
98. „ „ „	—	4 1/2	„ „ „	82.50	4. „ „ „	129.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	127.	4. „ „ „	1